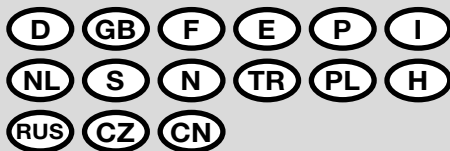


**LEISTER**®



# UNIPLAN E



Leister Technologies AG  
Galileo-Strasse 10  
CH-6056 Kaegiswil/Switzerland

Tel. +41-41662 74 74  
Fax +41-41662 74 16

[www.leister.com](http://www.leister.com)  
[sales@leister.com](mailto:sales@leister.com)

<b>D</b>	Deutsch	Bedienungsanleitung	3
<b>GB</b>	English	Operating Instructions	9
<b>F</b>	Français	Instructions d'utilisation	15
<b>E</b>	Espanol	Instrucciones de funcionamiento	21
<b>P</b>	Portugês	Instruções de funcionamento	27
<b>I</b>	Italiano	Istruzioni d'uso	33
<b>NL</b>	Nederlands	Gebruiksaanwijzing	39
<b>S</b>	Svenska	Bruksanvisning	45
<b>N</b>	Norsk	Bruksanvisning	51
<b>TR</b>	Türkçe	Kullanım kılavuzu	57
<b>PL</b>	Polski	Instrukcja obsługi	63
<b>H</b>	Hungary	Használati utasítás	69
<b>RUS</b>	Русский	Инструкция по эксплуатации	75
<b>CZ</b>	Česky	Bruksanvisning	81
<b>CN</b>	中文	使用手册	87



Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme aufmerksam lesen und zur weiteren Verfügung aufbewahren.

## Leister UNIPLAN E Heissluft-Schweissautomat

### Anwendung

Überlapp- und Bandschweissen von Planen aus beschichtetem Gewebe, Folien und Dichtungsbahnen aus PVC-P, PE, ECB, CSPE, EPDM, PVDF etc. sowie PE-beschichtete Bändchengewebe für Lastwagen, Zelte, Abdeckungen Landwirtschaft, Baugewerbe, Biotope, Schwimmbäder, Markisen, Bootplanen, aufblasbare Boote, Werbeplanen etc. Schweissnahtbreite 20 oder 30 mm

Das Gerät soll nur in gut durchlüfteten Räumen eingesetzt werden. Bei Bedarf soll mit einer Absaugvorrichtung oder persönlicher Schutzausrüstung gearbeitet werden. Achten Sie darauf, das Material beim Schweissprozess nicht zu verbrennen. Prüfen Sie mit dem Materialhersteller bezüglich gesundheitsschädigender Zusatzstoffe. Die gesetzlichen Bestimmungen betreffend Gesundheitsschutz des Landes sind anzuwenden.



### Warnung



**Lebensgefahr** beim Öffnen des Gerätes, da spannungsführende Komponenten und Anschlüsse freigelegt werden. Vor dem Öffnen des Gerätes Netzstecker aus der Steckdose ziehen.



**Feuer- und Explosionsgefahr** bei unsachgemäßem Gebrauch von Heissluftgeräten, besonders in der Nähe von brennbaren Materialien und explosiven Gasen.



**Verbrennungsgefahr!** Heizelementrohr und Düse nicht in heissem Zustand berühren. Gerät abkühlen lassen. Heissluftstrahl nicht auf Personen oder Tiere richten.



Gerät an eine **Steckdose mit Schutzleiter** anschliessen. Jede Unterbrechung des Schutzleiters innerhalb oder ausserhalb des Gerätes ist gefährlich!  
**Nur Verlängerungskabel mit Schutzleiter verwenden!**



### Vorsicht



**Nennspannung**, die auf dem Gerät angegeben ist, muss mit der Netzspannung übereinstimmen.



**FI-Schalter** beim Einsatz des Gerätes auf Baustellen ist für den Personenschutz dringend erforderlich.



Gerät **muss beobachtet** betrieben werden. Wärme kann zu brennbaren Materialien gelangen, die sich ausser Sichtweite befinden. Gerät darf nur von **ausgebildeten Fachleuten** oder unter deren Aufsicht benützt werden. Kindern ist die Benützung gänzlich untersagt.



Gerät **vor Feuchtigkeit und Nässe schützen**.

## Konformität

Leister Technologies AG, Galileo-Strasse 10, CH-6056 Kaegiswil/Schweiz bestätigt, dass dieses Produkt in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung die Anforderungen der folgenden EU-Richtlinien erfüllt.

Richtlinien: 2006/42  
2004/108 (bis 19.04.2016), 2014/30 (ab 20.04.2016)  
2006/95 (bis 19.04.2016), 2014/35 (ab 20.04.2016)  
2011/65

Harmonisierte Normen: EN 12100, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3,  
EN 62233, EN 60335-1, EN 60335-2-45, EN 50581

Kaegiswil, 14.01.2016

*Bruno von Wyl*

Bruno von Wyl, CTO

*Kathrine G.*

Andreas Kathriner, GM

## Entsorgung

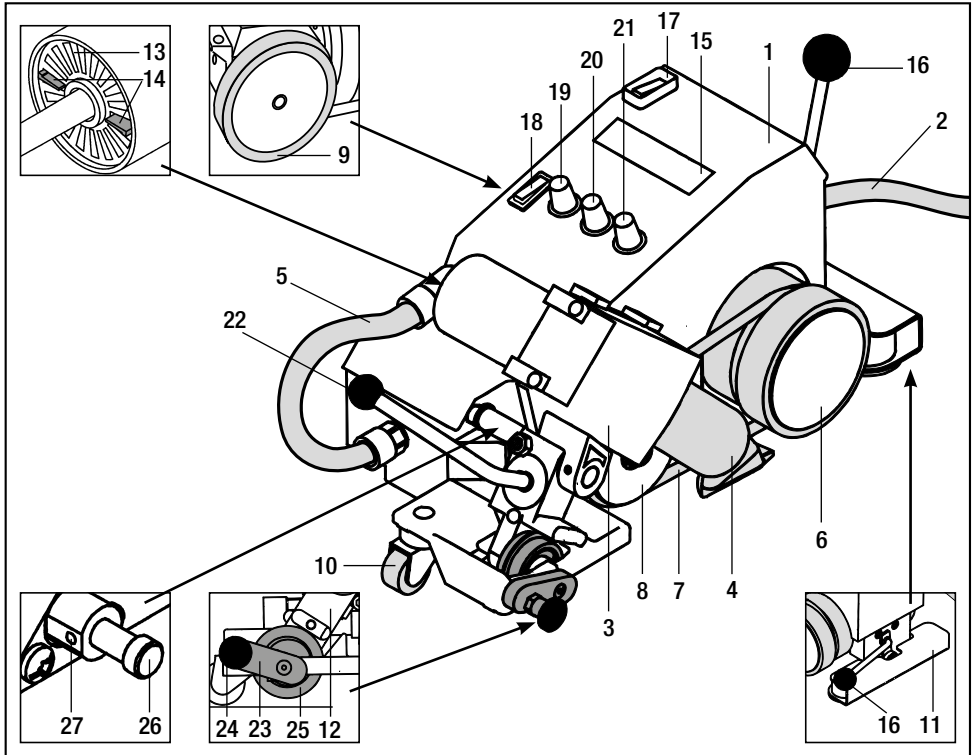


Elektrowerkzeuge, Zubehör und Verpackungen sollen einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. **Nur für EU-Länder:** Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

## Technische Daten

Spannung	V~	230 ★	120 ★	100 ★
Frequenz	Hz	50 / 60	50 / 60	50 / 60
Leistung	W	2300	1800	1500
Temperatur	°C	20 – 620	20 – 620	20 – 620
Luftmenge (50-100%)	l/min.	max. 300	max. 250	max. 250
Antrieb	m/min.	1.0 – 7.5	1.0 – 7.5	1.0 – 7.5
Emissionspegel	L <sub>pA</sub> (dB)	67	65	65
Masse	mm	420×270×210	420×270×210	420×270×210
Gewicht	kg	11.5	11.5	11.5
Konformitätszeichen		CE	CE	CE
Schutzklasse I		⊕	⊕	⊕

★ Anschlussspannung nicht umschaltbar



### Haupt-Komponenten

1. Gehäuse/Fahrgestell
2. Netzkabel
3. Heissluftgebläse
4. Schweißsdüse
5. Verbindungsschlauch
6. Antriebs-/Andrückrolle
7. Niederhalteriemten
8. Umlenkrolle
9. Antriebsrolle
10. Lenkrolle
11. Abhebevorrichtung
12. Lagerbock
13. Luftfilter
14. Manueller Luftschieber
15. Display

### Bedienelemente

16. Hebel Abhebevorrichtung
17. Hauptschalter
18. Antriebsschalter
19. Potentiometer für Schweißgeschwindigkeit
20. Potentiometer für Luftmenge
21. Potentiometer für Lufttemperatur
22. Schwenkhebel

### Führungseinrichtung

23. Hebel Führungsrolle
24. Knopf Führungsrolle
25. Führungsrolle

### Anfahrautomatik

26. Schalterstift
27. Gewindestift

## Betriebsbereitschaft

- Grundeinstellung der Düse kontrollieren. (Detail A)
- **Anfahrautomatik**  
Bei Bedarf wird die Anfahrautomatik, abhängig der Düsenposition mit dem **Schalterstift (26)** und **Gewindestift (27)** eingestellt.
- Führungsrolle  
Je nach Anwendung wird die **Führungsrolle (25)** mittels **Knopf Führungsrolle (24)** und **Hebel Führungsrolle (23)** auf «aktiv» oder «deaktiv» gestellt (siehe Detail B und C). **Führungsrolle (25)** bezweckt ein Geradeauslaufen des Schweissautomaten zur Schweissnahtkante.
- Gerät ans Netz anschliessen. Netzspannung muss mit Gerätespannung übereinstimmen.
- Gerät am **Hauptschalter (17)** einschalten. **Heissluftgebläse (3)** startet automatisch.
- **Wichtig: Unterspannung**  
Wird die maximale Temperatur nicht erreicht, mittels **Manueller Luftschieber (14)** und Potentiometer für **Luftmenge (20)** Luftmenge reduzieren.

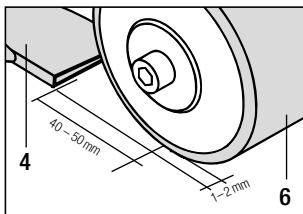
## Arbeitshinweise

- Testschweissung gemäss Schweissanleitung des Materialherstellers und nationalen Normen oder Richtlinien vornehmen. Testschweissung prüfen. Schweisstemperatur (Schweisssparameter) nach Bedarf anpassen.

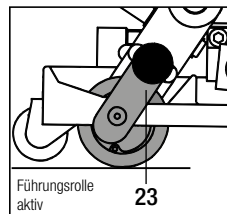
## Gerätepositionierung

- **Heissluftgebläse (3)** mit **Schwenkhebel (22)** bis zum Anschlag hochschwenken.
- **Abhebevorrichtung (11)** mittels **Hebel Abhebevorrichtung (16)** betätigen, so dass **Antriebs-/Andrückrolle (6)** sowie **Antriebsrolle (9)** im Leerlauf sind.
- Wird mit **Führungsrolle (25)** geschweisst, den **Hebel Führungsrolle (23)** in **Lagerbock (12)** einrasten (siehe Detail B).
- Schweissautomat auf der Überlappung des Schweissmaterials positionieren. Dabei muss die Aussenkante der **Antriebs-/Andrückrolle (6)** und die **Führungsrolle (25)** mit der Überlappungskante des Schweissmaterials übereinstimmen.
- **Abhebevorrichtung (11)** mittels **Hebel Abhebevorrichtung (16)** betätigen, so dass der Schweissautomat fahrbereit ist.

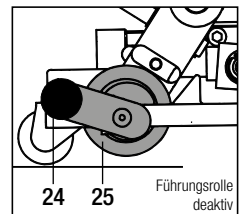
Detail A



Detail B

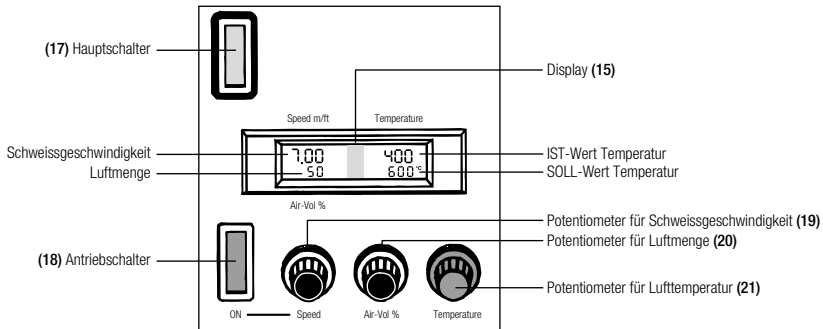


Detail C



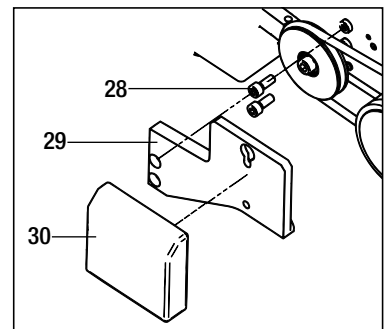
### Schweissparameter

- Potentiometer für Geschwindigkeit (19) auf gewünschten Wert einstellen.
- Potentiometer für Luftmenge (20) auf gewünschten Wert einstellen.
- Potentiometer für Lufttemperatur (21) auf gewünschten Wert einstellen.
- Der Anpressdruck erfolgt durch das Eigengewicht des Heissluft-Schweissautomaten.  
Bei Bedarf das Zubehör Zusatzgewicht verwenden.



- Montage Zusatzgewicht:
  - **Zusatzgewichtshalter (29)** mit **Zylinderschraube M8×20 (28)** am Gerät UNIPLAN E befestigen.
  - **Zusatzgewicht (30)** am **Zusatzgewichtshalter (29)** einhängen.

### Zubehör Zusatzgewicht



### Schweissablauf

- **Heissluftgebläse (3)** mit **Schwenkhebel (22)** bis zum Anschlag einschwenken. Der Schweissvorgang wird automatisch über die Anfahrautomatik gestartet.
- Bei Bedarf kann das Gerät mit dem **Antriebschalter (18)** manuell gestartet werden.
- Schweissvorgang kontrollieren. Bei Bedarf Schweissparameter an den **Potentiometern (19), (20) und (21)** korrigieren.
- Nach der Schweissung **Heissluftgebläse (3)** mit **Schwenkhebel (22)** bis zum Anschlag hochschwenken. Der Schweissvorgang wird automatisch gestopt.
- Nach Beendigung der Schweissarbeiten **Potentiometer für Lufttemperatur (21)** auf Null stellen, damit das **Heissluftgebläse (3)** abgekühlt wird.
- Gerät am **Hauptschalter (17)** ausschalten.
- Gerät vom Netz trennen.

## Zubehör

- Es darf nur Leister-Zubehör verwendet werden.
- Zusatzgewicht mit Halterung

## Schulung

- Leister Technologies AG und deren autorisierte Service-Stellen bieten kostenlos Schweißskurse und Einschulungen an.  
Informationen unter [www.leister.com](http://www.leister.com).

## Wartung

- **Luftfilter (13)** des Gerätes ist bei Verschmutzung mit einem Pinsel zu reinigen.
- **Schweissdüse (4)** mit Drahtbürste reinigen.
- **Netzkabel (2)** und Stecker auf elektrische und mechanische Beschädigungen überprüfen.

## Service und Reparatur

- Kohlenstand der Motoren nach ca. 1'000 Betriebsstunden durch Ihre Service-Stelle kontrollieren lassen.
- Reparaturen sind ausschliesslich von autorisierten **Leister-Service-Stellen** ausführen zu lassen. Diese gewährleisten **innert 24 Stunden** einen fachgerechten und zuverlässigen **Reparatur-Service** mit Original-Ersatzteilen gemäss Schaltplänen und Ersatzteillisten.

## Gewährleistung

- Für dieses Gerät gelten die vom direkten Vertriebspartner/Verkäufer gewährten Garantie- oder Gewährleistungsrechte ab Kaufdatum. Bei einem Garantie- oder Gewährleistungsanspruch (Nachweis durch Rechnung oder Lieferschein) werden Herstellungs- oder Verarbeitungsfehler vom Vertriebspartner durch Ersatzlieferung oder Reparatur beseitigt. Heizelemente sind von der Gewährleistung oder Garantie ausgeschlossen.
- Weitere Garantie- oder Gewährleistungsansprüche werden im Rahmen des zwingenden Rechts ausgeschlossen.
- Schäden, die auf natürliche Abnutzung, Überlastung oder unsachgemässe Behandlung zurückzuführen sind, werden von der Gewährleistung ausgeschlossen.
- Keine Garantie- oder Gewährleistungsansprüche bestehen bei Geräten, die vom Käufer umgebaut oder verändert wurden.





Read the operating instructions carefully before use and keep for future reference.

## Leister UNIPLAN E Automatic hot air welding machine

### Application

Overlap and tape welding of coated fabric covers, foils and sealing membranes made of PVC-P, PE, ECB, CSPE, EPDM, PVDF etc. as well as PE coated tape fabric for lorries, tents, agricultural covers, building trade, biotopes, swimming pools, marquees, boat covers, inflatable boats, advertising hoardings etc.

Welding seam width 20 or 30 mm

The device should be used only in well-ventilated rooms. If necessary, work should be carried out with a fume hood or personal protective equipment. Take care to ensure that no material burns during the welding process. Check with the materials manufacturer regarding additives hazardous to health. The statutory regulations regarding health protection of the respective country are to be applied.



### Warning



**Danger!** Unplug the tool before opening it, as live components and connections are exposed.



Incorrect use of hot air tools can present a **fire and explosion hazard**, particularly in the proximity of flammable materials and explosive gases.



**Danger of getting burned!** Do not touch the end of the heater tube and nozzle when they are hot. Let the tool cool down. Do not point the hot air flow in the direction of people or animals.



Connect tool to a **receptacle with protective earth terminal**. Any disconnection of the protective conductor in or outside the tool is dangerous!  
**Only use extension lead with protective conductor.**



### Caution



The **rated voltage** stated on the tool must correspond with the mains voltage.



For personal protection, we strongly recommend the tool to be connected to an **RCCB** (Residual Current Circuit Breaker) before using it on construction sites.



The tool must be operated **under supervision**.  
Heat can ignite flammable materials which are not in view.  
The machine may only be used by **qualified specialists** or under their supervision. Children are not authorized to use this machine.



Protect the tool **from damp and wet**.

## Conformity

**Leister Technologies AG, Galileo-Strasse 10, CH-6056 Kaegiswil/Switzerland** confirms that this product, in the version as brought into circulation through us, fulfils the requirements of the following EC directives.

Directives: 2006/42  
2004/108 (until 19.04.2016), 2014/30 (starting 20.04.2016)  
2006/95 (until 19.04.2016), 2014/35 (starting 20.04.2016)  
2011/65

Harmonized Standards: EN 12100, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3,  
EN 62233, EN 60335-1, EN 60335-2-45, EN 50581

Kaegiswil, 14.01.2016

*Bruno von Wyl*  
Bruno von Wyl, CTO

*Kathrine G.*  
Andreas Kathriner, GM

## Disposal



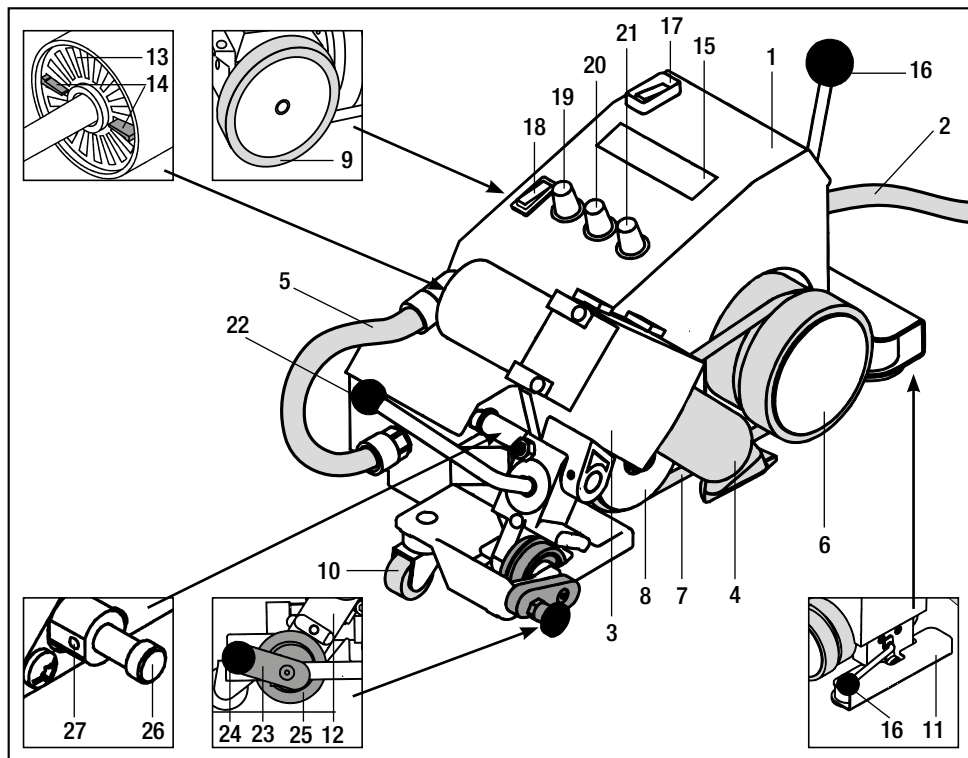
Electrical equipment, accessories and packaging should be recycled in an environmentally friendly way. **For EU countries only:** Do not dispose of electrical equipment with household refuse!

## Technical data

<b>Voltage</b>	V~	230 ★	120 ★	100 ★
<b>Frequency</b>	Hz	50 / 60	50 / 60	50 / 60
<b>Power consumption</b>	W	2300	1800	1500
<b>Temperature</b>	°C	20 – 620	20 – 620	20 – 620
<b>Airflow (50-100%)</b>	l/min.	max. 300	max. 250	max. 250
<b>Drive speed</b>	m/min.	1.0 – 7.5	1.0 – 7.5	1.0 – 7.5
<b>Noise emission level</b>	L <sub>PA</sub> (dB)	67	65	65
<b>Dimensions</b>	mm	420×270×210	420×270×210	420×270×210
<b>Weight</b>	kg	11.5	11.5	11.5
<b>Mark of conformity</b>		CE	CE	CE
<b>Protection class I</b>		⊕	⊕	⊕

★ Mains voltage is not reversible

Technical data and specifications are subject to change without prior notice



### Main components

1. Housing/chassis
2. Mains cable
3. Hot air blower
4. Welding nozzle
5. Connection hose
6. Drive/pressure roller
7. Pressure belt
8. Guide roller
9. Drive roller
10. Steering roller
11. Lifting device
12. Support bracket
13. Air filter
14. Manual air vane
15. Display

### Operating components

16. Lifting device lever
17. Main switch
18. Drive switch
19. Potentiometer for welding speed
20. Potentiometer for air flow
21. Potentiometer for air temperature
22. Swivel lever

### Steering equipment

23. Guide roller lever
24. Guide roller knob
25. Guide roller

### Automatic drive

26. Switch pin
27. Set screw

**Operational condition**

- Check the nozzle's basic setting. (Detail A)
- Automatic drive  
Automatic drive is adjusted as required, depending on nozzle position by means of **switch pin (26)** and **set screw (27)**.
- Guide roller  
According to the application, the **guide roller (25)** is set to „active“ (operational) or „deactive“ (non-operational) by means of **guide roller knob (24)** and **guide roller lever (23)** (see Details B and C). The **guide roller (25)** causes the automatic welding machine to carry out a straight run to the edge of the welding seam.
- Connect tool to the mains. Mains voltage must correspond with the voltage rating stated on the tool.
- Switch on tool using **main switch (17)**. **Hot air blower (3)** starts automatically.
- **Important: undervoltage**  
In case the maximum temperature is not reached, reduce air volume by means of **manuel air vane (14)** and **potentiometer for air flow (20)**.

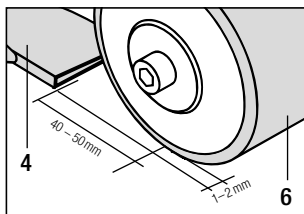
**Operating Instructions**

- Perform a test welding according to the welding instructions of the material manufacturer and the national standards or guidelines. Check the test welding. Adapt the welding temperature (welding parameters) as required.

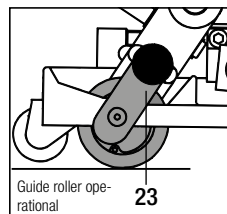
**Tool positioning**

- Swivel **hot air blower (3)** using **swivel lever (22)** up to the stop.
- Operate **lifting device (11)** by means of **lifting device lever (16)** so that **drive/pressure roller (6)** and **drive roller (9)** are at no-load.
- If welding is being carried out by means of **guide roller (25)**, lock **guide roller lever (23)** into **support bracket (12)** (see Detail B).
- Position automatic welding machine into the overlap of the material to be welded. The outside edge of **drive/pressure roller (6)** and **guide roller (25)** must line up with the overlap edge of the material to be welded.
- Activate **lifting device (11)** by means of **lifting device lever (16)** so that the automatic welder is ready to start.

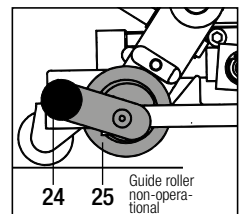
Detail A



Detail B

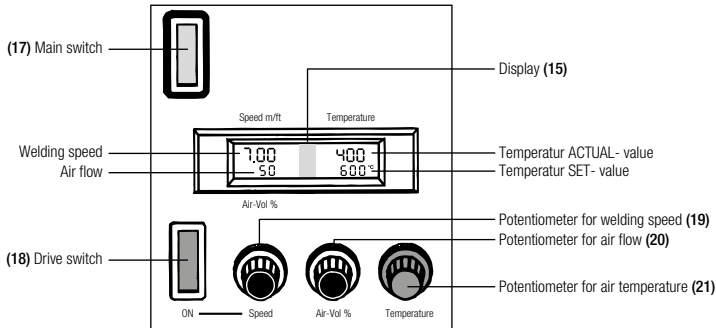


Detail C



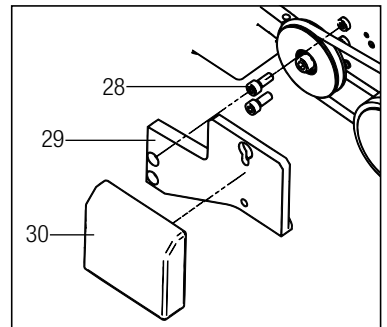
**Welding parameters**

- Set **potentiometer for welding speed (19)** to required value.
- Set **potentiometer for air flow (20)** to required value.
- Set **potentiometer for air temperature (21)** to required value.
- The pressure derives from the actual weight of the automatic hot air welding machine. Use additional weight if necessary.



- Assembling additional weight
  - Attach **additional weight holder (29)** to the UNIPLAN E tool by means of **cylindrical head screw M8x20 (28)**.
  - Put **additional weight (30)** into **additional weight holder (29)**.

**Accessory additional weight**



**Welding process**

- **Swivel hot air blower (3)** up to the stop using **swivel lever (22)**. The welding process starts automatically via automatic drive.
- If necessary, the tool can be started manually by means of the **drive switch (18)**.
- Check welding process. Adjust welding parameters using **potentiometers (19), (20) and (21)** if necessary.
- When welding has finished, swing **hot air blower (3)** to the stop by means of **swivel lever (22)**. Welding process stops automatically.
- After completing welding work, set potentiometer for **air temperature (21)** to zero so that the **hot air blower (3)** cools down.
- Switch off tool at the **main switch (17)**.
- Disconnect tool from the mains.

## Accessories

- Only Leister accessories should be used.
- Additional weight with holder

## Training

- Leister Technologies AG and its authorised Service Centres offer free welding courses and training. Information at [www.leister.com](http://www.leister.com).

## Maintenance

- Clean the tool's **air filter (13)** with a brush when dirty.
- Clean **welding nozzle (4)** with wire brush.
- Check **mains cable (1)** and plug for electrical and mechanical damage.

## Service and Repair

- Have your Service Centre check the motor brushes after about 1,000 hours of operation.
- Repairs should only be carried out by authorised **Leister Service Centres**. They guarantee a correct and reliable **repair service within 24 hours**, using original spare parts in accordance with the circuit diagrams and spare parts lists.

## Warranty

- For this tool, the guarantee or warranty rights granted by the relevant distributor/seller shall apply. In case of guarantee or warranty claims any manufacturing or workmanship defects will either be repaired or replaced by the distributor at its discretion. Warranty or guarantee rights have to be verified by an invoice or a delivery document. Heating elements shall be excluded from warranty or guarantee.
- Additional guarantee or warranty claims shall be excluded, subject to mandatory provisions of law.
- Warranty or guarantee shall not apply to defects caused by normal wear and tear, overload or improper handling.
- Warranty or guarantee claims will be rejected for tools that have been altered or changed by the purchaser.



Instructions d'utilisation à lire très attentivement avant mise en marche et à conserver pour dispositions ultérieures.

## Leister UNIPLAN E Soudeuse automatique à air chaud

### Application

Soudage par bandes et par recouvrement de bâches en tissu enduit, feuilles plastique et d'étanchéité en PVC-P, PE, ECB, CSPE, EPDM, PVDF etc. ainsi qu'en bandes de tissu enduit pour les poids lourds, tentes, bâches à usage agricole, pour bâtiment, biotope, piscine, marquise, bateaux zodiacs, publicités etc. Largeur de la soudure 20 ou 30 mm.

L'appareil ne doit être utilisé que dans des locaux bien ventilés. Si nécessaire, il faudra recourir à un dispositif d'aspiration ou à du matériel de protection personnel. Veiller à ne pas brûler le matériau lors du processus de soudage. Contrôler avec le fabricant de matériaux l'existence d'additifs néfastes pour la santé. Les prescriptions légales en termes de protection de la santé en vigueur dans le pays doivent s'appliquer.



### Avertissement



**Danger mortel** à l'ouverture de l'appareil, par le dégagement de composants et de raccords conducteurs. Débrancher la fiche du secteur avant toute ouverture de l'appareil.



**Risque d'incendie et d'explosion** en cas d'utilisation inappropriée des appareils à air chaud, en particulier à proximité de matières inflammables et de gaz explosifs.



**Risque de brûlure!** Ne pas toucher au tuyau de l'élément chauffant, ni à la buse s'ils sont encore chauds. Laisser refroidir l'appareil. Ne pas diriger le jet d'air chaud ni vers les personnes ou les animaux



Brancher l'appareil sur une **prise pourvue d'une mise à la terre**. Toute interruption du contact à la terre ayant lieu dans l'appareil ou à l'extérieur peut s'avérer dangereuse!

**En cas d'utilisation de rallonge, n'employer que des rallonges munies du contact à la terre!**



### Precautions



**La tension** indiquée sur l'étiquette mentionnant le type de l'appareil doit correspondre à la tension et à la fréquence du secteur.



En cas d'emploi de l'appareil sur des chantiers, utiliser obligatoirement un **interrupteur FI** pour garantir la sécurité des personnes.



L'appareil doit faire l'objet d'une **observation** continue pendant son fonctionnement. La chaleur peut atteindre des matières inflammables situées hors de la visibilité. La machine ne doit être utilisée que par des spécialistes qualifiés ou sous leur surveillance. Les enfants ne sont pas autorisés d'utiliser cette machine.



**Protéger l'appareil de l'humidité.**

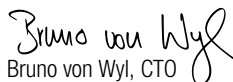
## Conformité

Leister Technologies AG, Galileo-Strasse 10, CH-6056 Kaegiswil/Suisse confirme que ce produit correspond, en ce qui concerne la conception et le modèle type dans la version commercialisée par notre entreprise, aux réglementations figurant dans les directives européennes désignées ci-dessous

Directives: 2006/42  
2004/108 (jusqu'au 19.04.2016), 2014/30 (à partir du 20.04.2016)  
2006/95 (jusqu'au 19.04.2016), 2014/35 (à partir du 20.04.2016)  
2011/65

Normes harmonisées: EN 12100, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3,  
EN 62233, EN 60335-1, EN 60335-2-45, EN 50581

Kaegiswil, 14.01.2016

  
Bruno von Wyl, CTO

  
Andreas Kathriner, GM

## Elimination de déchets



Les outils électriques, les accessoires et les emballages doivent être recyclés en respectant l'environnement. **Pour les pays de l'UE uniquement** : ne pas jeter les outils électriques avec les déchets ménagers !

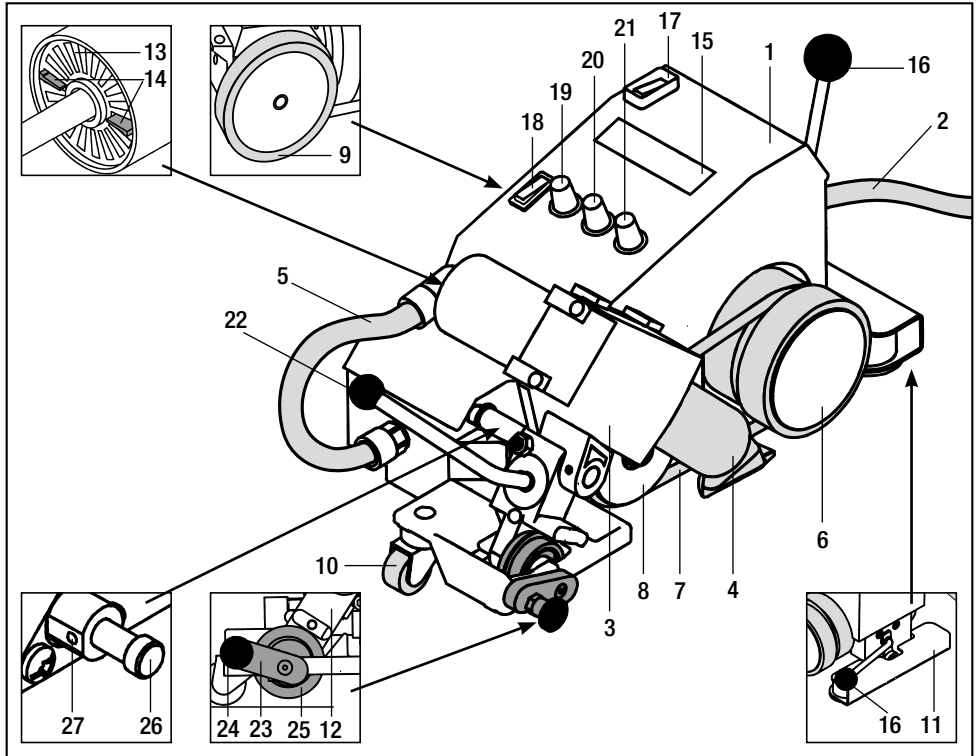
## Caracteristiques Techniques

Tension	V~	230 ★	120 ★	100 ★
Fréquence	Hz	50 / 60	50 / 60	50 / 60
Puissance	W	2300	1800	1500
Température	°C	20 – 620	20 – 620	20 – 620
Débit d'air (50-100%)	l/min.	max. 300	max. 250	max. 250
Entraînement	m/min.	1.0 – 7.5	1.0 – 7.5	1.0 – 7.5
Niveau sonore	L <sub>PA</sub> (dB)	67	65	65
Dimensions	mm	420×270×210	420×270×210	420×270×210
Poids	kg	11.5	11.5	11.5
Signe de conformité		CE	CE	CE
Classe de protection I		⊕	⊕	⊕

★ Tension d'alimentation non réversible

Sous réserve de modifications techniques





### Composants principaux

1. Boîtier/châssis
2. Cable électrique
3. Soufflerie d'air chaud
4. Buse de soudage
5. Tuyau de raccordement
6. Rouleau de pression/  
d'entraînement
7. Courroie
8. Rouleau d'inversion
9. Rouleau d'entraînement
10. Roulette de guidage
11. Dispositif de soulèvement
12. Bloc de palier
13. Filtre à air
14. Clapet d'air manuel
15. Ecran

### Éléments de commande

16. Levier du dispositif de soulèvement
17. Interrupteur principal
18. Interrupteur d'entraînement
19. Potentiomètre de la vitesse de soudage
20. Potentiomètre du débit d'air
21. Potentiomètre de la température de l'air
22. Levier de pivotement

### Dispositif de guidage

23. Levier du rouleau de guidage
24. Bouton du rouleau de guidage
25. Rouleau de guidage

### Automatisme de démarrage

26. Vis de commande
27. Vis sans tête

## Préparation au fonctionnement

- Contrôler le réglage de base de la buse. (Détail A)
- **Automatisme de démarrage**  
Au besoin, l'automatisme de démarrage est réglé avec la **vis de commande (26)** et la **vis sans tête (27)**, indépendamment de la position de la buse.
- **Rouleau de guidage**  
En fonction de l'application, le **rouleau de guidage (25)** est mis en position «**activé**» ou «**désactivé**» (voir détail B et C) au moyen du **bouton du rouleau de guidage (24)** et du **levier (23)**. Le **rouleau de guidage (25)** permet une marche droite de l'automate de soudage le long les bords des soudures.
- Brancher l'appareil sur le réseau. La tension du réseau doit correspondre à la tension nécessaire à l'appareil.
- Allumer l'appareil par l'**interrupteur principal (17)**. La **soufflerie d'air chaud (3)** s'allume automatiquement.
- **Important: sous-tension**  
Si la température maximale n'est pas atteinte, réduire le débit d'air par le **clapet d'air manuel (14)** et le **potentiomètre du débit d'air (20)**.

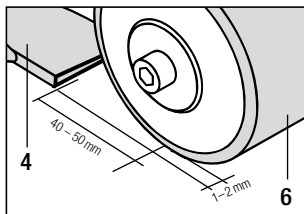
## Instructions de travail

- Effectuer des soudures test suivant les instructions de soudage du fabricant du matériau et suivant les normes oudirectives nationales. Contrôler la soudure test. Adapter la température de soudage (parametres de soudage) suivant les besoins.

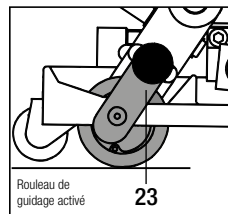
## Positionnement de l'appareil

- Monter la **soufflerie d'air chaud (3)** en pivotant le **levier de pivotement (22)** jusqu'à la butée.
- Actionner le **dispositif de soulèvement (11)** au moyen du **levier** destiné à cet effet (**16**), de façon à ce que le **rouleau de pression/d'entraînement (6)** ainsi que le **rouleau d'entraînement (9)** tournent à vide.
- Si le **rouleau de guidage (25)** est nécessaire au soudage, encliqueter le levier du **rouleau de guidage (23)** dans le **bloc de palier (12)** (voir détail B).
- Positionner l'automate de soudage sur le recouvrement du matériau de soudage. Le bord extérieur du **rouleau de pression/d'entraînement (6)** et du **rouleau de guidage (25)** doit correspondre au bord de recouvrement du matériau de soudage.
- Actionner le **dispositif de soulèvement (11)** au moyen du **levier (16)**, l'automate est maintenant prêt à avancer.

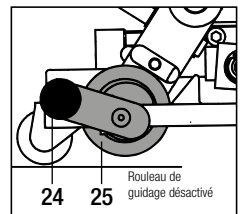
Détail A



Détail B

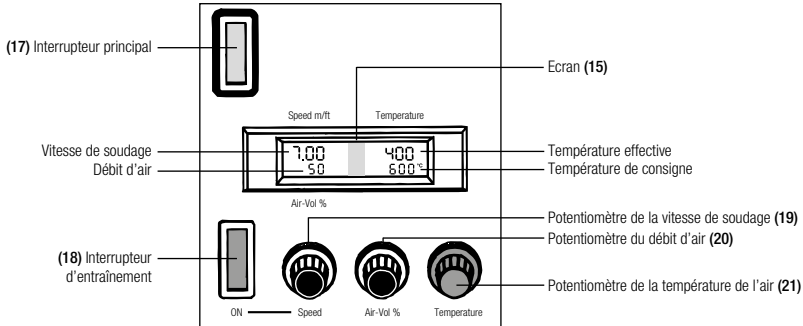


Détail C



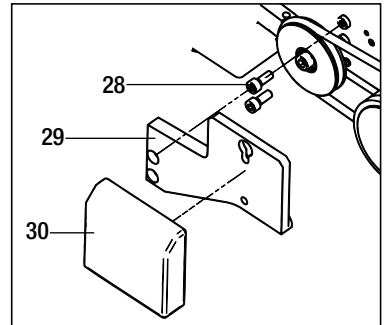
**Paramètres de soudage**

- Régler le **potentiomètre de vitesse (19)** à la vitesse choisi.
- Régler le **potentiomètre de débit de l'air (20)** au valeur choisi.
- Régler le **potentiomètre de la température de l'air (21)** à la température choisi.
- La pression de contact résulte du poids de la soudeuse automatique à air chaud. En cas de besoin, utiliser l'accessoire poids supplémentaire permettant d'alourdir la soudeuse.



- **Montage du poids supplémentaire:**
  - Fixer le **support du poids supplémentaire (29)** sur l'appareil UNIPLAN E avec une **vis à tête cylindrique M8x20 (28)**.
  - Suspender le **poids (30)** au support (29).

**Accessoire poids supplémentaire**



**Processus de soudage**

- Amener la **soufflerie d'air chaud (3)** en pivotant le **levier de pivotement (22)** vers l'intérieur. Le soudage démarre automatiquement au moyen du démarrage automatique.
- Au besoin, l'appareil peut être démarré manuellement par l'**interrupteur d'entraînement (18)**.
- Contrôler le soudage. Au besoin, rectifier les paramètres de soudage au niveau des **potentiomètres (19), (20) et (21)**.
- Quand le soudage est achevé, faire pivoter la **soufflerie d'air chaud (3)** vers le haut en actionnant le **levier de pivotement (22)** jusqu'à la butée. Le soudage s'arrête automatiquement.
- Quand les travaux de soudage sont terminés, mettre le **potentiomètre de la température de l'air (21)** à zéro, pour permettre à la **soufflerie d'air chaud (3)** de refroidir.
- Eteindre l'appareil en actionnant l'**interrupteur principal (17)**.
- Débrancher l'appareil du réseau.

## Accessoires

- On ne doit utiliser que des accessoires Leister.
- Poids supplémentaire avec support

## Formation

- La société Leister Technologies AG et ses points de service autorisés proposent des cours de soudage et des formations à titre gracieux.  
Informations disponibles à l'adresse : [www.leister.com](http://www.leister.com).

## Maintenance

- En cas d'encrassement du **filtre à air (12)** de l'appareil, utiliser un pinceau pour le nettoyer.
- Nettoyer la **buse de soudage (4)** avec une brosse métallique.
- Contrôler le **cable électrique (2)** et la fiche d'alimentation contre toute détérioration mécanique et électrique.

## Service et réparation

- Faire contrôler l'état des charbons des moteurs par votre point service après env. 1000 heures de fonctionnement.
- Des réparations doivent exclusivement être confiées à des **services de réparation et de maintenance autorisés par Leister**. Ceux-ci garantissent, **éventuellement en 24 heures**, un **service de réparation** approprié et fiable, avec des pièces de rechange d'origine selon schémas de connexions et listes de pièces détachées.

## Garantie légale

- Les droits de garantie fabricant et de garantie légale accordés par le partenaire commercial ou vendeur direct s'appliquent à cet appareil à compter de la date d'achat. En cas de recours à la garantie (justificatif par la facture ou le bordereau de livraison), les défauts de fabrication ou d'usure seront supprimés par le partenaire commercial qui procédera à une fourniture en remplacement ou à une réparation. Les éléments chauffants sont exclus de la garantie.
- Toute autre prétention à la garantie fabricant ou à la garantie légale dans le cadre du droit en vigueur est exclue.
- Les dommages résultant d'une usure naturelle, d'une surcharge ou d'un traitement non conforme sont exclus de la garantie.
- Aucun droit à revendication n'est accordé pour les appareils qui auront été transformés ou modifiés par l'acheteur.

# Instrucciones de funcionamiento

(Traducción del manual de instrucciones original)



Por favor, leer detenidamente las instrucciones antes del uso y guardarlas para referencia adicional.

## Leister UNIPLAN E

### Máquina automática de soldar con aire caliente

#### Aplicación

La soldadura a solapa y soldadura de banda de toldos de tejido recubierto, folios y bandas de obturación de PVC-P, PE, ECB, CSPE, EPDM, PVDF, etc. así como de tejido de cinta recubierto con PE para vagones de carga, tiendas de campaña, recubrimientos para la agricultura, tejido para la construcción, biotopos, piscinas, marquesinas, toldos para barcos, botes hinchables, toldos publicitarios, etc.

Anchura de la costura de soldadura 20 ó 30 mm.

Este equipo debe utilizarse únicamente en espacios con buena ventilación. En caso necesario, se debe trabajar con un dispositivo de aspiración o un equipamiento de protección personal. Asegúrese de que, durante los procesos de soldadura, el material no se queme. Compruebe con el fabricante de materiales todo lo relativo a los aditivos perjudiciales para la salud. Se deben aplicar las disposiciones legales relativas a la protección sanitaria del país.



#### Advertencia



**Peligro de muerte** al abrir el aparato, puesto que se exponen componentes y conexiones que conducen tensión. Antes de abrir el aparato, retirar el conector de la red fuera de la caja de enchufe.



**Peligro de incendio y de explosión** en caso de uso incorrecto de los aparatos de aire caliente, especialmente en la proximidad de materiales combustibles y gases explosivos.



**Peligro de quemaduras!** No tocar el tubo de la resistencia ni la tobera cuando estén calientes. Dejar que se enfríe el aparato. No dirigir el chorro de aire caliente hacia personas o animales.



Conectar el aparato en una caja de enchufe con conductor de protección. ¡Es peligrosa cualquier interrupción del conductor de protección dentro o fuera del aparato!

**¡Utilizar solamente cable de prolongación con conductor de protección!**



#### Precaución



La **tensión nominal** está indicada en el aparato y debe coincidir con la tensión de la red.



Es absolutamente necesario un **conmutador-FI** cuando se utilice el aparato a pie de obra para protección de las personas.



El aparato **debe funcionar bajo observación**. El calor puede llegar a materiales combustibles, que se encuentran fuera del alcance de la vista. La máquina solamente deberá ser utilizada por **especialistas adiestrados** para ello, o bajo la supervisión de estos mismos. A los niños les está terminantemente prohibido su uso.



**Proteger el aparato de la humedad y la lluvia.**

## Conformidad

Leister Technologies AG, Galileo-Strasse 10, CH-6056 Kaegiswil/Suiza confirma, que este producto, conforme a la ejecución que comercializamos, cumple con las exigencias especificadas en las siguientes directrices de la CE.

Directrices : 2006/42,  
2004/108 (hasta el 19.04.2016), 2014/30 (a partir del 20.04.2016)  
2006/95 (hasta el 19.04.2016), 2014/35 (a partir del 20.04.2016)  
2011/65

Normas armonizadas: EN 12100, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3,  
EN 62233, EN 60335-1, EN 60335-2-45, EN 50581

Kaegiswil, 14.01.2016

*Bruno von Wyl*  
Bruno von Wyl, CTO

*Kathrine G.*  
Andreas Kathriner, GM

## Eliminación



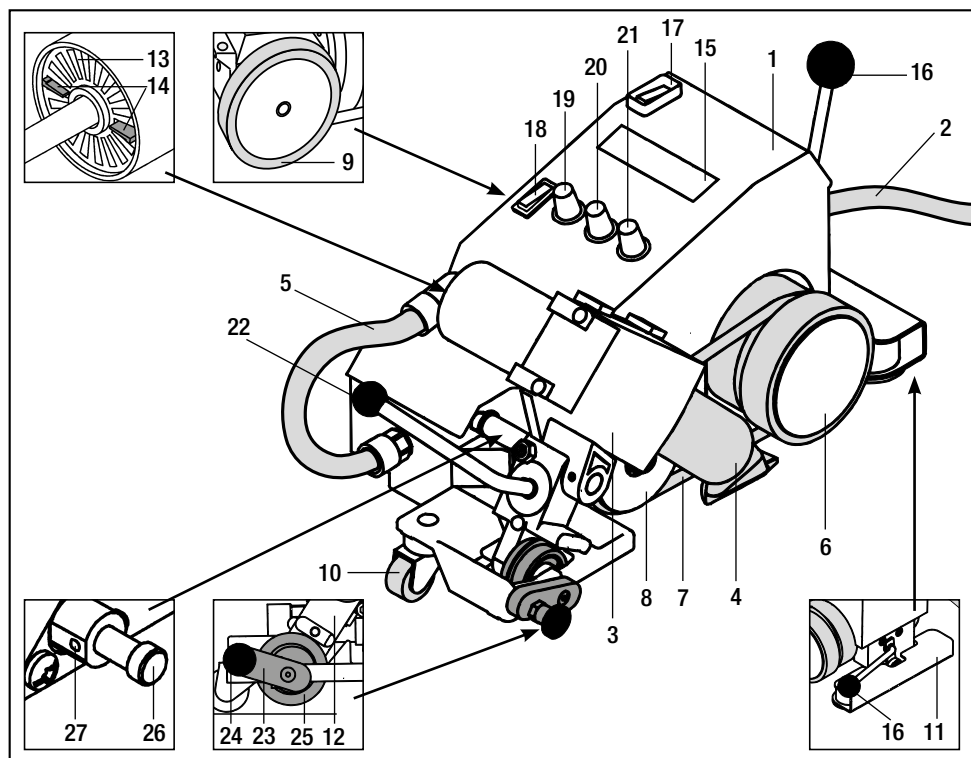
Las herramientas eléctricas, los accesorios y los embalajes deben reciclarse y reutilizarse de forma adecuada para proteger el medio ambiente. **Solo para países de la Unión Europea:** No desechar jamás herramientas eléctricas en la basura doméstica.

## Datos técnicos

Tensión	V~	230 ★	120 ★	100 ★
Frecuencia	Hz	50 / 60	50 / 60	50 / 60
Potencia	W	2300	1800	1500
Temperatura	°C	20 – 620	20 – 620	20 – 620
Caudal de aire (50-100%)	l/min.	máx. 300	máx. 250	máx. 250
Avance	m/min.	1,0 – 7,5	1,0 – 7,5	1,0 – 7,5
Nivel de emisión	L <sub>pA</sub> (dB)	67	65	65
Medidas	mm	420×270×210	420×270×210	420×270×210
Peso	kg	11,5	11,5	11,5
Simbolos de prueba		CE	CE	CE
Clase de protección I		⊕	⊕	⊕

★ La tensión de conexión no es conmutable

Reservado el derecho a introducir modificaciones técnicas



### Componentes principales

1. Carcasa/bastidor
2. Cable de la red
3. Soplante de aire caliente
4. Tobera de soldar
5. Manguera de empalme
6. Rodillo de avance/presión
7. Correa de sujeción
8. Rodillo de desviación
9. Rodillo de avance
10. Rodillo de dirección
11. Dispositivo elevador
12. Caballete de soporte
13. Filtro de aire
14. Regulador manual de aire
15. Pantalla

### Elementos de mando

16. Palanca dispositivo elevador
17. Conmutador principal
18. Conmutador de accionamiento
19. Potenciometro para la velocidad de soldadura
20. Potenciometro para el caudal del aire
21. Potenciometro para la temperatura del aire
22. Palanca giratoria

### Dispositivo de guía

23. Palanca de rodillo de guía
24. Botón del rodillo de guía
25. Rodillo de guía

### Automática de arranque

26. Pasador del conmutador
27. Pasador roscado

### Disponibilidad para el servicio

- Controlar la posición básica de la tobera (Detalle A)
- **Automática de arranque**  
En caso necesario, se ajusta la automática de arranque en función de la posición de la tobera con el **pasador de conmutador (26)** y el **pasador roscado (27)**.
- **Rodillo de guía**  
Según la aplicación, se coloca el **rodillo de guía (25)** por medio del botón del **rodillo de guía (24)** y de la palanca del **rodillo de guía (23)** en “**activado**” o “**desactivado**” (ver Detalles B y C). El rodillo de guía tiene la finalidad de alinear la máquina automática de soldar con el canto de la costura de soldadura.
- Conectar el aparato a la red. La tensión de la red debe coincidir con la tensión del aparato.
- Conectar el aparato en el **conmutador principal (17)**. El soplante de **aire caliente (3)** arranca automáticamente.
- **Importante: Caída de tensión**  
En caso de no alcanzar la temperatura máxima, reducir el volumen de aire en la **ventana de aspiración (14)** y el **potenciómetro regulador de caudal (20)**.

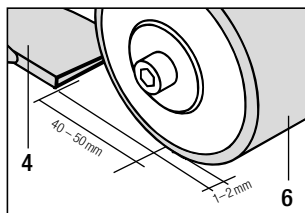
### Instrucciones para la operación

- Efectuar una soldadura de prueba según las instrucciones de soldadura del fabricante y la normativa o directrices nacionales. Examinar la soldadura de prueba. Adaptar la temperatura de soldadura (parámetros de soldadura) si fuese preciso.

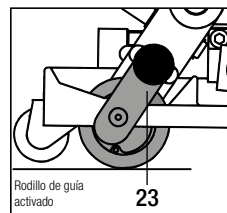
### Colocación del aparato

- Girar hacia arriba el **soplante de aire caliente (3)** con la **palanca giratoria (22)** hasta el tope.
- Activar el **dispositivo elevador (11)** por medio de la **palanca del dispositivo elevador (16)**, para que el **rodillo de avance/presión (6)** así como el **rodillo de avance (9)** marchen en ralentí.
- Si se suelda con **rodillo de guía (25)**, encajar la **palanca del rodillo de guía (23)** en el **caballete de soporte (12)** (ver Detalle B).
- Colocar la máquina automática de soldar sobre la solapa del material a soldar. En este caso, el canto exterior del **rodillo de avance/presión (6)** y el **rodillo de guía (25)** deben coincidir con el canto de solapa del material a soldar.
- Activar el **dispositivo elevador (11)** por medio de la **palanca del dispositivo elevador (16)**, para que la máquina automática de soldar esté preparada para funcionar.

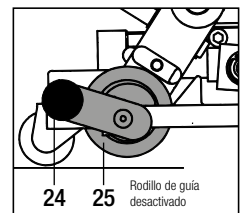
Detalle A



Detalle B



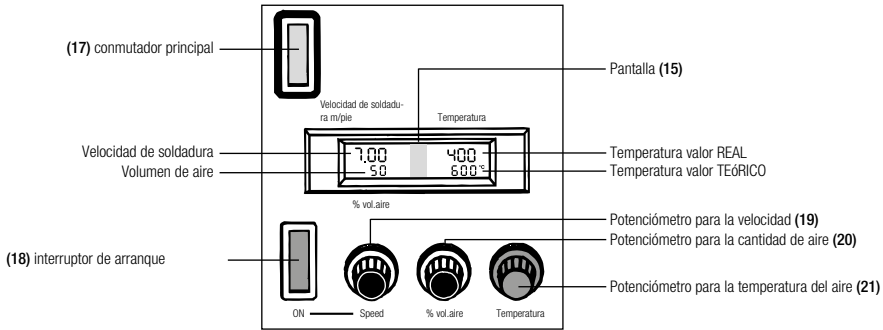
Detalle C





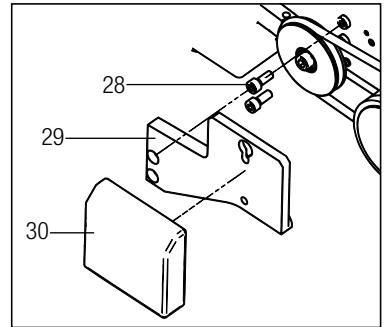
**Parámetros de soldadura**

- Ajustar el **potenciómetro para la velocidad (19)** al valor deseado.
- Ajustar el **potenciómetro para la cantidad de aire (20)** al valor deseado.
- Ajustar el **potenciómetro para la temperatura del aire (21)** al valor deseado.
- La presión de apriete se realiza a través del peso propio de la máquina automática de soldar con aire caliente. En caso necesario, utilizar peso adicional.



- **Ensamblaje del contrapeso adicional**
  - Fijación del soporte del **contrapeso adicional (29)** en la máquina uniplan mediante el **tornillo de cabeza cilíndrica de M8x20 (28)**
  - Conectar el **contrapeso adicional (30)** en el soporte del **contrapeso (29)**.

**Contrapeso adicional**



**Ciclo de soldadura**

- Girar hacia dentro del **soplante de aire caliente (3)** con la **palanca giratoria (22)** hasta el tope. El proceso de soldadura se inicia automáticamente a través de la automática de arranque.
- En caso necesario, el aparato se puede arrancar manualmente con el **conmutador de accionamiento (18)**.
- Controlar el proceso de soldadura. En caso necesario, corregir los parámetros de soldadura en los **potenciómetros (19), (20) y (21)**.
- Cuando la soldadura ha finalizado, retirar el **soplante de aire caliente (3)** por medio de la **palanca giratoria (22)**. El proceso de soldadura finaliza automáticamente.
- Antes de apagar la máquina, maniobrar en el **potenciómetro de temperatura (21)** hasta la posición cero del **calentador de aire (3)** para bajar la temperatura.
- Desconectar el aparato en el **conmutador principal (17)**.
- Desconectar la máquina de la red.

## Accesorios

- Solamente se pueden utilizar accesorios Leister.
- Peso adicional con soporte.

## Entrenamiento

- Leister Technologies AG así como sus Centros de Servicio autorizados ofrecen cursos gratuitos en el campo de las aplicaciones.  
Más información en [www.leister.com](http://www.leister.com).

## Mantenimiento

- El **filtro de aire (13)** del aparato debe limpiarse con un pincel cuando esté sucio.
- Limpiar la **tobera de soldar (4)** con cepillo de alambre.
- Verificar si están rotos y si tienen daños eléctricos y mecánicos el **cable de la red (2)** y el conector.

## Servicio y reparación

- Mande controlar el estado de las escobillas de carbón de los motores después de aprox. 1000 horas de servicio a través de su Centro de Servicio.
- Las reparaciones deben ser realizadas exclusivamente por **Centros de Servicio Leister** autorizados. Éstos garantizan un **Servicio de Reparación** especializado y fiable **en 24 horas** con piezas de repuesto originales según los esquemas de conexiones y las listas de piezas.

## Garantía

- Para este dispositivo tienen validez los derechos de garantía comercial o legal concedidos por el socio de distribución directo/el vendedor a partir de la fecha de compra. En caso de que exista derecho de garantía comercial o legal (certificación mediante factura o albarán de entrega), el socio de distribución subsanará los daños de fabricación o tratamiento con una entrega de reposición o una reparación. Las resistencias están excluidas de la garantía.
- Cualquier otro derecho de garantía comercial o legal se excluirá en el marco del derecho imperativo.
- Los daños provocados por el desgaste natural del equipo, sobrecarga o manejos inadecuados quedan excluidos de la garantía.
- No habrá ningún derecho de garantía comercial o legal en el caso de los dispositivos que hayan sido alterados o modificados por el comprador.

# Instruções de funcionamento

(Tradução do manual de instruções original)



Por favor leia cuidadosamente este manual de instruções antes de utilizar o equipamento e guarde-o para futuras consultas.

## Leister UNIPLAN E

### Maquina automática de soldagem por ar quente

#### Utilização

La soldadura a solapa y soldadura de banda de toldos de tejido recubierto, folios y bandas de obturación de PVC-P, PE, ECB, CSPE, EPDM, PVDF, etc. así como de tejido de cinta recubierto con PE para vagones de carga, tiendas de campaña, recubrimientos para la agricultura, tejido para la construcción, biotopos, piscinas, marquesinas, toldos para barcos, botes hinchables, toldos publicitarios, etc.

Anchura de la costura de soldadura 20 ó 30 mm.

O aparelho somente deve ser usado em espaços bem ventilados. Se necessário, deve trabalhar-se com um dispositivo de aspiração ou com equipamento de proteção pessoal. Tenha atenção para o material não queimar durante o processo de soldagem. Verifique os aditivos prejudiciais à saúde com o fabricante do material. Devem ser aplicados os regulamentos legais relativos à proteção sanitária do país.



#### Aviso



**Perigo!** – Desligue a máquina antes de a abrir, pois componentes móveis e ligações eléctricas ficarão expostos.



O uso incorrecto das máquinas de ar quente aumenta o **perigo de fogo ou explosão**, especialmente na proximidade de materiais inflamáveis e gases explosivos.



**Perigo de queimaduras!** Não toque no tubo de aquecimento e no terminal quando estão quentes. Deixe a máquina arrefecer. Não dirija o jacto de ar quente em direcção a pessoas ou animais.



Ligue a máquina a uma **ficha com condutor de protecção terra**. Qualquer ligação da máquina sem condutor de protecção terra, pode ser perigoso para com o interior ou exterior da máquina.

**Utilize apenas extensões com eléctricas condutor de protecção terra.**



#### Atenção



A **medida de tensão** indicada na máquina corresponde à sua tensão de alimentação.



Para protecção pessoal recomendamos vivamente a ligação da máquina através de um **RCCB** (Circuito de corte de Corrente Residual), antes de a utilizar nos locais de construção.



A máquina deve funcionar **sob supervisão**.

O calor pode atingir materiais combustíveis que se encontram fora do campo de visão imediato. A máquina só deve ser utilizada por **especialistas formados** e sob vigilância. A utilização por crianças é absolutamente proibida.



Proteja a ferramenta da **chuva e da humidade**.

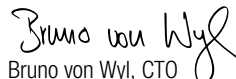
## Conformidade

**Leister Technologies AG, Galileo-Strasse 10, CH-6056 Kaegiswil/Suíça** confirma que este produto, deste modelo, posto em circulação por nós, cumpre as exigências das seguintes directivas CE.

Directivas: 2006/42  
2004/108 (até 19.04.2016), 2014/30 (a partir de 20.04.2016)  
2006/95 (até 19.04.2016), 2014/35 (a partir de 20.04.2016)  
2011/65

Normas conciliadas: EN 12100, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3,  
EN 62233, EN 60335-1, EN 60335-2-45, EN 50581

Kaegiswil, 14.01.2016

  
Bruno von Wyl, CTO

  
Andreas Kathriner, GM

## Eliminação



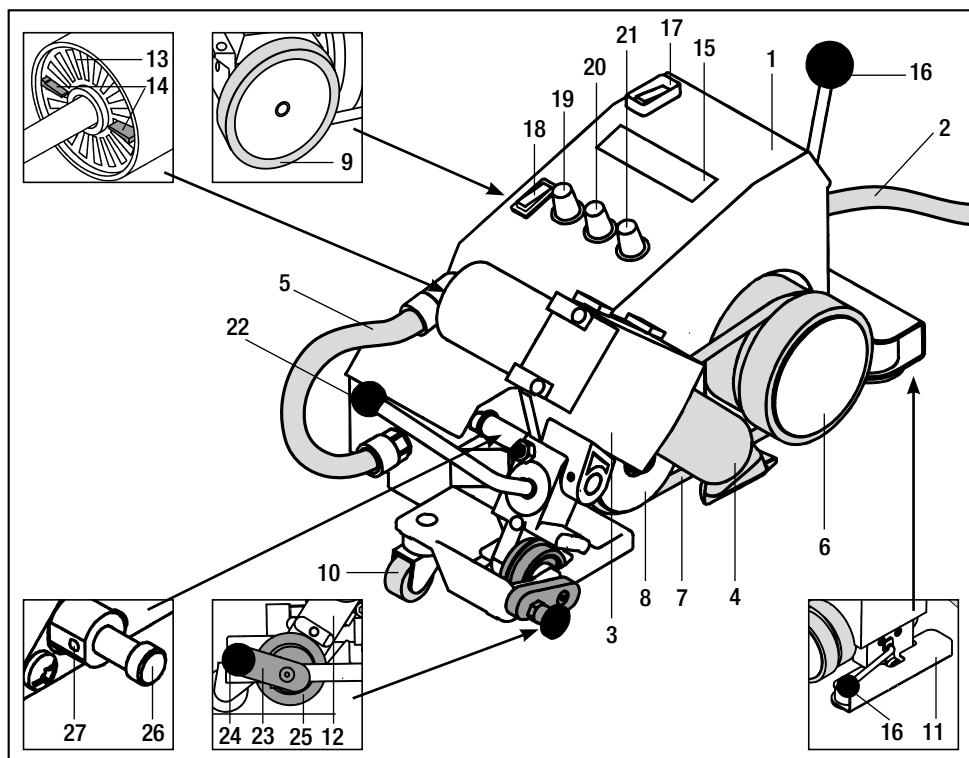
Ferramentas elétricas, acessórios e embalagens devem ser conduzidos para uma reciclagem compatível com o ambiente. **Somente para países da UE:** Não jogue ferramentas elétricas no lixo doméstico!

## Dados Técnicos

<b>Voltagem</b>	V~	230 ★	120 ★	100 ★
<b>Frequência</b>	Hz	50 / 60	50 / 60	50 / 60
<b>Capacidade</b>	W	2300	1800	1500
<b>Temperatura</b>	°C	20 – 620	20 – 620	20 – 620
<b>Caudal de ar</b>	l/min.	max. 300	max. 250	max. 250
<b>Nível de Ruído</b>	m/min.	1.0 – 7.5	1.0 – 7.5	1.0 – 7.5
<b>Velocidade de tracção</b>	LpA(dB)	67	65	65
<b>Dimensões</b>	mm	420×270×210	420×270×210	420×270×210
<b>Peso</b>	kg	11.5	11.5	11.5
<b>Marca de conformidade</b>		CE	CE	CE
<b>Classe de protecção I</b>		⊕	⊕	⊕

★ A tensão de funcionamento não é reversível.

Reservam-se os direitos a alterações técnicas.



### Componentes Básicos

1. Chassis
2. Cabo de alimentação
3. Soprador de ar quente
4. Terminal de soldagem
5. Mangueira de ligação
6. Rolo de pressão/ tracção
7. Correia de pressão
8. Rolo Guia
9. Rolo de tracção
10. Roda direccional
11. Dispositivo de elevação
12. Braço de suporte
13. Filtro de ar
14. Válvula de ar manual
15. Visor

### Componentes de Operação

16. Alavanca do dispositivo de elevação
17. Interruptor principal
18. Interruptor do motor
19. Potenciómetro para velocidade de soldagem
20. Potenciómetro para o caudal do ar
21. Potenciómetro para a temperatura do ar
22. Alavanca giratória

### Equipamento de tracção

23. Alavanca do rolo guia
24. Puxador do rolo guia
25. Rolo Guia

### Tracção automática

26. Perno do interruptor
27. Parafuso de ajuste

## Condições de Funcionamento

- Verifique a posição normal do terminal (Detalhe A)
- **Tracção automática**  
A tracção automática é ajustável quando necessário dependendo da posição do terminal através do **perno do interruptor (26)** e do **Parafuso de ajuste (27)**.
- **Equipamento de tracção**  
De acordo com a aplicação, o **Rolo guia (25)** define-se “**activo**” (operacional) ou “**desactivo**” (não operacional) através do **Puxador do rolo guia (24)** e da **Alavanca do rolo guia (23)** (Detalhes B e C). O **Rolo guia (25)** faz com que a máquina automática de soldar execute uma linha recta paralela à junção de solda.
- Ligue a máquina à alimentação. A tensão tem que corresponder à da máquina.
- Ligue a máquina utilizando o **Interruptor principal (17)**. O **Soprador de ar quente (3)** começa automaticamente.
- **Importante: sob voltagem**  
No caso da temperatura máxima não ser atingida, reduza o volume do ar através da **Válvula de ar manual (14)**.

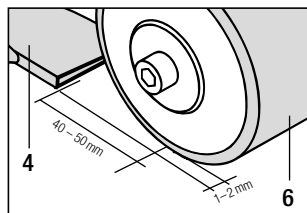
## Indicações de trabalho

- Executar soldaduras de ensaio conforme a instrução de soldadura do fabricante do material e as normas outdiredirectivas. Controlar a soldadura de ensaio. Adaptar a temperatura de soldadura (parâmetros de soldadura) conforme as necessidades.

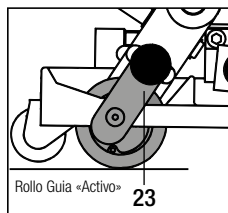
## Posicionamento da máquina

- Rode o **Soprador de ar quente (3)** utilizando a **Alavanca giratória (22)** até ao stop.
- Use o **Dispositivo de elevação (11)** com a **Alavanca do dispositivo de elevação (16)** de modo a que o **Rolo de pressão/tracção (6)** e o **Rolo de tracção (9)** não estejam a exercer resistência.
- Se a soldagem estiver sendo realizada com o **Rolo guia (25)**, tranque a **Alavanca do rolo guia (23)** ao **Suporte (12)**. (Detalhe B).
- Coloque a máquina automática de soldar na sobreposição do material a ser soldado. A borda exterior do **Rolo de pressão/tracção (6)** e do **Rolo guia (25)** têm de estar alinhados com a borda do material de sobreposição a ser soldado.
- Accione o **Dispositivo de elevação (11)** através da **Alavanca do dispositivo de elevação (16)** de modo a que a soldagem automática esteja pronta a começar.

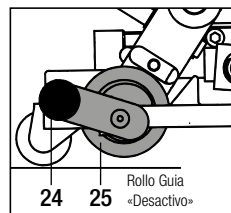
Detalhe A



Detalhe B

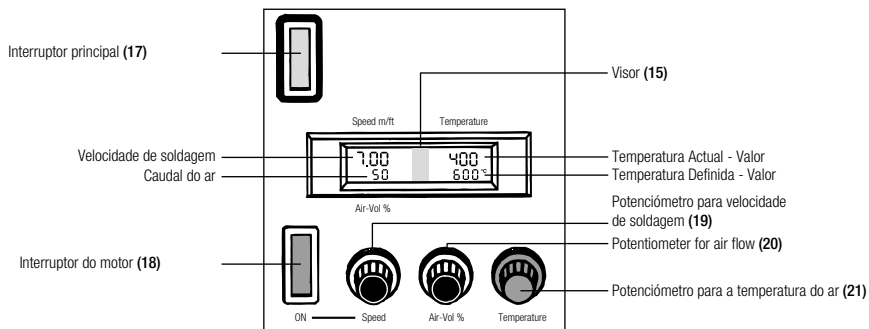


Detalhe C



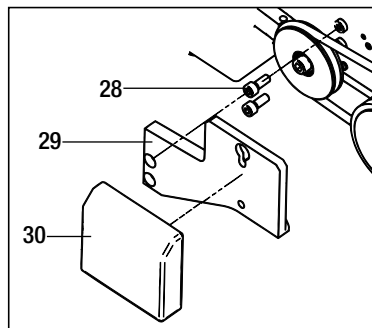
**Parâmetros de soldagem**

- Posicione o Potenciômetro para velocidade de soldagem (19) no valor desejado.
- Posicione o Potenciômetro para o caudal do ar (20) no valor desejado.
- Posicione o Potenciômetro para a temperatura do ar (21) no valor desejado.
- A pressão deriva do peso real da máquina automática de soldar por ar quente. Utilize peso adicional se necessário.



- **Montagem de peso adicional**
  - Fixe o **suporte de peso adicional (29)** à Máquina UNIPLAN E com um **parafuso de cabeça cilíndrica M8x20**.
  - Coloque o **peso adicional (30)** no **Suporte do peso adicional (29)**

**Peso adicional (acessório)**



**Procedimentos de soldagem**

- Rode o **Soprador de ar quente (3)** até ao stop utilizando a **Alavanca giratória (22)**. O procedimento de soldagem começa automaticamente via **Tracção automática**.
- Se necessário, a máquina pode ser ligada manualmente através do **Interruptor do motor (18)**.
- Verifique processo de soldadura. Ajuste os parâmetros de soldagem utilizando os **potenciômetros (19), (20) e (21)** se necessário.
- Quando a soldagem terminar, retorne o **Soprador de ar quente (3)** até ao stop com a **Alavanca giratória (22)**. O procedimento de soldagem pára automaticamente.
- Depois de terminar o trabalho de soldagem, posicione o **Potenciômetro para a temperatura do ar (21)** no zero, de modo a que o **Soprador de ar quente (3)** arrefeça.
- Desligue a máquina no **Interruptor principal (17)**.
- Desligue a máquina da alimentação.

## Acessórios

- Somente acessórios da Leister podem ser utilizados.
- Peso adicional com suporte.

## Instruções

- Leister Technologies AG e seu Centro técnico Leister oferecem cursos de soldagem e instruções gratuitos. Mais informações em [www.leister.com](http://www.leister.com).

## Manutenção

- Limpar o **Filtro do ar (13)** com uma escova quando estiver sujo.
- Limpar o **Terminal de soldagem (4)** com a escova de arame.
- Verifique o **cabo de alimentação (1)** e a tomada para com avarias eléctricas e mecânicas.

## Serviço e reparação

- Deverá verificar no seu Centro Técnico as escovas do motor após 1000 horas de funcionamento.
- As reparações só podem ser efectuadas pelo Centro Técnico Leister. Estes garantem, em 24 horas, um serviço de reparação correcto e seguro utilizando peças de substituições originais, de acordo com os diagramas de circuito e as listas de peças de substituições.

## Garantia legal

- Para este aparelho são válidos os direitos de garantia e de garantia adicional assegurados diretamente pelo distribuidor/vendedor, a partir da data de compra. No caso de uma reivindicação de garantia ou garantia adicional (comprovação através de nota fiscal ou nota de entrega) as falhas do fabricante ou de montagem do distribuidor são corrigidas com o fornecimento de peças de reposição ou reparo. As resistências estão excluídas da garantia ou garantia adicional.
- Outras pretensões de garantia ou garantia adicional ficam excluídas, no âmbito do direito imperativo.
- Danos causados por desgaste natural, sobrecarga ou manuseio incorreto estão excluídos da garantia.
- Não existe direito a reclamação ao abrigo da garantia ou garantia adicional em casos em que os aparelhos tenham sido reformados ou modificados pelo comprador.





Prima della messa in funzione leggere attentamente queste istruzioni d'uso e tenerle a disposizione per la consultazione

## Leister UNIPLAN E

### Apparecchio automatico per saldatura ad aria calda

#### Applicazione

saldatura a sovrapposizione e saldatura di nastri per teloni in tessuto spalmato, foglie e manti per isolamento in PVC-P, PE, ECB, CSPE, EPDM, PVDF ecc... e nastri in tessuto spalmato con PE per camion, tende, per coperture agricole, per edilizia, per culture biologiche, piscine, tende per coperture per barche, gommoni, teli pubblicitari, ecc...

Larghezza della saldatura: 20 oppure 30 mm.

L'apparecchio è progettato per essere utilizzato esclusivamente all'interno di locali ben aerati. Ove necessario, durante le fasi operative è richiesto l'impiego di impianti di aspirazione o di dispositivi di protezione individuale. Prestare attenzione a non bruciare il materiale durante il processo di saldatura. Verificare con il produttore del materiale l'eventuale presenza di additivi nocivi per la salute. Si applicano le disposizioni normative relative alla protezione della salute del Paese in cui viene utilizzato il prodotto.



#### Avvertenza



**Pericolo letale:** l'apparecchio contiene componenti sotto tensione. Prima di aprire l'apparecchio, togliere la spina.



**Pericolo d'incendio e di esplosione** in caso di uso improprio degli apparecchi ad aria calda, specialmente in prossimità di materiali infiammabili e di gas esplosivi.



**Attenzione alle scottature!** Non toccare il tubo contenente l'elemento riscaldante e l'ugello quando sono ancora caldi. lasciare raffreddare l'apparecchio. Non dirigere il getto di aria calda verso persone o animali.



Allacciare l'apparecchio ad una **presa** provvista di **messa a terra**. Qualsiasi interruzione della messa a terra, interna od esterna allo apparecchio, è pericolosa. **Utilizzare solamente cavi di prolunga con filo di messa a terra.**



#### Attenzione



La tensione nominale indicata sull'apparecchio deve corrispondere alla tensione di rete.



**Interruttore FI (salvavita)** è assolutamente necessario quando l'apparecchio viene usato in cantiere.



**Sorvegliare** sempre l'apparecchio durante l'uso. Il calore può raggiungere materiali infiammabili che si trovano oltre il campo visivo. La macchina deve essere utilizzata esclusivamente da **personale specializzato addestrato** oppure sotto il controllo dello stesso. È assolutamente vietato l'impiego da parte di bambini.



Proteggere l'apparecchio **dall'umidità e dal bagnato.**

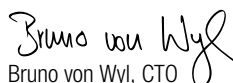
## Dichiarazione di conformità

Leister Technologies AG, Galileo-Strasse 10, CH-6056 Kaegiswil/Svizzera conferma che questo prodotto da noi introdotto sul mercato soddisfa tutti i requisiti richiesti dalle seguenti direttive della CE.

Direttive: 2006/42,  
2004/108 (fino al 19.04.2016), 2014/30 (dal 20.04.2016),  
2006/95 (fino al 19.04.2016), 2014/35 (dal 20.04.2016),  
2011/65

Norme armonizzate: EN 12100, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3,  
EN 62233, EN 60335-1, EN 60335-2-45, EN 50581

Kaegiswil, 14.01.2015

  
Bruno von Wyl, CTO

  
Andreas Kathriner, GM

## Smaltimento



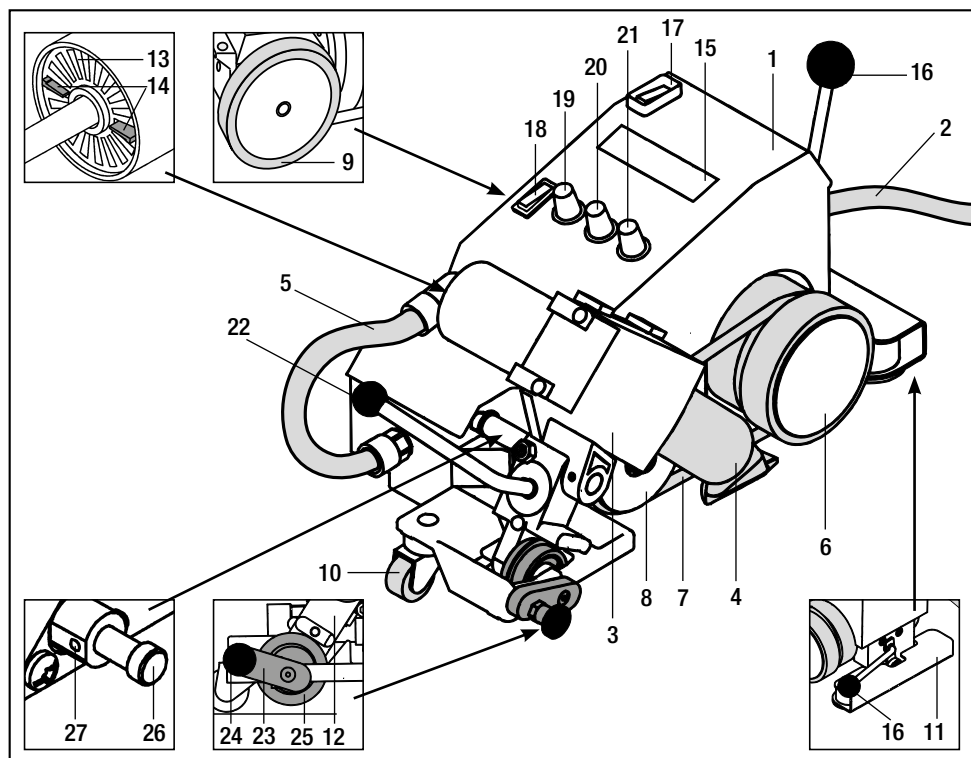
Gli apparecchi elettrici, gli accessori e gli imballaggi devono essere riciclati nel rispetto dell'ambiente. **Solo per i Paesi UE:** Non smaltire gli apparecchi elettrici insieme ai rifiuti domestici!

## Dati tecnici

Tensione	V~	230 ★	120 ★	100 ★
Frequenza	Hz	50 / 60	50 / 60	50 / 60
Potenza	W	2300	1800	1500
Temperatura	°C	20 – 620	20 – 620	20 – 620
Quantità aria (50-100%)	l/min.	mass. 300	mass. 250	mass. 250
Avanzamento	m/min.	1,0 – 7,5	1,0 – 7,5	1,0 – 7,5
Emissione sonora	L <sub>pA</sub> (dB)	67	65	65
Dimensioni L × I × H	mm	420×270×210	420×270×210	420×270×210
Peso	kg	11,5	11,5	11,5
Marchio di omologazione		CE	CE	CE
Classe di protezione I		⊕	⊕	⊕

★ Tensione di allacciamento non commutabile

Ci riserviamo modifiche tecniche



### Componenti principali

1. Carter/telaio
2. Cavo collegamento rete
3. Soffiante aria calda
4. Ugello di saldatura
5. Cavo di collegamento
6. Rullo di pressione/azionamento
7. Cinghia premitelo
8. Rullo di rinvio
9. Rullo di traino
10. Rullo di guida apparecchio
11. Dispositivo di sollevamento
12. Supporto cuscinetto
13. Filtro aria soffiante
14. Serranda manuale dell'aria
15. Display

### Elementi di servizio

16. Leva del dispositivo di sollevamento
17. Interruttore principale
18. Interruttore per l'azionamento
19. Potenziometro per la velocità di saldatura
20. Potenziometro per la quantità dell'aria
21. Potenziometro per la temperatura dell'aria
22. Leva di posizionamento

### Accessori per la guida della saldatura

23. Leva del rullino di guida saldatura
24. Bottone del rullino di guida saldatura
25. Rullino di guida saldatura

### Automatismo per la partenza

26. Perno di innesto partenza
27. Grano filettato

**Parametri di preparazione**

- Controllare il posizionamento dell'**ugello di saldatura (4)** come da dettaglio A
- **Partenza automatica**  
Se necessario si può regolare l'automatismo di partenza secondo la posizione dell'**ugello (4)** tramite il **perno di innesto partenza (26)** e il **grano filettato (27)**.
- **Rullino di guida**  
In funzione dell'applicazione, il **rullino di guida (25)**, tramite il **bottone (24)** e la leva del rullino di **guida (23)** viene messo in posizione „attivato“ e/o „disattivato“ (vedi dettaglioB/C). Il **rullino di guida (25)** costringe l'apparecchio automatico a seguire perfettamente diritto, il bordo del telo.
- Allacciare l'apparecchio alla rete elettrica. La tensione di rete deve corrispondere a quella indicata sull'apparecchio.
- Inserire l'**interruttore principale (17)**. Il **soffiante dell'aria calda (3)** parte automaticamente.
- **Importante : Tensione di rete insufficiente.**  
Qualora non si raggiunga la massima temperatura, tramite la **serranda manuale dell'aria (14)** e il **potenziometro per la quantità dell'aria (20)** ridurre la portata dell'aria.

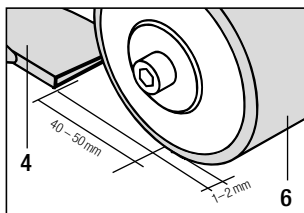
**Indicazioni operative**

- Eseguire saldature di prova operando secondo le istruzioni di saldatura messe a disposizione dal produttore del materiale da saldare ed attenendosi sempre alle norme nazionali o direttive vigenti. Controllare la saldatura di prova. Adattare la temperatura di saldatura (parametri di saldatura) alle esigenze.

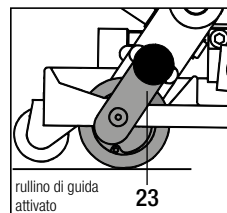
**Posizionamento dell'apparecchio.**

- Sollevare il **soffiante aria calda (3)** tramite la **leva di posizionamento (22)** fino al fermo.
- Inserire il **dispositivo di sollevamento (11)** mediante l'**apposita leva (16)**, di conseguenza sia il **rullo di pressione/azionamento (6)** che il **rullo di traino (9)** sono ora liberi.
- Affinchè il **rullino di guida (25)** si trovi in posizione di saldatura, occorre posizionare l'apposita **leva (23)** nel **supporto del cuscinetto (12)** (vedi dettaglio B).
- Posizionare ora l'apparecchio automatico sui due lembi da saldare. il bordo esterno del **rullo di pressione/azionamento (6)** e il **rullino di guida (25)** devono corrispondere esattamente al bordo del telo da saldare.
- Mediante la **leva del dispositivo di sollevamento (16)** l'apparecchio viene liberato ed è ora pronto per saldare.

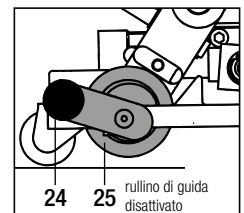
Dettaglio A



Dettaglio B

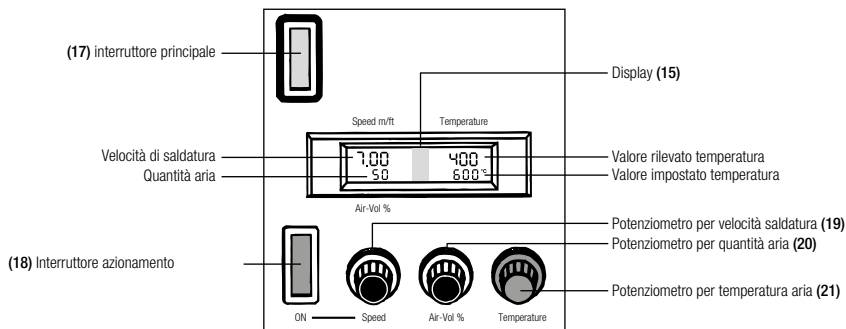


Dettaglio C



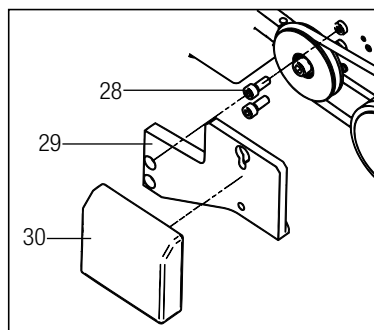
### Parametri di saldatura

- Inserire il valore desiderato al **potenziometro per la velocità di saldatura (19)**.
- Inserire il valore desiderato al **potenziometro per la quantità dell'aria (20)**.
- Inserire il valore desiderato al **potenziometro per la temperatura dell'aria (21)**.
- La pressione sulla saldatura avviene tramite il peso dell'apparecchio automatico stesso. Se necessario utilizzare i pesi aggiuntivi opzionali.



- **Montaggio peso aggiuntivo :**
  - Tramite le **viti cilindriche M8×20 (28)**, fissare UNIPLAN E al **supporto peso aggiuntivo (29)**.
  - Appendere il **peso aggiuntivo (30)** all'apposito **supporto (29)**.

### Accessorio pesi aggiuntivi



### Andamento della saldatura

- Azionando la **leva per il posizionamento del soffiante (22)** abbassare il **soffiante ad aria calda (3)** fino all'arresto. La saldatura parte automaticamente.
- Se necessario, l'apparecchio può partire inserendo l'**interruttore dell'azionamento (18)**.
- Controllare l'andamento della saldatura. Se necessario, correggere i parametri di saldatura tramite i **potenziometri (19), (20), (21)**.
- Eseguita la saldatura sganciare la **leva di posizionamento del soffiante (22)** e ruotare verso l'alto il **soffiante aria calda (3)** fino al fermo. La saldatura viene automaticamente interrotta.
- Terminata la saldatura, portare il **potenziometro della temperatura dell'aria (21)** a zero, cossiché il **riscaldatore dell'aria (3)** si può raffreddare.
- Tramite l'**interruttore principale (17)** disinserire l'apparecchio.
- Staccare l'apparecchio dalla rete elettrica.

## Accessori

- Devono essere utilizzati unicamente accessori Leister.
- Zusatzgewicht mit Halterung

## Corsi di addestramento

- La Leister Technologies AG e i propri punti di servizio autorizzati, offrono ai clienti corsi gratuiti di addestramento alla saldatura.  
Per informazioni visitare [www.leister.com](http://www.leister.com).

## Manutenzione

- **Filtro aria soffiante (13)** del dispositivo è da pulire con una spazzola.
- Pulire **ugello di saldatura (4)** con una spazzola metallica.
- Controllare sempre che il **cavo di alimentazione (2)** e la spina non abbiano danni meccanici ed elettrici.

## Assistenza e riparazioni

- L'apparecchio deve essere controllato presso i punti di assistenza autorizzati Leister, Dopo 1.000 ore di esercizio, i carboncini devono essere controllatei dai punti assistenza Leister.
- Le riparazioni devono essere eseguite esclusivamente presso i punti assistenza autorizzati Leister. Questi sono in grado di garantire riparazioni sicure e affidabili con ricambi secondo le liste di ricambio e gli schemi elettrici originali in 24 ore.

## Garanzia legale

- A questo prodotto si applicano i diritti previsti per la garanzia concessi dal partner di distribuzione/rivenditore diretto, a partire dalla data di acquisto. In caso di ricorso alla garanzia (fanno fede la fattura o la bolla di consegna), sono previste la fornitura sostitutiva o la riparazione di difetti di fabbricazione o di lavorazione a cura del partner di distribuzione. La garanzia non si applica agli elementi riscaldanti.
- È esclusa qualsiasi ulteriore garanzia non espressamente prevista dalle vigenti norme di diritto cogente.
- Sono esclusi dalla garanzia i danni riconducibili alla naturale usura, al sovraccarico o alla scorretta manipolazione.
- Il ricorso alla garanzia decade per gli apparecchi sottoposti a modifiche o alterazioni da parte dell'acquirente.



Gebruiksaanwijzing voor ingebruikname, zorgvuldig lezen en als naslag bewaren.

## Leister UNIPLAN E Hetelucht-lasautomaat

### Toepassing

Overlappen van banen van gecoate weefsels, folies van PVC-P, PE, ECB, CSPE, EPDM, PVDF etc., PE-weefsels voor tenten, landbouw, bouw, kassen, zwembaden en zonweringen, dekzeilen voor boten, opblaasbare boten, reclamedoeken, etc.

Lasnaadbreedte 20 of 30 mm

Gebruik het apparaat uitsluitend in goed geventileerde ruimten. Indien nodig moet met een afzuiginstallatie of persoonlijke beschermuitrusting worden gewerkt. Let erop dat het materiaal tijdens het lassen niet verbrandt. Controleer met de producent van het materiaal of het materiaal schadelijke additieven bevat. De wettelijke bepalingen met betrekking tot de gezondheid, die in het specifiek land geldig zijn, moeten worden toegepast.



### Waarschuwingen



**Levensgevaar** bij het openen van het apparaat, omdat onderdelen bloot komen te liggen die onder spanning kunnen staan. Haal eerst de stekker uit het stopcontact voor het openen van het apparaat.



**Brand- en explosiegevaar** bij verkeerd gebruik van het apparaat. Voornamelijk in de buurt van brandbare/explosieve gassen.



Raak de behuizing van het element en het mondstuk niet aan wanneer zij heet zijn. Dit kan ernstige verbrandingen tot gevolg hebben. Laat het apparaat afkoelen. Richt de heteluchtstraal niet op personen en dieren.



Apparaat alleen op een geaard stopcontact aansluiten. Elke onderbreking van de aarding, binnen of buiten de machine, is gevaarlijk.  
**Alleen geaarde verlengkabels gebruiken.**



### Let op



**Netspanning** die op het apparaat staat vermeld moet overeen komen met de netspanning.



Aardlekschakelaar toepassen wanneer het apparaat gebruikt wordt op een bouwplaats.



Het apparaat in de gaten houden tijdens het gebruik. De hitte kan brandbare materialen bereiken die niet in het zicht staan. Het gereedschap mag alleen worden gebruikt door of onder toezicht van een bevoegd vakman. Kinderen mogen het gereedschap niet gebruiken.



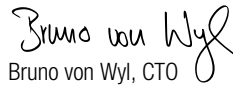
Apparaat **beschermen tegen water en vocht.**

## Conformiteit

Leister Technologies AG, Galileo-Strasse 10, CH-6056 Kaegiswil/Switzerland bevestigt dat dit product in de door ons inomloop gebrachte uitvoering voldoet aan de eisen van de volgende EG-richtlijnen.

Richtlijnen:	2006/42 2004/108 (tot 19.04.2016), 2014/30 (vanaf 20.04.2016) 2006/95 (tot 19.04.2016), 2014/35 (vanaf 20.04.2016) 2011/65
Geharmoniseerde normen:	EN 12100, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3, EN 62233, EN 60335-1, EN 60335-2-45, EN 50581

Kaegiswil, 14.01.2016

  
Bruno von Wyl, CTO

  
Andreas Kathriner, GM

## Afvalverwijdering



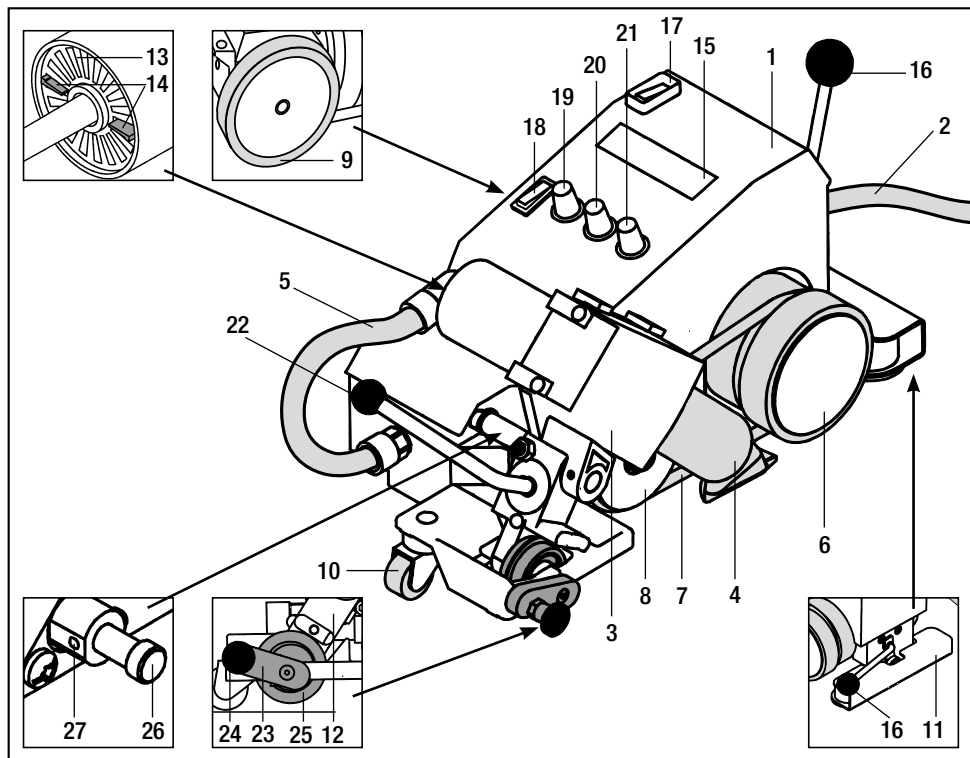
Bied elektrisch werkende gereedschappen, toebehoren en verpakkingen aan voor milieuvriendelijk hergebruik. **Uitsluitend EU-landen:** Voer het lasapparaat niet af via de inzameling van huishoudelijk afval!

## Technische specificaties

Spanning	V~	230 ★	120 ★	100 ★
Frequentie	Hz	50 / 60	50 / 60	50 / 60
Vermogen	W	2300	1800	1500
Temperatuur	°C	20 – 620	20 – 620	20 – 620
Luchthoeveelheid (50-100%)	l/min.	max. 300	max. 250	max. 250
Snelheid	m/min.	1.0 – 7.5	1.0 – 7.5	1.0 – 7.5
Geluidsniveau	L <sub>pA</sub> (dB)	67	65	65
Afmeting	mm	420×270×210	420×270×210	420×270×210
Gewicht	kg	11.5	11.5	11.5
Conformiteitsverklaring		CE	CE	CE
Beschermklasse I		⊕	⊕	⊕

★ Aansluitspanning is niet omschakelbaar  
Technische wijzigingen voorbehouden





### Hoofdc componenten

1. Behuizing / onderstel
2. Aansluitsnoer
3. Heteluchtfohn
4. Lasmondstuk
5. Kabelslang
6. Aandrijf- en aandrukrol
7. Aandrukriem
8. Snaarwiel
9. Aandrijfrol
10. Zwenkwiel
11. Hefinrichting
12. Föhnhouder
13. Luchtfilter
14. Luchtschuif
15. Display

### Bedieningsgedeelte

16. Hefboom hefinrichting
17. Hoofdschakelaar
18. Aandrijfschakelaar
19. Potmeter voor de lassnelheid
20. Potmeter voor de luchthoeveelheid
21. Potmeter voor de luchttemperatuur
22. Zwenkhefboom

### Geleideinrichting

23. Hefboom geleiderol
24. Knop geleiderol
25. Geleiderol

### Startautomaat

26. Stiftschakelaar
27. Draadstift

**Bedrijfsklaar maken.**

- Basisinstelling van het lasmondstuk controleren. (Detail A)
- **Startautomaat**  
Naar behoefte de startautomaat, afhankelijk van de positie van het lasmondstuk met de **stiftschakelaar (26)** en **draadstift (27)** afstellen.
- **Geleiderol**  
Afhankelijk van de toepassing wordt de **geleiderol (25)** met knop **geleiderol (24)** en **hefboom geleiderol (23)** op actief of non-actief gezet (zie detail B en C). **Geleiderol (25)** garandeert het volgen van de foliekant door de lasmachine.
- Steek de stekker in het stopcontact. De netspanning en de spanning vermeld op het apparaat moeten overeenstemmen.
- Apparaat met **hoofdschakelaar (17)** aanzetten. **Heteluchtföhn (3)** start auto-matisch.
- **Let op:**  
indien de maximale temperatuur niet wordt bereikt; de luchthoeveelheid reduceren met behulp van de **luchtschuif (14)** en **potmeter voor de luchthoeveelheid (20)**.

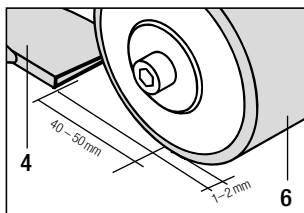
**Tips voor de werkzaamheden**

- Voer een testlas uit volgens het lasvoorschrift van de fabrikant van het materiaal en nationale normen of richtlijnen. Controleer de testlas. Pas de lastemperatuur (lasparameters) naar behoefte aan.

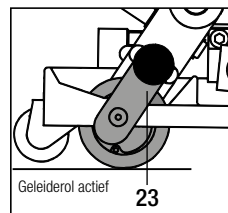
**Positionering van het apparaat.**

- **Heteluchtföhn (3)** met **zwenkhefboom (22)** tot de aanslag omhoog zetten.
- Met **hefboom hefinrichting (16)** de **hefinrichting (11)** omhoog zetten zodat de **aandrijf- en aandrukrol (6)** en **aandrijfrol (9)** vrij kunnen draaien.
- Indien er met **geleiderol (25)** gelast wordt; de **hefboom geleiderol (23)** in de **föhnhouder (12)** plaatsen (zie detail B).
- Lasautomaat op de overlapping van de te lassen banen plaatsen zodat de buitenkant van **aandrijf- en aandrukrol (6)** en de **geleiderol (25)** in lijn ligt met de rand van de te lassen banen.
- Met **hefboom hefinrichting (16)** de lasautomaat neerzetten zodat deze rijklaar is.

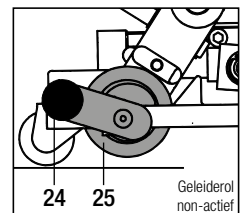
Detail A



Detail B

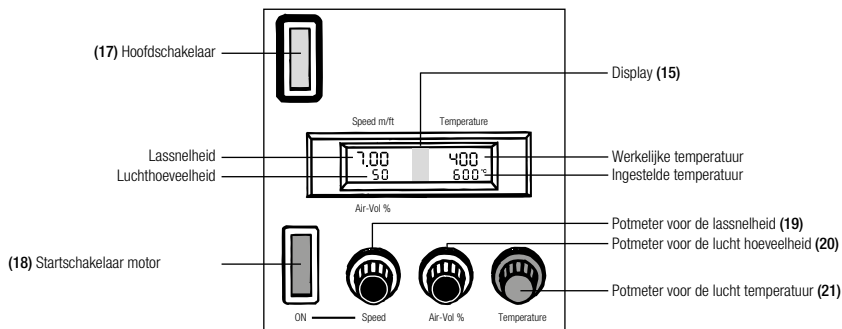


Detail C



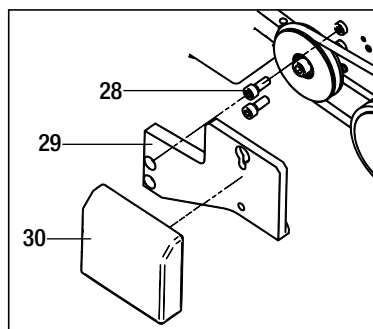
## Lasparameters

- **Potmeter voor de lassnelheid (19)** op gewenste waarde instellen.
- **Potmeter voor de luchthoeveelheid (20)** op gewenste waarde instellen.
- **Potmeter voor de luchttemperatuur (21)** op gewenste waarde instellen.
- Het gewicht van de lasautomaat zelf is tevens aandrukgewicht. Naar behoefte extra gewicht bijzetten.



- **Montage extra gewicht**
  - **Gewichthouder (29)** met 2 × cilinderschroef **M8 × 20 (28)** op lasautomaat monteren.
  - **Extra gewicht (30)** aan **gewichthouder (29)** hangen.

## Toebehoren extra gewicht



## Lasproces beginnen

- **Heteluchtföhn (3)** met **zwenkhefboom (22)** neerkantelen en tot de aanslag inschuiven. Het lassen start automatisch door de startautomaat.
- Indien gewenst kan er ook met **startschakelaar motor (18)** handmatig gestart worden.
- Las controleren. Eventueel **lasparameters met potmeters (19), (20) en (21)** aanpassen.
- Na het lassen **heteluchtföhn (3)** met **zwenkhefboom (22)** uitschuiven en tot de aanslag omhoog klappen. Het lassen wordt automatisch gestopt.
- Na de laswerkzaamheden de potmeter voor de **luchttemperatuur (21)** op nul zetten zodat de **heteluchtföhn (3)** kan afkoelen.
- **Hoofdschakelaar (17)** uitschakelen.
- Stekken uit stopcontact halen.

## Toebehoren

- Er mogen uitsluitend Leister toebehoren gebruikt worden.
- Extra gewicht met houder.

## Scholing

- De firma Leister biedt evenals zijn vertegenwoordigers gratis een lascursus aan. Meer informatie treft u aan op de internetsite: [www.leister.com](http://www.leister.com).

## Onderhoud

- **Luchtfilter (13)** reinigen.
- **Lasmondstuk (4)** met een messing borstel reinigen.
- **Aansluitkabel (2)** op breuk en mechanische beschadigingen controleren.

## Service en reparatie

- Koolborstels van de motoren na 1000 werkuren door erkend Servicecentrum/ Dealer laten controleren.
- Reparaties mogen uitsluitend uitgevoerd worden door de erkende **LEISTER reparatiecentra**. **Binnen 24 uur** met originele onderdelen overeenkomstig de originele tekeningen en onderdelenlijsten.

## Wettelijke garantie

- Voor dit apparaat gelden de door de directe salespartner/verkoper verleende garantie of de aanspraak op garantie vanaf de datum van aankoop. Bij een garantie of aanspraak op garantie (bewezen door de factuur of leveringsbewijs) de worden productie- of verwerkingfouten hersteld door de salespartner door middel van levering van vervangende onderdelen of reparatie. Verwarmingselementen zijn uitgesloten van de garantie of aanspraak op garantie.
- Verdere garantie of aanspraken op garantie worden in het kader van het dwingende recht uitgesloten.
- Schade als gevolg van normale slijtage, overbelasting of onachtzaam gebruik, is van de garantie uitgesloten.
- Geen garantie of aanspraak op garantie wordt verleend bij apparaten die door de koper zijn omgebouwd of veranderd.



Läs noga igenom bruksanvisningen innan automaten används för första gången och tag vara på den i fortsättningen.

## Leister UNIPLAN E svetsautomat med varmluft

### Tillämpning

För överlapp- och bandsvetsning av presenningar av plastöverdragen väv, folier och täckfolier av, PVC-P, PE, ECB, CSPE, EMM, PVDF m.m. samt PE-överdragna vävband för lastbilar, tält, membran inom byggbranschen och jordbruket, biotoper, simbassänger, markiser, båtkapell, uppblåsbara båtar, fasadreklam osv. Svetsbredd 20 eller 30 mm.

Apparaten bör endast användas i välventilerade utrymmen. Om det är nödvändigt, bör arbetet utföras med ett dragskåp eller personlig skyddsutrustning. Var noga med att se till att inget material brinner under svetsprocessen. Kontrollera med materialtillverkaren om tillsatser hälsofarliga. De lagstadgade regler om skydd av respektive lands hälsa ska tillämpas.



### Varning



**Livsfara** att ta isär nätansluten automat på grund av strömförande anslutningar och delar. Drag först ut stickproppen ur väggkontakten.



**Brandfara och explosionsrisk** vid oförsiktig användning av varmluftsapparater, framför allt i närheten av antändbara material och explosiva gaser.



**Risk för brännskador** vid beröring av driftvarm värmeelementhylsa och munstycke. Låt apparaten först kallna. Blås inte varmluft i riktning mot människor eller djur.



Anslut automaten till **jordad kontakt**. Brott i skyddsledaren utanpå eller inuti automaten innebär en säkerhetsrisk. **Även förlängningsladdar måste vara jordade!**



### Viktigt



**Märkspänningen** på automaten måste vara samma som nätspänningen.



**Jordfelsbrytare krävs ovillkorligen** som personskydd vid användning ute på arbetsplatser.



Håll automaten **under uppsikt** vid användning. Varmluften kan antända brännbart material som ligger utom synhåll. Maskinen får endast användas av eller under uppsikt av utbildad yrkespersonal. Barn får inte använda maskinen.



Automaten får inte utsättas för **våta och fukt**.

## Överensstämmelse

Leister Technologies AG, Galileo-Strasse 10, CH-6056 Kaegiswil/Schweiz försäkrar att denna produkt i det utförande vi har levererat produkten överensstämmer med kraven i följande EG-direktiv.

Direktiv:	2006/42 2004/108 (t.o.m. 19.04.2016), 2014/30 (fr.o.m. 20.04.2016) 2006/95 (t.o.m. 19.04.2016), 2014/35 (fr.o.m. 20.04.2016) 2011/65
Harmoniserande normer:	EN 12100, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3, EN 62233, EN 60335-1, EN 60335-2-45, EN 50581

Kaegiswil, 14.01.2016

*Bruno von Wyl*  
Bruno von Wyl, CTO

*Kathrine G.*  
Andreas Kathriner, GM

## Avfallshantering

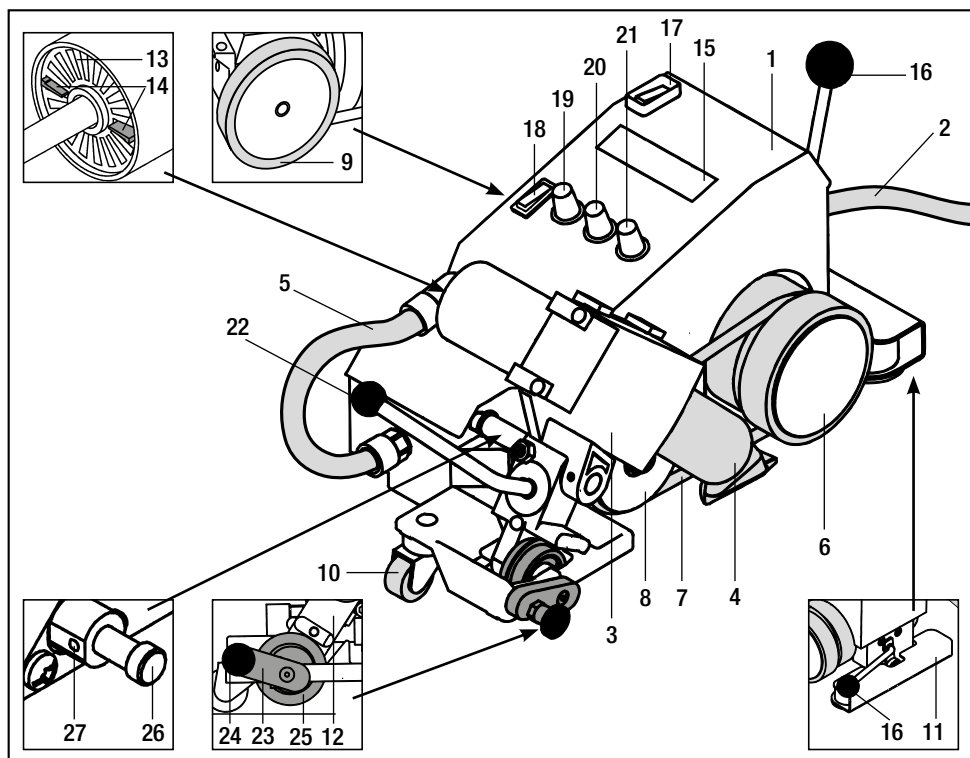


Eldrivna verktyg, tillbehör och förpackningar ska lämnas in för återvinning.  
**Endast i EU:** Släng inte eldrivna verktyg som vanligt avfall!

## Tekniska data

Spänning	V~	230 ★	120 ★	100 ★
Frekvens	Hz	50 / 60	50 / 60	50 / 60
Effekt	W	2300	1800	1500
Temperatur	°C	20 – 620	20 – 620	20 – 620
Luffflöde (50-100%)	l/min	max. 300	max. 250	max. 250
Hastighet	m/min	1,0 – 7,5	1,0 – 7,5	1,0 – 7,5
Ljudtrycksnivå	L <sub>pA</sub> (dB)	67	65	65
Mått	mm	420×270×210	420×270×210	420×270×210
Vikt	kg	11,5	11,5	11,5
Konformitetsmärkning		CE	CE	CE
Skyddsklass I		⊕	⊕	⊕

★ Spänning ej omkopplingsbar



### Huvudkomponenter

1. Kåpa
2. Nätkabel
3. Varmluftsapparat
4. Svetsmunstycke
5. Slang
6. Drag/tryckrulle
7. Spännrem
8. Remrulle
9. Drivrulle
10. Stödhjul
11. Lyftanordning
12. Spindelstöd
13. Luftfilter
14. Manuellt luftspjäll
15. Display

### Manöverorgan

16. Spak för lyftanordning
17. Huvudströmbrytare
18. Startströmbrytare
19. Potentiometer för svets hastighet
20. Potentiometer för luftflöde
21. Potentiometer för lufttemperatur
22. Spak för lyftanordning

### Styranordning

23. Styrrullearm
24. Styrrulleknapp
25. Styrrulle

### Startautomatik

26. Kopplingsspindel
27. Låsskruv

## Förberedelser

- Kontrollera munstyckets grundinställning. (Skiss A)
- **Startautomatiken**  
Vid behov, beroende på munstyckets läge, ställs startautomatiken in med **kopplingsspindeln (26)** och **låsskruven (27)**.
- **Styrrullen**  
Med **styrrulleknappen (24)** och **styrrullearmen (23)** fälls vid behov **styrrullen (25)** ned eller upp (se skiss B och C). **Styrrullen (25)** gör att automaten följer svetskanten.
- Anslut automaten till elnätet. Kontrollera att nätspänningen är samma som automatens märkspänning.
- Starta automaten med **huvudströmbrytaren (17)**. **Varmluftapparaten (3)** startar automatiskt.
- **Viktigt vid för låg nätspänning**  
Minska luftflödet med det **manuella luftspjället (14)** och **potentiometern för luftflödet (20)** om inte max. temperatur uppnås.

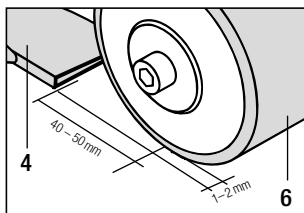
## Arbetsanvisningar

- Testsvetsa enligt materialtillverkarens svetsanvisning och nationella standarder eller direktiv. Kontroll av testsvetsning. Anpassa svetstemperaturen (svetsparametrar) om så behövs.

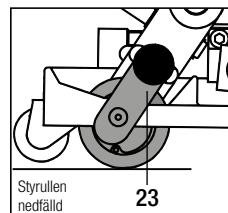
## Rikta in automaten i arbetsläge

- Fäll med **lyftspaken (22)** upp **varmluftsapparaten (3)** till ändläget.
- Frikoppla **drag/tryckrullen (6)** och **drivrullen (9)** med **lyftanordningens (11) spak (16)**.
- Svetsas med **styrrullen (25)** nedfäld, ska **styrrullearmen (23)** snäppa in i spärläge i **spindelstödet (12)**. (Se skiss B)
- Rikta in automaten i plastens överlappning. Utsidan av **drag/tryckrullen (6)** och **styrrullen (25)** riktas in längs plastens överlappningskant.
- Med **spaken (16)** för **lyftanordningen (11)** ställs automaten i körklart läge.

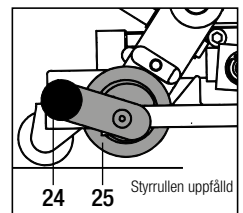
Skiss A



Skiss B



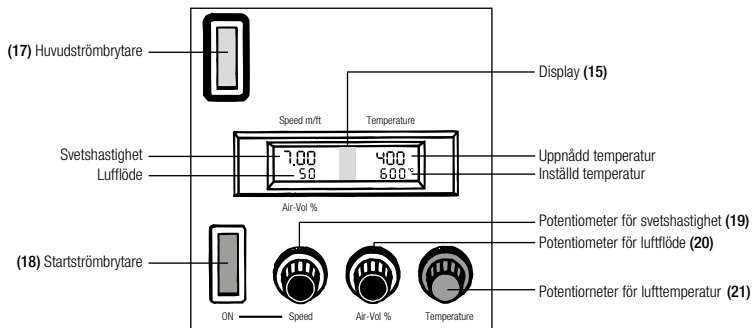
Skiss C





## Svetsparametrar

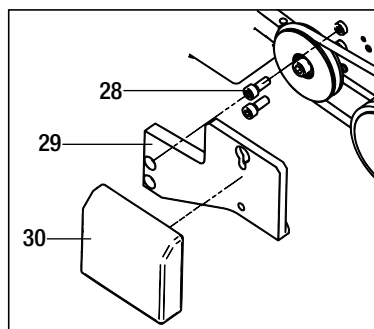
- Ställ in önskad svets hastighet med **potentiometern (19)**.
- Ställ in önskat luftflöde med **potentiometern (20)**.
- Ställ in önskad svetslufttemperatur med **potentiometern (21)**.
- Presskraften bestäms av automatens vikt. Vid behov kan extravikt monteras (tillbehör).



## • Montering av extravikt

- Fäst **extravikthållaren (29)** med **skruvarna M8×20 (28)** i svetsautomaten.
- Fäst **extravikten (30)** i **hållaren (29)**.

## Extravikt (tillbehör)



## Svetsning

- Fäll med **spaken (22)** ned **varmluftsapparaten (3)** helt i arbetsläge. Svetsningen startas då automatiskt av startautomatiken.
- Vid behov kan svetsningen också startas manuellt med **startströmbrytaren (18)**.
- Kontrollera svetsresultatet. Korrigera vid behov svetsparametrarna med **potentiometrarna (19), (20) och (21)**.
- Stoppa svetsningen genom att med **spaken (22)** fälla upp **varmluftsapparaten (3)** ända till ändläget. Svetsningen stoppas då automatiskt.
- Avsluta med att ställa in **lufttemperaturens potentiometer (21)** på noll. Då kyls **varmluftsapparaten (3)** med kall luft.
- Stäng av autornaten med **huvudströmbrytaren (18)**.
- Drag ut nätkabelns stickkontakt.

## Tillbehör

- Endast originaltillbehör från Leister får användas.
- Extravikt med hållare.

## Utbildning

- Efter föregående anmälan anordnar Leisters auktoriserade serviceverkstäder halvdagskurser inom plasts-vetsning.  
Mer information under [www.leister.com](http://www.leister.com).

## Underhåll

- Rengör **luftfiltret (13)** med pensel.
- Rengör **svetsmunstycket (4)** med stålborste.
- Kontrollera att **nätkabeln (2)** och stickkontakten inte är kortslutna eller skadade.

## Service och reparationer

- Efter ca 1000 drifttimmar ska kolen i motorerna kontrolleras av en av Leister auktoriserad serviceverkstad.
- Reparationer får endast utföras av **auktoriserad Leister-service** som omgående åtgärdar insända apparater och garanterar en fackmässig och tillförlitlig service med originaldelar i överensstämmelse med kopplingsscheman och reservdelslistor.

## Garanti

- För den här enheten gäller den direkta distributionspartners/försäljarens garantivillkor från och med köpdatumet. Vid garantianspråk (styrks med faktura eller följesedel) åtgärdar distributionspartnern tillverknings- eller bearbetningsfel genom tillhandahållande av reservdelar eller reparation. Garantin omfattar inte värmeelement.
- Ytterligare garantianspråk utesluts inom ramen för bindande lagstiftning.
- Skador till följd av normalt slitage, överbelastning eller felaktig hantering täcks inte av garantin.
- Garantianspråk gäller inte för enheter som har manipulerats eller ändrats av köparen.



Ta vare på bruksanvisningen og les den nøye før apparatet tas i bruk.

## Leister UNIPLAN E Sveiseautomat

### Søknad

Overlapp og båndveising av armerte presenninger, folier og membraner i PVC-P, PE, ECB, EPDM, PVDF etc. for lastebilkapell, telt, landbruk, byggeplass, basseng, markiser, båt ,bil osv.

Sveisebredde 20 eller 30 mm.

Gebruik het apparaat uitsluitend in goed geventileerde ruimten. Indien nodig moet met een afzuiginstallatie of persoonlijke beschermuitrusting worden gewerkt. Let erop dat het materiaal tijdens het lassen niet verbrandt. Controleer met de producent van het materiaal of het materiaal schadelijke additieven bevat. De wettelijke bepalingen met betrekking tot de gezondheid, die in het specifiek land geldig zijn, moeten worden toegepast.



### Advarsel



Det er **livsfarlig** å åpne apparatet da dette frilegger strømførende komponenter og koblinger. Ta alltid ut kontakten før apparatet åpnes.



**Brann og eksplosjonsfare** ved uforsiktig bruk av automaten, spesielt i nærheten av brennbare materialer og eksplosive gasser.



**Risk for brannskader!** Rør ikke dyse i varm tilstand. Avkjøl apparatet etter bruk.



Automaten **må tilkobles jordet kontakt**. Enhver jordfeil innen eller utenfor automaten er farlig.  
**Bruk kun jordet kabel.**



### Viktig



Apparatets **spenning** må være den samme som nettspenningen.



Som personbeskyttelse på arbeidsplassen må apparatet kobles til en **jordfeilsbryter**.



Hold apparatet **under oppsikt** ved bruk og inntil det har kjølnet. Maskinen må kun brukes av **utdannede fagfolk** eller under oppsyn av fagfolk. Det er strengt forbudt for barn å bruke maskinen.



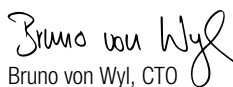
**Beskytt apparatet mot regn og fukt.**

## Samsvarserklæring

Leister Technologies AG, Galileo-Strasse 10, CH-6056 Kaegiswil/Schweiz bekrefter at denne modellen av v rt solgte pro-dukt oppfyller kravene i følgende EF-direktiver.

Direktivene:	2006/42 2004/108 (til 19.04.2016), 2014/30 (fra 20.04.2016) 2006/95 (til 19.04.2016), 2014/35 (fra 20.04.2016) 2011/65
Harmoniserte standarder:	EN 12100, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3, EN 62233, EN 60335-2-45, EN 50581

Kaegiswil, 14.01.2016

  
Bruno von Wyl, CTO







  
Andreas Kathriner, GM

## Deponering

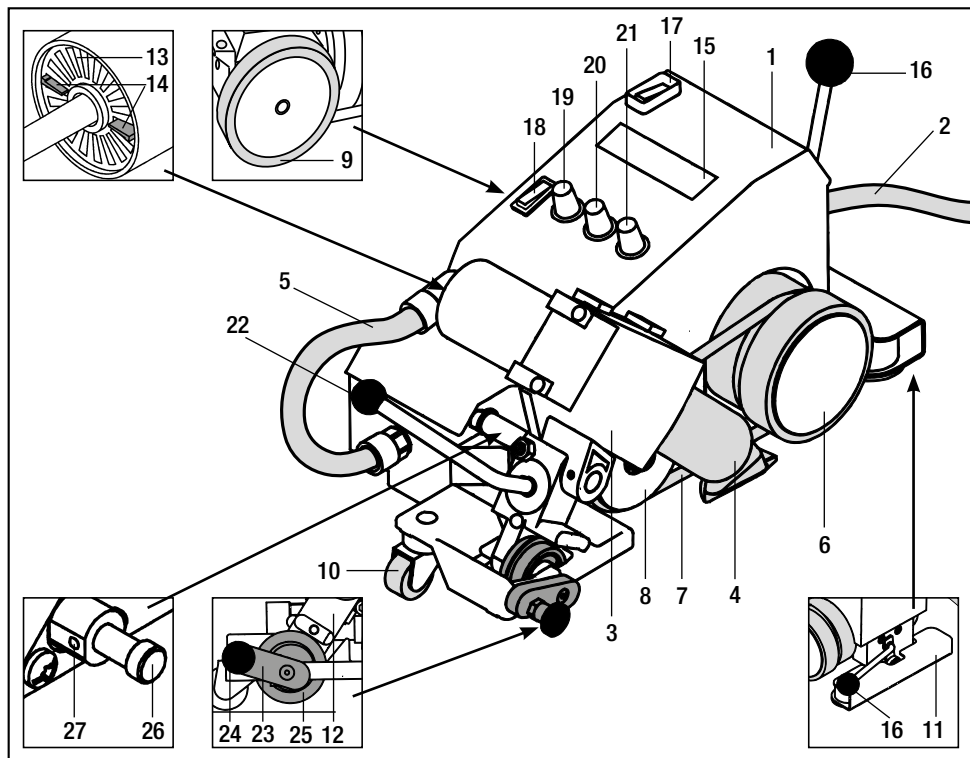


Elektroverktøy, tilbehør og emballasje skal resirkuleres på en miljøvennlig m te.  
**Kun for EU-land:** Kast aldri elektroverktøy i husholdni

## Tekniske data

Spenning	V~	230 ★	120 ★	100 ★
Frekvens	Hz	50 / 60	50 / 60	50 / 60
Effekt	W	2300	1800	1500
Temperatur	�C	20 – 620	20 – 620	20 – 620
Luftmengde (50-100%)	l/min.	max. 300	max. 250	max. 250
Hastighet	m/min.	1.0 – 7.5	1.0 – 7.5	1.0 – 7.5
Lydnivå	L <sub>pA</sub> (dB)	67	65	65
Mål	mm	420×270×210	420×270×210	420×270×210
Vekt	kg	11.5	11.5	11.5
Merket				
Beskyttelseklasse I				

★ Spenning ikke omkoblingsbar



### Hoved komponenter

1. Hus/understell
2. Kabel
3. Varmluftsapparat
4. Dyse
5. Kabelslange
6. Driv/trykkhjul
7. Trykbelte
8. Hjul
9. Drivhjul
10. Hjul
11. Frihjulskobling
12. Aksling
13. Filter
14. Spjeld
15. Display

### Innstillinger

16. Spak for frihjulskobling
17. Hovedbryter
18. Fremdriftsbryter
19. Pot. mtr. for hastighet
20. Pot. mtr. for luftmengde
21. Pot. mtr. for temperatur
22. Spak

### Styrehjul

23. Arm styrehjul
24. Håndtak styrehjul
25. Styrehjul

### Fremdriftsautomatikk

26. Autostart bryter
27. Innstillingskrue

## Forberedelser

- Kontroller innstilling av dyse. (Bilde A)
- **Autostart**  
Før bruk stilles autostart inn med **autostartbryter (26)** og **innstillingsskrue (27)**, avhengig av dyseposisjon.
- **Styrehjul**  
Før bruk, sett **styrehjul (25)** i ønsket posisjon, <aktiv> eller <deaktiv>, med **håndtak (24)** og **arm (23)** ( se bilde B og C). **Styrehjulet (25)** sørger for at automaten følger overlappskanten.
- Sett i kontakten. Nettspenningen må være den samme som apparatets.
- Slå på **hovedbryter (17)**. **Varmluftapparatet (3)** starter automatisk.
- **Viktig: Underspenning**  
Hvis ikke max. temperatur oppnås, reduser luftmengde med **spjeld (14)** og **pot. mtr. (20)**.

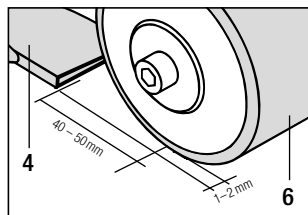
## Arbeidsanvisninger

- Testsvei i henhold til materialprodusentenes sveiseanvisninger og til nasjonale normeringer og forskrifter. Kon-troller testsveisingene. Tilpass sveisetemperaturen (sveiseparametre) til det behov som foreligger.

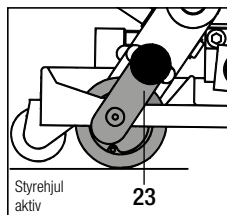
## Automat plassering

- Hev **apparatet (3)** med **spak (22)**.
- Hev automat med **frihjulskobling (11)** og **spak(16)**, slik at **trykkhjul (6)** og **drivhjul (9)** frigjøres.
- Hvis det sveises med **styrehjul (25)**, lås **arm (23)** i **aksling (12)**, (Bilde B).
- Plasser automaten på overlappen slik at ytterkanten til **trykkhjul (6)** og **styrehjul (25)** stemmer overens med overlappskanten.
- Senk automat med **spak (16)** og **frihjulskobling (11)**.

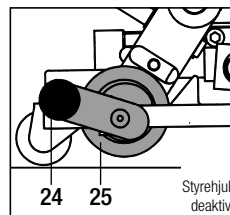
Bilde A



Bilde B

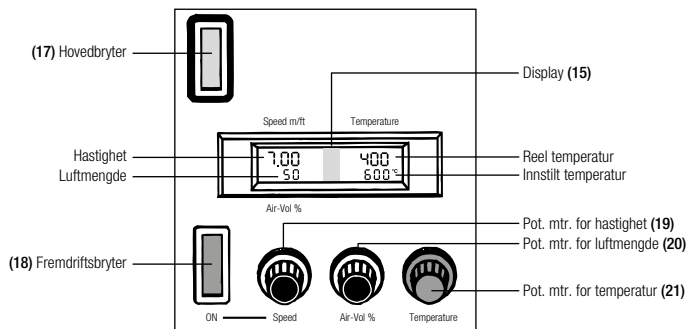


Bilde C



## Sveise innstillinger

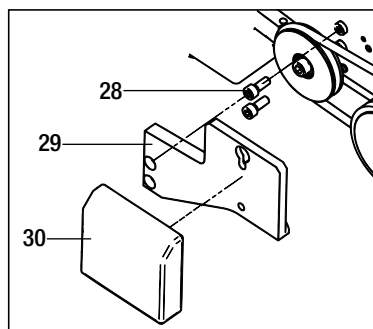
- Still pot. mtr. for hastighet (19) til ønsket verdi.
- Still pot. mtr. for luftmengde (20) til ønsket verdi.
- Still pot. mtr. for temperatur (21) til ønsket verdi.
- Trykket kommer som følge av automatens egenvekt. Det kan settes på ekstra vekt.



## • Montering av ekstravekt

- Fest holder (29) med skrue M8×20 (28) på apparat UNIPLAN E.
- Heng ekstravekt (30) på holder (29).

## Tilbehør ekstravekt



## Sveisingen

- Senk apparat (3) med spak (22) og sving dyse inn i overlappen. Fremdriften starter automatisk.
- Fremdriften kan også startes med fremdriftsbryter (18).
- Kontroller sveisen. Korrigjer event. sveiseparametere med pot. mtr. (19), (20) og (21).
- Ved slutten av sveisen, sving apparat (3) ut og opp med spak (22), fremdriften stopper automatisk.
- Avkjøl apparat (3) ved å stille pot. mtr. (21) på null.
- Slå av automat med hovedbryter (17).
- Trekk ut kontakten.

## Tilbehør

- Bruk kun Leisters originaltilbehør.
- Ekstravekt med holder

## Oppløring

- Leisters representant ordner etter avtale oppløring i bruken av maskinen. Informasjon på [www.leister.com](http://www.leister.com).

## Vedlikehold

- **Luffilter (13)** rengjøres med en pensel.
- **Dyse (4)** rengjøres med stålborste.
- Kontroller **kabel (1)** og kontakt for skader.

## Service og reparasjoner

- Automaten skal senest etter 1000 t. drift sjekkes av et autorisert verksted.
- Service og reparasjoner skal kun utføres med originale reservedeler av **autoriserte Leister verksteder**. Apparater levert til Leisters representant blir omgående reparert.

## Reklamasjonsrett

- For dette apparatet gjelder de garantirettigheter som er gitt av den direkte salgsrepresentanten/selgeren fra kjøpsdato. Ved et garantikrav (påvises med faktura eller følgebrev) blir produksjons- eller bearbeidingsfeil utbedret av salgsrepresentanten med ny levering eller reparasjon. Varmeelementer dekkes ikke av garantien.
- Ytterligere garantikrav utelukkes i rammen av ufravelige rettsregler.
- Skader som oppstår på grunn av naturlig slitasje, overbelastning eller ufagmessig behandling dekkes ikke av garantien.
- Det kan ikke fremlegges garantikrav for apparater som er bygget om eller endret av kjøperen.





Cihazı çalıştırmadan önce kullanma klavuzunu dikkatle okuyunuz ve muhafaza ediniz.

## Leister UNIPLAN E

### Otomatik Kamalı Kaynak Makinası

PVC-P, PE, ECB, CSPE, EPDM, PVDF v.s. türü kaplamalı branda örtülerinin, folyoların, sızdırmazlık membranlarının, ayrıca PE dokulu tır bantlarının, çadır, tarımsal örtüler, inşaat örtüleri, biyotoplar yüzme havuzu kaplamaları, stor malzemeleri, tekne örtüleri, şişme botlar, reklam panoları v.s. gibi malzemelerin bindirme ve bant kaynağı için.

Kaynak dikiş genişliği 20 ve 30 mm

### Kullanım

PVC-P, PE, ECB, CSPE, EPDM, PVDF v.s. türü kaplamalı branda örtülerinin, folyoların, sızdırmazlık membranlarının, ayrıca PE dokulu tır bantlarının, çadır, tarımsal örtüler, inşaat örtüleri, biyotoplar yüzme havuzu kaplamaları, stor malzemeleri, tekne örtüleri, şişme botlar, reklam panoları v.s. gibi malzemelerin bindirme ve bant kaynağı için.

Kaynak dikiş genişliği 20 ve 30 mm

Cihaz sadece iyi havalandırılan odalarda kullanılmalıdır. Gerekirse bir emme cihazı veya kişisel koruyucu donanım ile çalışmalısınız. Kaynak prosesi esnasında malzemeyi yakmamaya dikkat edin. Sağlığa zararlı katkı maddeleri konusunda malzeme üreticisine başvurun. Ülkenin sağlık politikası hakkındaki kanun hükümleri geçerlidir.



### Uyarılar



**Hayati Tehlike!** Cihaz elektriğe bağlı iken içinin açılması tehlikelidir. Cihazın içini açmadan önce prizden çıkartın.



Cihazın yanıcı ve patlayıcı maddelerin yakınında yanlış kullanılması yangın veya patlamaya sebep olabilir.



Cihaz sıcakken rezistans muhafazası veya sıcak hava üfleme nozuluna dokunmayın. Cihazı kullandıktan sonra soğutun. Sıcak hava akımını insan veya hayvanların üzerine yönlendirmeyin.



Cihazı topraklı prize bağlayın. Koruyucu kondüktör kesintisi cihazın içinde veya dışında olsun tehlike yaratabilir. **Priz/ana kablolar topraklı olmalıdır.**



### Dikkat



Cihaz üzerindeki voltaj değeri şebekedeki voltaj değerine eşit olmalıdır.



Kullananın güvenliği açısından cihazın inşaat sahasında **RCCB** (Birikmiş Akım Devre Kesici) devresine bağlanmasını önemle öneririz.



Cihaz uzman gözetimi altında kullanılmalıdır. Cihazın ısısı gözle görülmeyen parlayıcı malzemeleri ateşleyebilir.



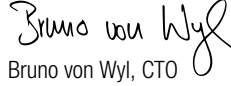
**Cihazı nem ve sudan koruyunuz.**

## Uygunluk beyanı

Leister Technologies AG, Galileo-Strasse 10, CH-6056 Kaegiswil/Schweiz bu ürünün piyasaya sunduğumuz haliyle aşağıdaki EG yönetmeliği hükümlerine uygunluğunu beyan eder.

Yönetmelikler: 2006/42, 2011/65  
2004/108 (tarihine kadar 19.04.2016), 2014/30 (tarihinden itibaren 20.04.2016),  
2006/95 (tarihine kadar 19.04.2016), 2014/35 (tarihinden itibaren 20.04.2016),  
Birleşik normlar: EN 12100, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3,  
EN 62233, EN 60335-1, EN 60335-2-45, EN 50581

Kaegiswil, 14.01.2016

  
Bruno von Wyl, CTO

  
Andreas Kathriner GM

## Tasfiye (atma)



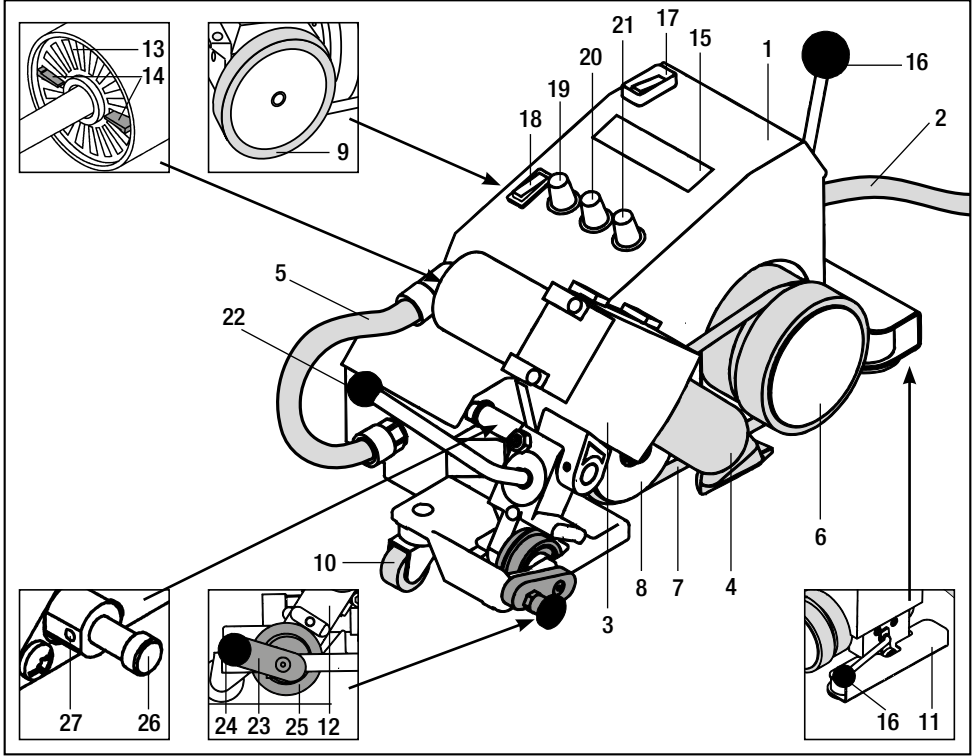
Elektrikli aletler, aksesuarlar ve ambalajlar çevreye zarar vermeden geri dönüştürülmelidir. **Sadece AB ülkeleri için:** Elektrikli aletleri evsel atıklar ile birlikte atmayın!

## Teknik özellikler

Voltaj	V~	230 ★	120 ★	100 ★
Frekans	Hz	50 / 60	50 / 60	50 / 60
Güç tüketimi	W	2300	1800	1500
Isı	°C	20 – 620	20 – 620	20 – 620
Hava debisi (50/100)	lt/dk	max. 300	max. 250	max. 250
Kaynak hızı	mt/dk	1.0 – 7.5	1.0 – 7.5	1.0 – 7.5
Noise emission level	L <sub>pA</sub> (dB)	67	65	65
Ölçüleri	mm	420×270×210	420×270×210	420×270×210
Ağırlık	kg	11.5	11.5	11.5
Uygunluk belgesi		CE	CE	CE
Koruma sınıfı I		⊕	⊕	⊕

★ Şebeke voltajı değiştirilemez

58 Teknik veriler ve özellikler önceden uyan yapılmaksızın değiştirilebilir.



### Ana Parçaları

1. Gövde / Şasi
2. Ana kablo
3. Sıcak Hava Bloweri
4. Kaynak Nozulu
5. Bağlantı kablosu
6. Yürütme / baskı merdanesi
7. Basınç Kayışı
8. Klavuz merdanesi
9. Yürütme merdanesi
10. Yön merdanesi
11. Kaldırma aparatı
12. Taşıma bileziği
13. Hava filitresi
14. Manuel hava klapesi
15. Gösterge

### İşletme parçaları

16. Kaldırma aparatı kolu
17. Ana sviç
18. Yürütme sviçi
19. Kaynak hız potansiyometresi
20. Hava debisi potansiyometresi
21. Isı potansiyometresi
22. Mafsallı kol

### Yön aparatı

23. Klavuz tekerlek kolu
24. Klavuz tekerlek butonu
25. Klavuz tekerlek

### Otomatik Yürütme

26. Sensör pimi
27. Sensör ayar vidası

### Çalıştırma şartları

- Nozul temel ayarlarını kontrol edin. (Şekil A)
- **Otomatik sürüş**  
Otomatik sürüş, nozulun pozisyonuna bağlı olarak **sensör pimi (26)** ve **sensör ayar vidası (27)** ile ayarlanabilir.
- **Klavuz tekerlek**  
Uygulamaya bağlı olarak, **klavuz tekerlek (25)** **klavuz tekerlek butonu (24)** ve **klavuz tekerlek kolu (23)** ile işlevsel veya devre dışı bırakılabilir. (Bkz. Şekil B ve C). **Klavuz tekerlek (25)** kaynak dikliği dış kenarı boyunca otomatik makinanın düz hat üzerinde sapmadan yürümesini sağlar.
- Cihazı şebeke ceyranına bağlayın. Cihazın üzerindeki voltaj değeri şebeke ceyranı voltaj değerine eşit olmalıdır.
- Cihazı **ana sviçle (17)** açın. **Sıcak hava bloveri (3)** otomatik olarak devreye girecektir.
- **Önemli : Düşük voltaj**  
Maksimum kaynak ısısına erişilemiyorsa, hava debisini **hava klepesini (14)** ve **hava debisi potansiyometresi (20)** ile azaltın.

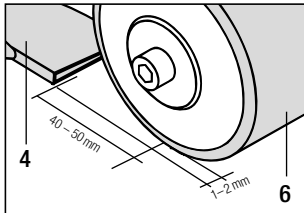
### Çalışırken dikkat edilecek hususlar

- Malzeme üreticisinin kaynak yapma talimatına uyarak test kaynağı yapın ve ulusal norm veya yönetmeliklere uyun. Test kaynağını kontrol edin. (Kaynak parametreleri) kaynak sıcaklığını yaptığımız işe uyarlayın.

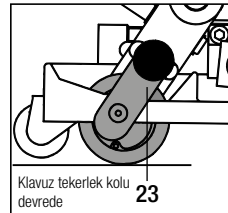
### Cihazın ayarlanması

- **Mafsallı kol (22)** ile **sıcak hava bloverini (3)** durana kadar yukarı kaldırın.
- **Kaldırma aparatı kolu (16)** ile **kaldırma aparatını (11)** yukarı kaldırın. Bu durumda **yürütme / baskı merdanesi (6)** ve **yürütme merdanesi (9)** zemine değmeyecektir.
- Eğer kaynak **klavuz tekerlek (25)** yardımı ile yapılacaktır, **klavuz tekerlek kolunu (23)** taşıma bileziğine **(12)** kilitleyin. (Bkz. Şekil B)
- Otomatik kaynak makinasını kaynatılacak bindirilmiş malzemelerin arasında konumlayın. **Yürütme / baskı merdanesi (6)** ve **klavuz tekerlek (25)** kaynatılacak malzemenin bindirme hattı ile aynı doğrultuda olmalıdır.
- **Kaldırma aparatını (11)** **kaldırma aparat kolu (16)** ile kaynatılacak malzemenin üzerine indirin. Makine kaynağa hazırdır.

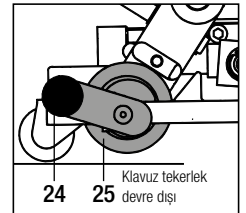
Şekil A



Şekil B

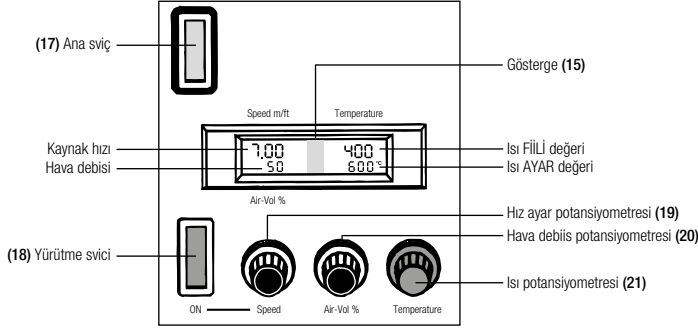


Şekil C



## Kaynak parametreleri

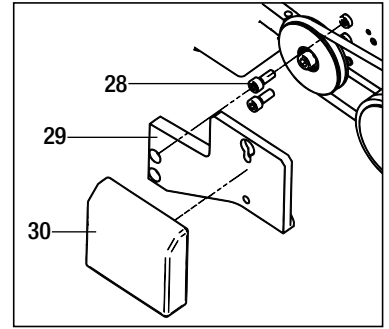
- Kaynak hız potansiyometresini (19) istenilen değere ayarlayın.
- Hava debisi potansiyometresini (20) istenilen değere ayarlayın.
- Isı ayar potansiyometresini (21) istenilen değere ayarlayın.
- Malzeme üzerindeki basınç otomatik makinanın kendi ağırlığıdır. Gerektiğinde ilave ağırlık kullanın.



## • İlave ağırlıkların montajı

- İlave ağırlık **tutucusunu (29)** UNIPLAN E'ye M8x20 silindirik **bağlı civatarla (28)** tutturun.
- **İlave ağırlığı (30)** ağırlık **tutucusunun (29)** üzerine yerleştirin.

## Aksesuar ilave ağırlık



## Kaynak prosesi

- Sıcak hava blowerini (3) mafsallı kol ile (22) kaynatılacak malzeme içine sona kadar itin. Kaynak otomatik olarak başlayacaktır.
- Gerektiğinde, cihazın **yürütme svicine (18)** basarak manuel olarak start verilebilir.
- Kaynak prosesini kontrol edin. Gerektiğinde **potansiyometreler ile (19) (20) (21)** kaynak parametrelerini ayarlayın.
- Kaynak sona erdiğinde **mafsallı kol ile (22) sıcak hava blowerini (3)** dışarı çıkartın. Kaynak prosesi otomatik olarak duracaktır.
- Kaynak işlemi tamamlandıktan sonra **ısı ayar potansiyometresini (21)** 0 kademesine getirip **sıcak hava blowerini (3)** soğutun.
- Cihaz **ana svicini (17)** kapatın.
- Cihazı şebeke ceyranından çıkarın.

## Aksesuarlar

- Orijinal Leister aksesuarlarını kullanınız.
- Tutucu başlık dahil ilave ağırlık.

## Eđitim

- Leister ve yetkili servis merkezleri dünya genelinde bedelsiz eđitim kursları vermektedir. Bilgi için [www.leister.com](http://www.leister.com) adresine gidin.

## Bakım

- Cihazın **hava filtresini (13)** kirlendiđinde fırça ile temizleyin.
- **Kaynak nozulunu (4)** tel fırça ile temizleyin.
- **Ana kabo (1)** ve elektrik fişinde mekanik ve elektronik hasar denetimi yapın.

## Servis ve tamir

- Motor kömürleri 1000 saat kullanımdan sonra yetkili servis tarafından kontrol edilmelidir.
- Tamiratlar yalnızca yetkili **Leister servisleri tarafından yapılmalıdır**. Bu servisier, **24 saat** içinde orijinal Leister yedek parçaları **kullanılarak servis** garantisini vermektedir.

## Garanti

- Bu cihaz için doğrudan satış acentesi/satıcı tarafından sağlanan teminat ve garanti hakları satış tarihinden itibaren geçerlidir. (Sevki irsaliyesi ve faturayla belgelendirilmiş olmak kaydıyla) Teminat veya garanti talebinde üretim veya işleme hataları distribütör tarafından, cihazı yenisi ile deđiştirme veya onarma suretiyle giderilir. Isıtma elemanları teminat veya garanti kapsamı dışındadır.
- Ek teminat veya garanti talepleri zorunlu kanun kapsamı dışındadır.
- Normal aşınma, aşırı yüklenme veya yanlış kullanım nedeniyle oluşan hasarlar garanti kapsamı dışındadır.
- Üzerinde satın alan tarafından deđişiklik veya tadilat yapılmış olan cihazlar teminat veya garanti kapsamı dışındadır.



Przed uruchomieniem urządzenia należy dokładnie przeczytać instrukcję obsługi oraz zachować ją dla późniejszego użytkowania.

## Leister UNIPLAN E Automat spawalniczy na gorące powietrze

### Zastosowanie

Zgrzewanie na zakładkę i taśmą płaszczyzn z tkanin powlekanych, folii oraz pap izolacyjnych z PVC-P, PE, ECB, CSPE, PDF itp., jak również tkanin powlekanych PE na plandeki, namioty, pokrycia rolnicze, dła przemysłu budowlanego, na biotopy, baseny, zasłony, łodzie, pontony, plandeki reklamowe itd.

Szerokość spoiny 20 lub 30 mm

Urządzenia wolno używać wyłącznie w pomieszczeniach z bardzo dobrą wentylacją. W razie potrzeby należy zastosować urządzenie odsysające lub korzystać ze środków ochrony osobistej. Zwracać uwagę na to, aby podczas procesu spawania nie przepalić materiału. U producenta należy sprawdzić, czy materiały nie zawierają szkodliwych dla zdrowia dodatków. Należy przestrzegać ustawowych przepisów dotyczących ochrony zdrowia, obowiązujących w danym kraju.



### Ostrzeżenie



**Zagrożenie życia** przy otwieraniu urządzenia, z uwagi na odsłonięte, przewodzące prąd elementy i złącza. Przed otwarciem urządzenia wyciągnąć wtyczkę z gniazdka.



**Niebezpieczeństwo pożaru i eksplozji** w przypadku niewłaściwego użytkowania dmuchaw gorącego powietrza, w szczególności w pobliżu łatwopalnych materiałów i gazów wybuchowych.



**Niebezpieczeństwo poparzenia!** Nie dotykaj grzałki ani dyszy, gdy są gorące. Odczekaj, aż urządzenie wystygnie. Nie kierować strumienia gorącego powietrza na osoby lub zwierzęta.



Urządzenie może być podłączane tylko do **gniazdka z przewodem ochronnym**. Jakikolwiek przerwanie przewodu ochronnego wewnątrz, lub na zewnątrz urządzenia jest niebezpieczne!

**Używać wyłącznie przedłużaczy z przewodem ochronnym!**



### Uwaga



Podłączone **napięcie** musi odpowiadać napięciu naniesionemu na urządzeniu.



**Wyłącznik przeciwporażeniowy** jest niezbędny dla ochrony osób w przypadku zastosowania urządzenia na budowach.



Urządzenie musi pracować **pod nadzorem**. Ciepło może przedostać się do łatwopalnych materiałów, znajdujących się poza zasięgiem wzroku. Urządzenie może być używane tylko przez **odpowiednio przeszkolony personel** lub pod jego nadzorem. Używanie urządzenia przez dzieci jest całkowicie wzbronione.



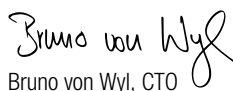
Urządzenie **należy chronić przed wilgocią**.

## Oświadczenie o zgodności

Leister Technologies AG, Galileo-Strasse 10, CH-6056 Kaegiswil/Schweiz poświadczają, że produkt w tym wykonaniu handlowym spełnia wymagania następujących dyrektyw UE.

Dyrektywy:	2006/42 2004/108 (do 19.04.2016), 2014/30 (od 20.04.2016) 2006/95 (do 19.04.2016), 2014/35 (od 20.04.2016) 2011/65
Harmonisierter Normen:	EN 12100, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3, EN 62233, EN 60335-1, EN 60335-2-45, EN 50581

Kaegiswil, 14.01.2016

  
Bruno von Wyl, CTO







  
Andreas Kathriner, GM

## Usuwanie odpadów



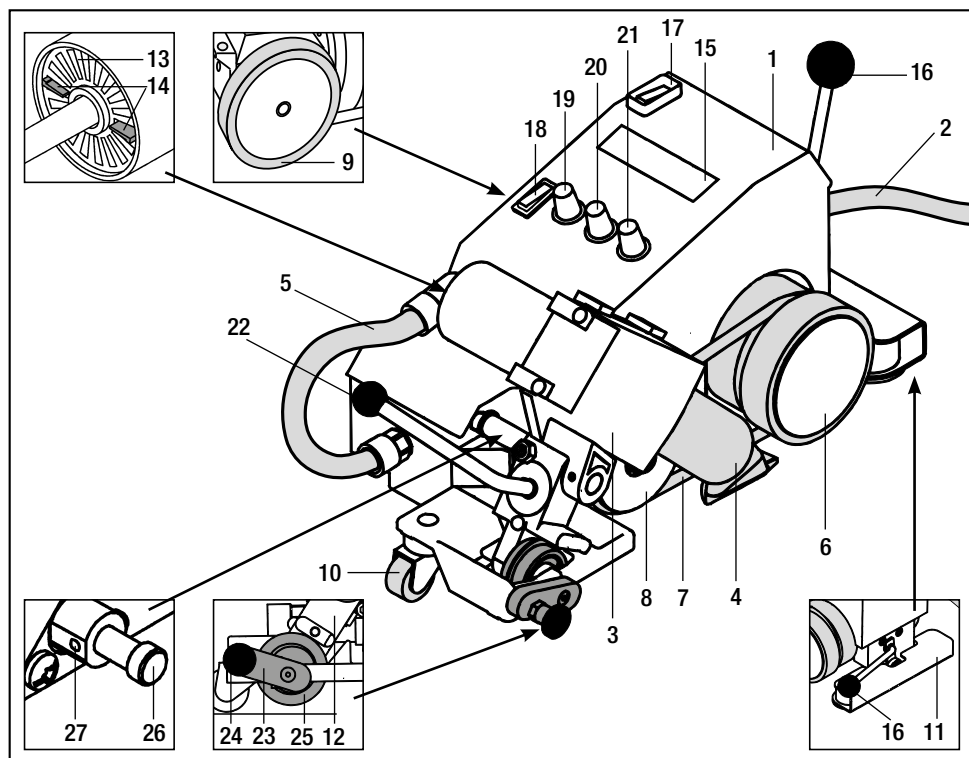
Narzędzia elektrotechniczne, akcesoria i opakowania należy utylizować zgodnie z zasadami ochrony środowiska. **Dotyczy wyłącznie krajów UE:** Narzędzi elektrotechnicznych nie wolno wyrzucać razem z odpadami z gospodarstwa domowego!

## Dane techniczne

Napięcie	V~	230 ★	120 ★	100 ★
Częstotliwość	Hz	50 / 60	50 / 60	50 / 60
Moc	W	2300	1800	1500
Temperatura	°C	20 – 620	20 – 620	20 – 620
Przepływ powietrza (50-100%)	l/min.	maks. 300	maks. 250	maks. 250
Napęd	m/min.	1.0 – 7.5	1.0 – 7.5	1.0 – 7.5
Hałas	L <sub>pA</sub> (dB)	67	65	65
Wymiary	mm	420×270×210	420×270×210	420×270×210
Waga	kg	11.5	11.5	11.5
Znak zgodności				
Klasa ochrony	I			

★ Napięcie zasilające nie jest przełączalne





### Elementy główne

1. Obudowa/podwozie
2. Przewód zasilania
3. Dmuchawa gorącego powietrza
4. Dysza zgrzewająca
5. Wąż
6. Rolka napędowa/dociskowa
7. Pasek przyduszający
8. Rolka kierująca
9. Rolka napędowa
10. Rolka kierująca
11. Mechanizm podnoszący
12. Kocioł łożyskowy
13. Filtr powietrza
14. Ręczna dźwignia regulacji przepływu powietrza
15. Wyświetlacz

### Elementy sterujące

16. Dźwignia mechanizmu podnoszącego
17. Wyłącznik główny
18. Wyłącznik napędu
19. Regulator prędkości zgrzewania
20. Regulator przepływu powietrza
21. Regulator temperatury powietrza
22. Dźwignia opuszczająca

### Mechanizm prowadzący

23. Dźwignia rolki prowadzącej
24. Gałka rolki prowadzącej
25. Rolka prowadząca

### Mechanizm najazdowy

26. Trzpień uruchamiający
27. Trzpień gwintowany

## Przygotowanie do pracy

- Skontrolować położenie dyszy (rysunek A).
- **Automatyczny mechanizm najazdowy**  
W razie potrzeby mechanizm najazdowy reguluje się w zależności od położenia dyszy **trzcieniem uruchamiającym (26)** oraz **trzcieniem gwintowanym (27)**.
- **Rolka prowadząca**  
W zależności od zastosowania **rolkę prowadzącą (25)** ustawia się za pomocą **gałki rolki (24)** oraz **dźwigni rolki (25)** w pozycji «**aktywna**» lub «**nieaktywna**» (patrz rysunki B i C). **Rolka prowadząca (25)** ma na celu wyrównanie toru urządzenia do krawędzi spoiny.
- Podłączyć urządzenie do zasilania. Napięcie sieci musi odpowiadać napięciu urządzenia.
- Włączyć urządzenie **włącznikiem głównym (17)**. **Dmuchawa gorącego powietrza (3)** uruchamia się automatycznie.
- **Ważne: zbyt niskie napięcie**  
Jeśli nie uzyskano temperatury maksymalnej, za pomocą **ręcznej dźwigni regulacyjnej (14)** oraz **regulatora przepływu powietrza (20)** zmniejszyć ilość powietrza.

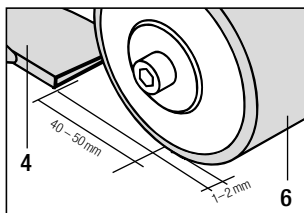
## Wskazówki dotyczące użytkowania

- Przeprowadzić próbne spawanie zgodnie z instrukcją spawania producenta materiału oraz zgodnie z krajowymi normami lub dyrektywami. Skontrolować próbne spawanie. Dopasować według potrzeby temperaturę spawania.

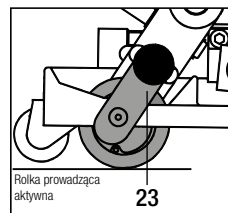
## Pozycjonowanie urządzenia

- Podnieść **dmuchawę (3)** za pomocą **dźwigni (22)** aż do blokady.
- Za pomocą **dźwigni podnośnika (16)** przestawić **mechanizm podnoszący (11)**, tak, aby **rolka napędowa/dociskowa (6)** oraz **rolka napędowa (9)** były luźne.
- W przypadku pracy z **rolką prowadzącą (25)** zablokować **dźwignię rolki (23)** w **koźle łożyskowym (12)** (patrz rysunek B).
- Ustawić urządzenie nad nałożonymi na siebie materiałami. Zewnętrzna krawędź **rolki napędowej/dociskowej (6)** oraz **rolki prowadzącej (25)** musi przylegać do krawędzi zakładki zgrzewanych materiałów.
- Za pomocą **dźwigni podnośnika (16)** przestawić **mechanizm podnoszący (16)**, aby przygotować urządzenie do pracy.

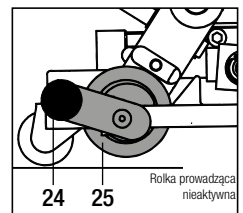
Rysunek A



Rysunek B

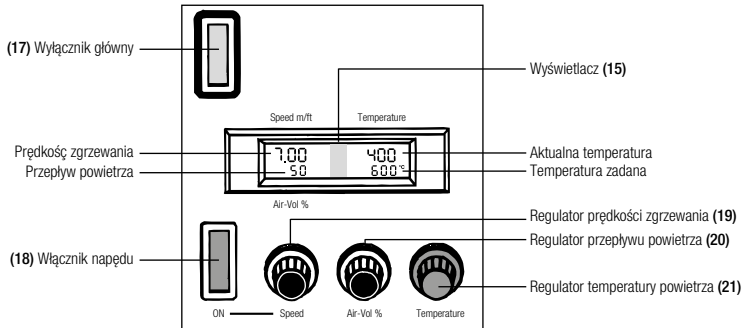


Rysunek C



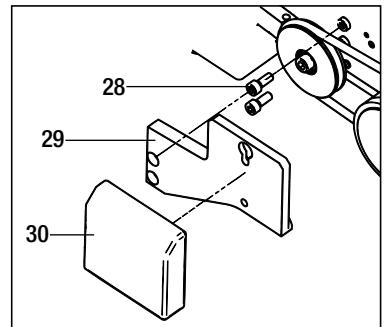
## Parametry zgrzewania

- Ustawić **regulator prędkości (19)** na żądaną wartość.
- Ustawić **regulator przepływu powietrza (20)** na żądaną wartość.
- Ustawić **regulator temperatury powietrza (21)** na żądaną wartość.
- Docisk następuje pod wpływem masy własnej automatu spawalniczego.  
W razie potrzeby skorzystaj z dodatkowego obciążenia.



- **Montaż dodatkowego obciążenia:**
  - Za pomocą **śruby z łbem walcowym M8×20 (28)** przymocować **uchwyt dodatkowego obciążenia (29)** do urządzenia.
  - Zawiesić **dodatkowe obciążenie (30)** na **uchwycie (29)**.

## Dodatkowe obciążenie



## Zgrzewanie

- Wsunąć **dmuchawę (3)** za pomocą **dźwigni (22)** aż do zablokowania. Zgrzewanie uruchamiane jest automatycznie poprzez mechanizm najazdowy.
- W razie potrzeby urządzenie można uruchomić ręcznie za pomocą **włócznika napędu (18)**.
- Skontrolować proces zgrzewania. W razie potrzeby poprawić parametry zgrzewania **regulatorami (19), (20) i (21)**.
- Po zgrzaniu podnieść **dmuchawę (3)** za pomocą **dźwigni (22)** aż do zablokowania. Zgrzewanie zostanie automatycznie zatrzymane.
- Po zakończeniu pracy ustawić **regulator temperatury powietrza (21)** na zero, dzięki temu **dmuchawa (3)** zostanie schłodzona.
- Wyłączyć urządzenie **przełącznikiem głównym (17)**.
- Odłączyć urządzenie od sieci.

## Akcesoria

- Stosować można wyłącznie akcesoria Leister.
- Dodatkowe obciążenie z uchwytem.

## Szkolenie

- Firma Leister oraz autoryzowane punkty serwisowe oferują darmowe kursy zgrzewania i szkolenia. Informacje znajdują się na stronie [www.leister.com](http://www.leister.com).

## Konserwacja

- **Filtr powietrza (13)** w razie zabrudzenia należy wyczyścić pędzlem.
- **Dyszę (4)** należy czyścić szczotką drucianą.
- Skontrolować **przewód zasilający (2)** oraz wtyczkę pod kątem uszkodzeń mechanicznych.

## Serwis i naprawa

- Po ok. 1000 godzinach eksploatacji stan szczotek silnika powinien być sprawdzony przez punkt serwisowy.
- Naprawy mogą być wykonywane wyłącznie przez autoryzowane **punkty serwisowe Leister**. Gwarantują one fachową **naprawę w ciągu 24 godzin**, przy użyciu oryginalnych części zamiennych, zgodnie ze schematami urządzeń i wykazami części zamiennych.

## Rękojmia

- Niniejsze urządzenie począwszy od daty zakupu objęte jest rękojmią lub gwarancją udzielaną przez bezpośredniego partnera handlowego/sprzedawcę. W przypadku roszczeń z tytułu rękojmi lub gwarancji (udokumentowanie przez fakturę lub dowód dostawy) partner handlowy ma obowiązek usunąć wady fabryczne lub powstałe w procesie przetwarzania poprzez wymianę lub naprawę. Elementy grzewcze nie są objęte rękojmią ani gwarancją.
- Dalsze roszczenia z tytułu rękojmi lub gwarancji są w ramach bezwzględnie obowiązujących przepisów prawa wykluczone.
- Uszkodzenia spowodowane normalnym zużyciem, przeciążeniem lub zastosowaniem niezgodnym z przeznaczeniem nie podlegają gwarancji.
- Wyklucza się roszczenia z tytułu rękojmi lub gwarancji w stosunku do urządzeń, które zostały przez Kupującego przebudowane lub zmodyfikowane.



A használati utasítást üzembevétele előtt gondosan olvassa el és őrizze meg.

## Leister UNIPLAN E Hőlégfúvós – hegesztőautomata

### Alkalmazás

Szöveterősített ponyvák, PVC-P, PE, ECB, CSPE, EPDM, PVDF stb. anyagú fóliák, szigetelőanyagok, valamint teherautókhöz PE-bevonatos szövetfóliák, sátrak, mezőgazdasági építő-ipari takarók, napfénytetők, medencék, kerti tavak, felfújható csónakok, reklám-ponyvák stb. átlapolt ill. szalaggal történő hegesztéséhez.  
Varratszélesség: 20 vagy 30 mm

A készüléket úgy kell használni Csak jól szellőző helyiségben. Ha szükséges, a munkát el kell végezni füstelszívóban vagy az egyéni védőeszközök. Ügyeljen arra, hogy semmilyen anyag ég a hegesztés során. Egyeztessen anyag gyártó, ami adalékok veszélyes az egészségre. A törvényi előírások figyelembevételével egészségvédelem az adott ország kell alkalmazni.



### Figyelmeztetés



**Életveszélyes** a készülék burkolatát felnyitni, mert feszültség alatti alkatrészek és kötések válnak így szabaddá. A burkolat felnyitása előtt a készülék csatlakozó dugóját az aljzathoz minden esetben ki kell húzni.



**Tűz és robbanásveszély** áll fenn, ha a forrólevegős készüléket szakszerűtlenül, különösen éghető anyagok és robbanásveszélyes gázok közelében használjuk.



**Égésveszély!** A fűtőbetét vezető és a fúvóka forró állapotban való megérintését kerülni. A készüléket használat után mindig vissza kell hűteni. A forró levegő sugárat nem szabad személyre, vagy állatokra irányítani.



A készüléket csak **védőföldeléssel ellátott aljzathoz** csatlakoztassuk. Minden védőföldvezeték-megszakítás a készüléken belül vagy kívül veszélyes!  
**Csak földelt hosszabbítót használjon!**



### Vigyázat



**Feszültségadatok**, amelyek a készüléken fel vannak tüntetve, mindig egyezniük kell a rendelkezésre álló hálózat adataival.



**FI-védőkapcsoló** alkalmazása az építkezéseken való használatkor kötelező, a dolgozók védelme érdekében.



A gépet **felügyelet** nélkül hagyni, és úgy üzemeltetni tilos, mert a forrólevegő az éghető anyagokat meggyújthatja.

A gépet csak **kiképzett szakemberek**, vagy egyéb személyek kiképzett szakemberek felügyelete alatt használhatják.

A gépet gyerekeknek használni tilos.



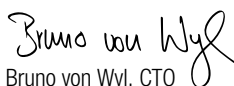
A készüléket **nedvességtől és páratól óvni kell.**

## Megfelelőség

Leister Technologies AG, Galileo-Strasse 10, CH-6056 Kaegiswil/Schweiz garancia, hogy ez a termék az általunk forgalomba hozott kivitelben megfelel az alábbi EK-irányelvek követelményeinek.

Irányelvek:	2006/42 2004/108 (2016.04.19-ig), 2014/30 (2016.04.20-tól) 2006/95 (2016.04.19-ig), 2014/35 (2016.04.20-tól) 2011/65
Harmonizált szabványok:	EN 12100, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3, EN 62233, EN 60335-1, EN 60335-2-45, EN 50581

Kaegiswil, 14.01.2016

  
Bruno von Wyl, CTO

  
Andreas Kathriner, GM

## Hulladékkezelés



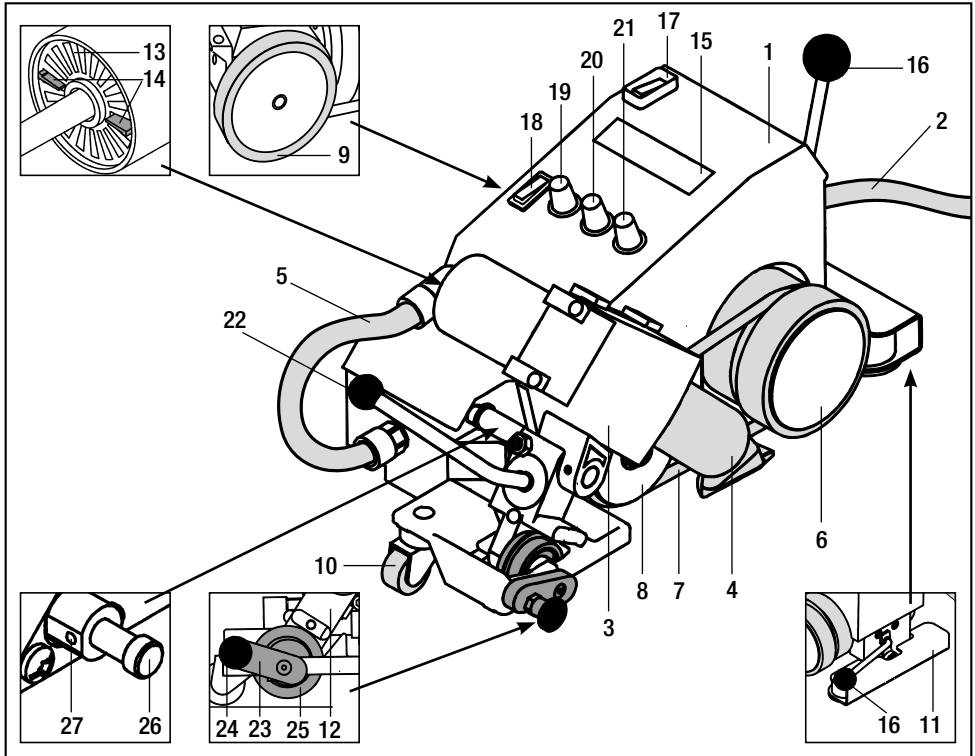
Biztosítani kell az elektromos berendezések, tartozékok és csomagolásuk környezetvédelmi szempontból megfelelő újrahasznosítását. **Csak az EU tagállamokban:** Az elektromos berendezéseket ne dobja a háztartási szemétkébe!

## Műszaki adatok

Feszültség	V~	230 ★	120 ★	100 ★
Frekvencia	Hz	50 / 60	50 / 60	50 / 60
Teljesítmény	W	2300	1800	1500
Hőmérséklet	°C	20 – 620	20 – 620	20 – 620
Légmennyiség (50-100%)	l/perc	max. 300	max. 250	max. 250
Hajtás sebesség	m/min.	1.0 – 7.5	1.0 – 7.5	1.0 – 7.5
Üzemi zajszint	L <sub>PA</sub> (dB)	67	65	65
Méreték	mm	420×270×210	420×270×210	420×270×210
Tömeg	kg	11.5	11.5	11.5
Konformitás jel		CE	CE	CE
I védelmi osztály		⊕	⊕	⊕

★ Csatlakozási feszültség nem állítható

A műszaki változtatások jogát fenntartjuk.



### Fő egységek

1. Ház / hajtás
2. Hálózati csatlakozó kábel
3. Hőlégfúvó
4. Hegesztőfúvóka
5. Összekötőcső
6. Hajtó- / lenyomógörgő
7. Leszorítószíj
8. Vezetőgörgő
9. Hajtógörgő
10. Vezetőgörgő
11. Kiemelő szerkezet
12. Csapágyház
13. Levegőszűrő
14. Tolóretesz
15. Kijelző

### Kezelőegységek

16. Kiemelőszerkezet fogantyú
17. Hajtáskapcsoló
18. Főkapcsoló a hőlégfúvóhoz
19. Sebességállító potenciométer
20. Légmennyiség állító potenciométer
21. Hőmérsékletállító potenciométer
22. Kiemelőkar a hőlégfúvóhoz

### Vezetőegységek

23. Vezetőgörgő kiemelő
24. Vezetőgörgő gomb
25. Vezetőgörgő

### Indítóautomatika

26. Állítóstift
27. Menetes stift

## Üzemkész állapot

- Ellenőrizze a fúvóka alapbeállításait (lásd az A képen)
- **Indítóautomatika**  
Szükség esetén az indítóautomatika a fúvóka pozíciójának megfelelően az **állítóstifttel (26)** és a **menetes stifttel (27)** kerül beállításra.
- **Vezetőgörgő**  
Az alkalmazásnak megfelelően a **vezetőgörgő (25)** a **vezetőgörgő gomb (24)** és a **vezetőgörgő kiemelő (23)** segítségével «**aktív**» vagy «**inaktív**» állásba helyezni (lásd B és C kép).  
A **vezetőgörgő (25)** biztosítja a hegesztőautomata varratélen történő egyenes futását.
- Csatlakoztassa a készüléket az elektromos hálózathoz. A hálózati feszültségnek egyeznie kell a készüléken feltüntetett feszültségi értékkel.
- A készüléket a **főkapcsolóval (17)** bekapcsolni. A **hőlégfúvó (3)** automatikusan indul.
- **Fontos: Alacsony feszültség**  
Ha a készülék a maximális hőmérsékletet nem éri el, akkor a légmennyiséget a **tolóretesszel (14)** és a **légmennyiség állító potencióméterrel (20)** csökkenteni kell.

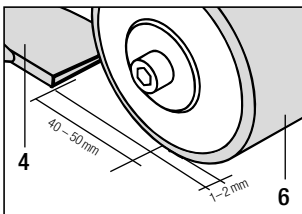
## A munkavégzésre vonatkozó útmutatások

- Végezzen próbahegesztést az anyag gyártójának hegesztési útmutatója valamint az országos szabványok és irányművek szerint. Ellenőrizze a próbahegesztést. Szükség esetén módosítsa a hegesztési hőmérsékletet (a hegesztési paramétereket).

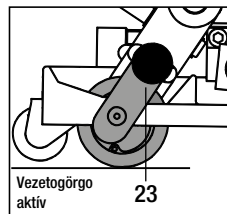
## Készülék-pozicionálás

- A **hőlégfúvót (3)** a **kiemelőkkal (22)** ütközésig felemelni.
- A **kiemelőszerkezetet (11)** a **kiemelőszerkezet fogantyú (16)** segítségével felemelni, úgy hogy a **hajtó- / lenyomógörgő (6)** valamint a **hajtógörgő (9)** szabadon futhassanak.
- Ha a **vezetőgörgővel (25)** hegesztünk, akkor a **vezetőgörgő kiemelőt (23)** a **csapágyházba (12)** betolni (lásd B kép).
- A hegesztőautomatát a hegesztendő anyag átlapolására pozicionálni. Eközben a **hajtó- / lenyomógörgő (6)** és a **vezetőgörgő (25)** külső élének a hegesztendő anyag átlapolásának élével egy síkban kell lennie.
- **Kiemelőszerkezet (11)** a **kiemelőszerkezet fogantyú (16)** segítségével lehajtani, hogy a hegesztő automata menetkész legyen.

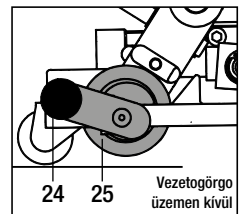
A kép



B kép



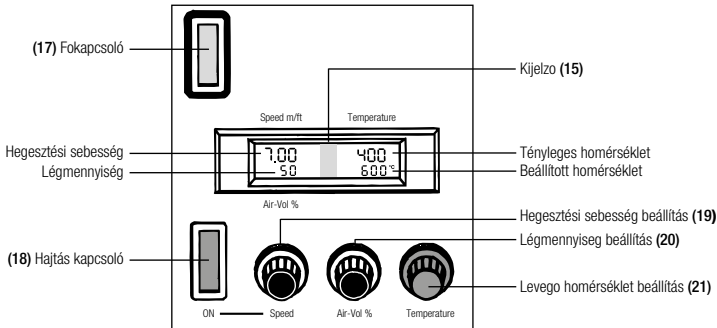
C kép





## Hegesztési paraméterek

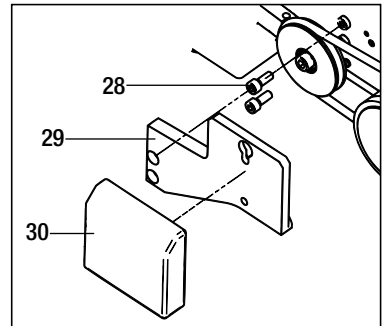
- A **sebességállító potenciométert (19)** a kívánt értékre állítani.
- A **légmennyiség állító potenciométert (20)** a kívánt értékre állítani.
- A **hőmérsékletállító potenciométert (21)** a kívánt értékre állítani.
- Az összenyomóerőt a hőlégfúvós-hegesztőautomata saját súlya biztosítja. Szükség esetén a kiegészítő pótsúlyt alkalmazni.



## Tartozék: pótsúly

### • Pótsúly rögzítése:

- A **pótsúlytartót (29) cilinderfejú csavarral M8 × 20 (28)** az UNIPLAN E készülékhez rögzítjük.
- Pótsúlyt (30) felakaszthatjuk a **pótsúlytartóra (29)**.



## A hegesztés folyamata

- A **hőlégfúvót (3)** a **kiemelőkarral (22)** ütközésig leengedni. A hegesztési folyamatot az indító automatika automatikusan indítja.
- Szükség esetén a készüléket a **hajtáskapcsolóval (18)** manuálisan is bekapcsolhatjuk.
- A hegesztési folyamatot ellenőrizni. Szükség esetén a hegesztési paramétereket a **potenciométerekkel (19), (20) és (21)** korrigálni.
- A hegesztés után a **hőlégfúvót (3)** a **kiemelőkarral (22)** ütközésig felemelni. A hegesztési folyamat automatikusan megszakad.
- A hegesztési munkálatok befejezése után a **hőmérsékletállító potenciométert (21)** nullára állítani, hogy a **hőlégfúvó (3)** vissza tudjon húlni.
- A készüléket a **hőlégfúvó főkapcsolójával (17)** kikapcsolni.
- A készüléket a csatlakozó aljzattól kihúzni.

## Tartozékok

- A készülékhez kizárólag csak LEISTER-tartozékok használhatók.
- Pótsúly tartóval

## Oktatás

- Vegyen részt a Leister cég és képviselői, valamint szervizállomásai által szervezett hegesztőtanfolyamokon és oktatásokon.  
További információkért keresse fel a [www.leister.com](http://www.leister.com) weboldalt.

## Karbantartás

- A készülék **levegőszűrőjét (13)** szennyeződés esetén egy ecsettel megtisztítani.
- A **hegesztőfűvókát (4)** drótkéfével tisztítani.
- A **hálózati kábelt (2)** és a csatlakozó dugókat ellenőrizni, hogy azokon nincsenek-e elektromos és mechanikus sérülések.

## Szervizelés és javítás

- A motor szénkeféinek állapotát kb. 1000 üzemóra után a szervizzel ellenőriztetni kell.
- A készülékeket csak a hivatalos **Leister- képviselő és szerviz** javíthatja. A szerviz az előírásoknak megfelelő eredeti Leister alkatrészekkel történő, ill. **24 órán belüli javítást** biztosít Önnek.

## Szavatosság

- A készülékre a közvetlen értékesítési partner/eladó által biztosított garanciális és szavatossági jogok vonatkoznak, a vásárlás időpontjától kezdve. Garanciális vagy szavatossági igény esetén (igazolás számlával vagy szállítólevéllel) az értékesítési partner cserekészülékkel vagy javítással hárítja el a gyártási vagy megmunkálási hibákat. A szavatosság vagy garancia a fűtőelemekre nem vonatkozik.
- Az ezen túlmenő garanciális vagy szavatossági igényeket a hatályos jog keretein belül kizárjuk.
- A természetes elhasználódásra, túlterhelésre vagy szakszerűtlen kezelésre visszavezethető károokra a garancia nem vonatkozik.
- A vásárló által átépített vagy módosított készülékre vonatkozólag semmiféle garanciális vagy szavatossági igény nem érvényesíthető.



Перед вводом в эксплуатацию внимательно прочтите инструкцию по эксплуатации и сохраните ее для дальнейшего использования.

## УНИПЛАН Е от Leister

### Сварочный автомат для сварки горячим воздухом

#### Использование

Сварка внахлест и наварка ленты для брезента из тканей с покрытием, пленки и гидроизоляционного материала из ПВХ, ПЭ, ЭСБ, ХСПЭ, ЭГДК, ПВДФ и т.д., а также банерной ткани с полиэтиленовым покрытием для производства автотентов, павильонов, укрывных пленок для сельского хозяйства и строительства, биотопов, бассейнов, промышленных завес, укрывных тентов для легких судов, надувных судов, рекламных банеров и т.д.

Ширина шва 20 или 30 мм

Данное устройство допускается использовать только в хорошо вентилируемых помещениях. При необходимости при эксплуатации следует использовать вытяжное устройство или носить личное защитное снаряжение. Следить за тем, чтобы во время сварки материал не сгорел. Выяснить у изготовителя материала, являются ли присадки вредными для здоровья. Необходимо соблюдать национальные законодательные предписания по здравоохранению.



#### Предупреждение



Открытие аппарата **опасно для жизни**, т.к. находящиеся под напряжением компоненты и соединения раскрыты. Перед тем как открывать прибор, вытяните штекерный разъем из розетки.



**Опасность возгорания и взрыва** при ненадлежащем использовании аппаратов горячего воздуха, особенно вблизи воспламеняющихся материалов и взрывоопасных газов.



**Огнеопасность!** Не касайтесь трубы нагревательного элемента и сопла в горячем состоянии. Дайте аппарату остыть. Не направляйте поток горячего воздуха на людей и животных.



Подключение **прибора к розетке с защитным проводом**. Любой разрыв защитного провода внутри или вне аппарата опасен!

**Использовать только удлинительный кабель с защитным проводом!**



#### Осторожно



Указанное на приборе **номинальное напряжение**, должно соответствовать напряжению в сети.



При работе с прибором на стройках в целях безопасности необходимо использовать **выключатель с дифференциальной защитой**.



При эксплуатации прибор **должен находиться под наблюдением**.

Тепло может достичь возгораемые материалы, находящиеся вне поля зрения. Прибор может использоваться только **квалифицированными специалистами** или под их контролем. Использование аппарата детьми строго воспрещается.



**Беречь прибор от влаги и сырости.**

## Конформность

Компания **Leister Technologies AG, Galileo-Strasse 10, CH-6056 Kaegiswil/Швейцария** подтверждает, что данное изделие в исполнении, выпущенном нами, удовлетворяет требованиям следующих общеевропейских норм.

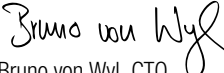
Директивы:

2006/42  
2004/108 (до 19.04.2016), 2014/30 (с 20.04.2016)  
2006/95 (до 19.04.2016), 2014/35 (с 20.04.2016)  
2011/65

Гармонизированные стандарты:

EN 12100, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3,  
EN 62233, EN 60335-1, EN 60335-2-45, EN 50581

г. Зарнен, 14.01.2016

  
Bruno von Wyl, СТО

  
Andreas Kathriner, GM

## Утилизация



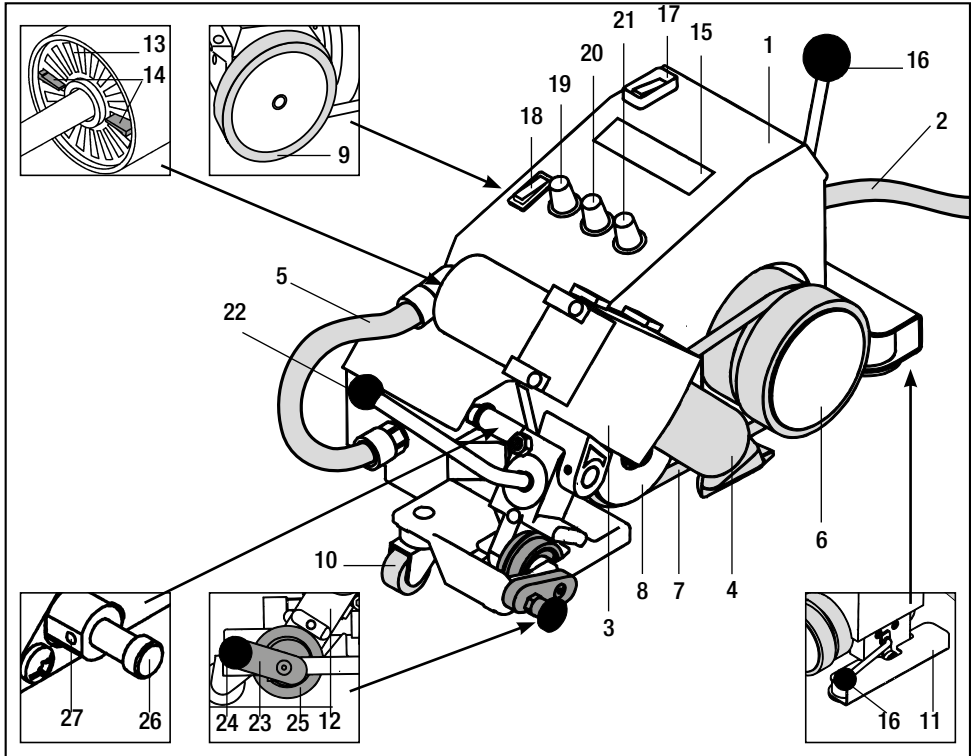
Электроинструменты, принадлежности и упаковки должны утилизироваться в соответствии с требованиями по охране окружающей среды. **Только для стран ЕС:** не выбрасывайте электроинструменты в хозяйственный мусор!

## Технические характеристики

Напряжение	В~	230 ★	120 ★	100 ★
Частота	Гц	50 / 60	50 / 60	50 / 60
Мощность	Вт	2300	1800	1500
Температура	град. С	20 – 620	20 – 620	20 – 620
Расход воздуха (50-100%)	л/мин	max. 300	max. 250	max. 250
Скорость сварки	м/мин	1.0 – 7.5	1.0 – 7.5	1.0 – 7.5
Уровень шума	L <sub>рА</sub> (дБ)	67	65	65
Размеры	мм	420×270×210	420×270×210	420×270×210
Вес	кг	11.5	11.5	11.5
Знак соответствия		CE	CE	CE
Класс защиты I		⊕	⊕	⊕

★ Подводимое напряжение не переключается

Сохраняется право на технические изменения



**Основные компоненты**

- 1. Остов/Тележка
- 2. Кабель сетевого питания
- 3. Термофен
- 4. Сварочное сопло
- 5. Соединительный рукав
- 6. Ведущий / прижимной ролик
- 7. Прижимной ремень
- 8. Направляющий ролик
- 9. Ведущий ролик
- 10. Поворотный ролик
- 11. Подъемное устройство
- 12. Стойка подшипника
- 13. Воздушный фильтр
- 14. Ручной воздушный регистр
- 15. Дисплей

**элементы управления**

- 16. Ручьятка подъемного устройства
- 17. Главный выключатель

- 18. Переключатель привода
- 19. Потенциометр скорости сварки
- 20. Потенциометр расхода воздуха
- 21. Потенциометр температуры воздуха
- 22. Балансир

**Направляющее устройство**

- 23. Ручьятка направляющего ролика
- 24. Кнопка направляющего ролика
- 25. Направляющий ролик

**Автоматический пуск**

- 26. Штифт переключения
- 27. Установочный винт

### Готовность к эксплуатации

- Проверить базовую позицию сопла. (Деталь А)
- **Автоматический пуск**  
По необходимости автоматический пуск устанавливается в зависимости от позиции сопла с помощью **штифта переключения (26)** и **установочного винта (27)**.
- **Направляющий ролик**  
В зависимости от применения **направляющий ролик (25)** переводится с помощью **кнопки «Направляющий ролик» (24)** и **рукоятки «Направляющий ролик» (23)** в позицию «активирован» или «деактивирован» (см. Деталь В и С). **Направляющий ролик (25)** служит в целях прямолинейного движения сварочного автомата к свариваемой кромке.
- Подсоединить устройство к сети питания. Сетевое напряжение должно соответствовать напряжению аппарата.
- Включить устройство с помощью **главного выключателя (17)**. **Термофен (3)** включается автоматически.
- **Важно: Пониженное напряжение**  
Если максимальная температура не достигается, уменьшить расход воздуха с помощью **ручного воздушного регистра (14)** и **потенциометра расхода воздуха (20)**.

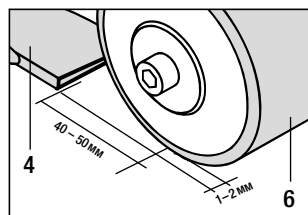
### Указания по эксплуатации

- Провести демонстрационную сварку в соответствии с инструктивными указаниями по сварке производителя материала, а также национальным нормам или директивам. Проверить демонстрационную сварку. Согласовать температуру сварки (параметры режима сварки) с потребностями.

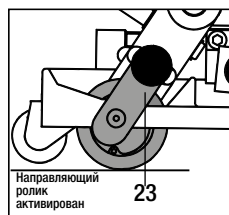
### Позиционирование установки

- С помощью **балансира (22)** разверните **термофен (3)** до упора вверх.
- Посредством **рукоятки подъемного устройства (16)** привести **подъемное устройство (11)** в действие таким образом, чтобы **ведущий / прижимной ролик (6)**, а также **ведущий ролик (9)** работали вхолостую.
- При сварке при помощи **направляющего ролика (25)** **рукоятка направляющего ролика (23)** должна крепко сидеть в пазу **стойки подшипника (12)** (см. Деталь В).
- Установить сварочный автомат на нахлест свариваемых материалов. При этом внешний край **ведущего / прижимного ролика (6)** и **направляющего ролика (25)** должен совпадать с нахлестом свариваемого материала.
- Посредством **рукоятки подъемного устройства (16)** привести **подъемное устройство (11)** в действие таким образом, чтобы сварочный автомат был готов к действию.

Деталь А



Деталь В

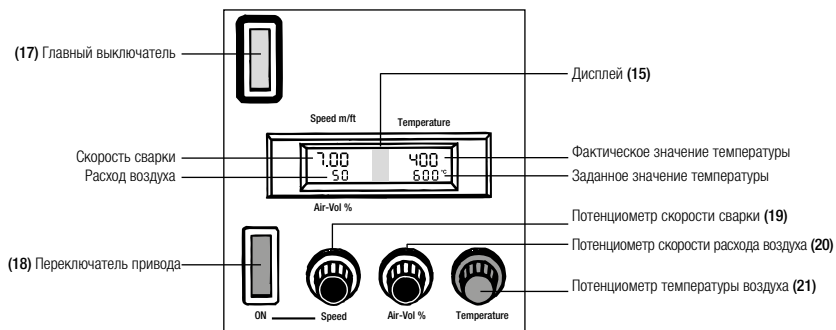


Деталь С



### Параметры режима сварки

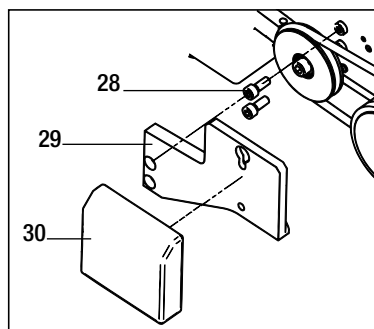
- Установить **потенциометр скорости сварки (19)** на желаемое значение.
- Установить **потенциометр расхода воздуха (20)** на желаемое значение.
- Установить **потенциометр температуры воздуха (21)** на желаемое значение.
- Давление нажима происходит вследствие собственной массы сварочного автомата для сварки горячим воздухом. По необходимости использовать комплектующую добавочный груз.



### Комплектующая добавочный груз

#### • Монтаж добавочного груза:

- установить **держатель добавочного груза (29)** с помощью **болта с цилиндрической головкой M8×20 (28)** на приборе УНИПЛАН Е.
- навесить **дополнительный груз (30)** на **держатель дополнительного груза (29)**.



### Процесс сварки

- С помощью **балансира (22)** поверните **термофен (3)** до упора. Автоматический пуск автоматически начинает процесс сварки.
- По необходимости прибор можно запустить вручную при помощи **переключателя привода (18)**.
- Контролировать процесс сварки. По необходимости откорректировать параметры режима сварки на **потенциометрах (19), (20) и (21)**.
- С помощью **балансира (22)** разверните **термофен (3)** до упора вверх. Процесс сварки автоматически прекращается.
- По окончании сварочных работ установить **потенциометр температуры воздуха (21)** на ноль в целях охлаждения **термофена (3)**.
- Выключить устройство с помощью **главного выключателя (17)**.
- Отсоединить устройство от сети питания.

## Комплектующие

- Используйте исключительно комплектующие фирмы Leister.
- Добавочный груз с креплением

## Обучение

- Компания Leister Technologies AG и ее авторизованные сервисные отделения предлагают бесплатные курсы сварки и инструктаж.  
Соответствующую информацию можно просмотреть на веб-странице [www.leister.com](http://www.leister.com).

## Техническое обслуживание

- При загрязнении очистить **воздушный фильтр (13)** с помощью кисточки.
- Очистить **сварочное сопло (4)** с помощью проволочной щетки.
- Проверить **кабель сетевого питания (2)** и штекер на электрические и механические повреждения.

## Сервис и ремонт

- После примерно 1.000 часов эксплуатации Ваш партнер по сервису должен проверить состояние угольных щеток моторов.
- Ремонт может производиться исключительно в авторизованных **сервисных отделениях компании Leister. На протяжении 24 часов** они готовы выполнить технически правильные и надежные **ремонтные работы** с оригинальными запасными частями согласно монтажным схемам и перечням запасных частей.

## Гарантия

- На данное устройство, начиная с даты покупки, распространяются гарантийные обязательства или поручительство прямого дистрибьютора/продавца. При получении претензий по гарантии или поручительству (с предоставлением счета или квитанции о поставке) производственные дефекты или дефекты обработки устраняются посредством ремонтных работ или замены устройства. Данная гарантия или поручительство не распространяется на нагревательные элементы.
- Другие претензии по гарантии или обязательству исключаются на основании императивных правовых норм.
- Данная гарантия не распространяется на неполадки, возникшие в результате естественного износа, перегрузки или ненадлежащего использования.
- Гарантия или поручительство теряет свою силу, если покупатель переоборудовал устройство или внес в него изменения.





Před prvním uvedením do provozu si pozorně přečtěte návod k obsluze a uschovejte jej pro další použití.

## Leister UNIPLAN E Horkovzdušný svařovací automat

### Použití

Svařování následujících materiálů přelátováním nebo páskou: plachet z povlakovaných tkanin, fólií a těsnících pásů z PVC-P, PE, ECB, CSPE, EPDM, PVDF atd., jakož i páskových tkanin s povlakem PE pro nákladní automobily, stany, krycí materiály pro zemědělství, stavebnictví, biotopy, plovárny, markýzy, lodní plachty, nafukovací čluny, reklamní plachty atd. Šířka sváru 20 nebo 30 mm.

Zařízení se smí používat pouze v dobře větraných prostorech. V případě potřeby se musí pracovat s odsávacím zařízením nebo s osobními ochrannými prostředky. Dávejte pozor na to, abyste materiál při procesu svařování nespálili. Proveďte s výrobcem materiálu zkoušku na obsah zdraví škodlivých přídavných látek. Musí se použít zákonná ustanovení týkající se ochrany zdraví příslušné země.



### Varování



**Nebezpečí ohrožení života** při otevídání přístroje z důvodu odkrytí součástí a obvodů pod napětím. Před otevřením přístroje odpojte přívodní kabel ze zásuvky.



**Nebezpečí požáru a exploze** při neodborném použití horkovzdušných přístrojů, především v blízkosti hořlavých materiálů a výbušných plynů.



**Nebezpečí popálení!** Nedotýkejte se trubky topného tělesa a trysky v horkém stavu. Přístroj nechejte vychladnout. Proud horkého vzduchu nesměřujte na osoby a zvířata.



Přístroj připojte k **zásuvce s ochranným vodičem**. Každé přerušení ochranného vodiče v přístroji a mimo přístroj je nebezpečné!

**Používejte výhradně prodlužovací kabel s ochranným vodičem!**



### Pozor



**Jmenovité napětí** uvedené na přístroji musí souhlasit se síťovým napětím.



Při použití přístroje na staveništích je pro ochranu osob bezpodmínečně nutné používat **proudový chránič FI**.



Přístroj musí být provozován **pod dohledem**.

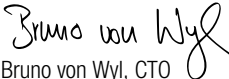

Teplu se může rozšířit i k hořlavým materiálům, které jsou mimo dohlednou vzdálenost. Přístroj smí být používán výhradně **vyškolenými odborníky** anebo pod jejich dohledem. Dětem je použití přístroje zcela zakázáno.



**Chraňte přístroj před vlhkostí a mokrem.**

## Shoda

Leister Technologies AG, Galileo-Strasse 10, CH-6056 Kaegiswil/Švýcarsko potvrzuje, že tento výrobek v provedení námi uvedeném na trh splňuje požadavky následujících směrnic ES.

Směrnice:	2006/42 2004/108 (do 19.04.2016), 2014/30 (od 20.04.2016) 2006/95 (do 19.04.2016), 2014/35 (od 20.04.2016) 2011/65	
Harmonizované normy:	EN 12100, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3, EN 62233, EN 60335-1, EN 60335-2-45, EN 50581	
Kaegiswil, 14.01.2016	 Bruno von Wyl, CTO	 Andreas Kathriner, GM

## Likvidace odpadu

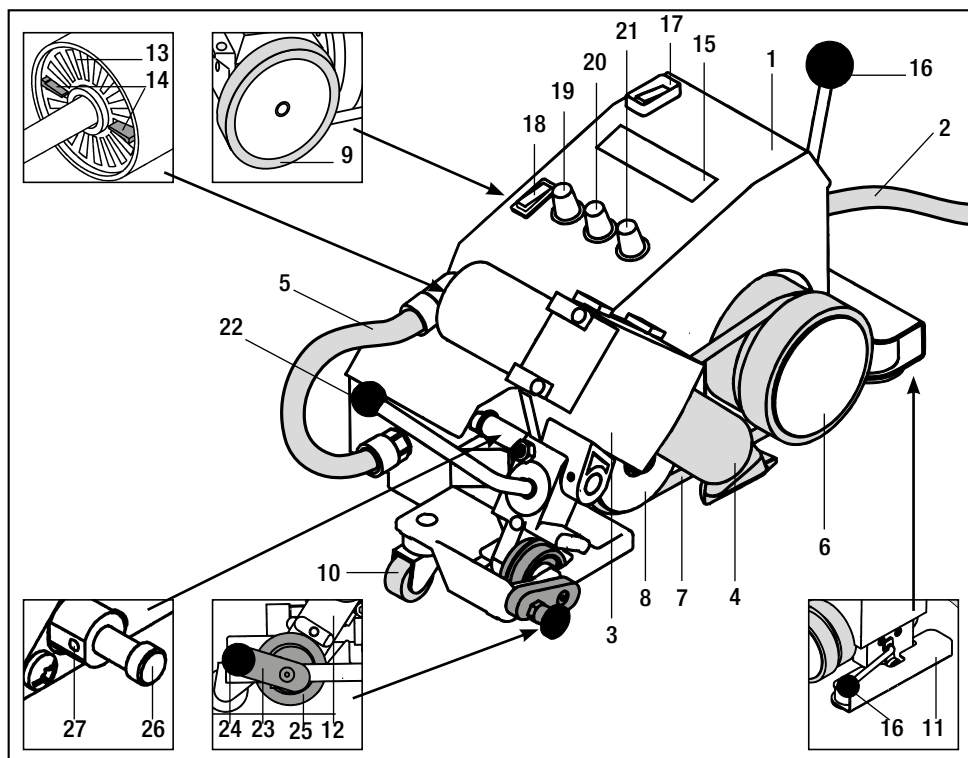


Elektrické nářadí, příslušenství a obaly se musí odevzdat ke ekologické recyklaci.  
**Pouze pro členské státy EU:** Nevyhazujte elektrické nářadí do domovního odpadu!

## Technické údaje

Napětí	V~	230 ★	120 ★	100 ★
Frekvence	Hz	50 / 60	50 / 60	50 / 60
Příkon	W	2300	1800	1500
Teplota	°C	20 – 620	20 – 620	20 – 620
Průtok vzduchu (50-100%)	l/min.	max. 300	max. 250	max. 250
Rychlost pojezdu	m/min.	1.0 – 7.5	1.0 – 7.5	1.0 – 7.5
Hladina hluku	L <sub>PA</sub> (dB)	67	65	65
Rozměry	mm	420×270×210	420×270×210	420×270×210
Hmotnost	kg	11.5	11.5	11.5
Značka conformity		CE	CE	CE
Třída ochrany I		⊕	⊕	⊕

★ Napájecí napětí není přepínatelné  
Technické změny vyhrazeny



### Hlavní součásti

1. Kryt
2. Síťový kabel
3. Horkovzdušné dmychadlo
4. Svařovací tryska
5. Spojovací hadice
6. Hnací/přítlačné kolo
7. Přítlačný řemen
8. Vodící kolo
9. Pojezdové kolo
10. Řídicí kolečko
11. Zdvihací zařízení
12. Ložiskový stojan
13. Vzduchový filtr
14. Ručně ovládané vzduchové šoupátko
15. Displej

### Ovládací prvky

16. Páka zdvihacího zařízení
17. Hlavní vypínač
18. Vypínač pohonu
19. Potenciometr pro regulaci rychlosti svařování
20. Potenciometr pro regulaci množství vzduchu
21. Potenciometr pro regulaci teploty vzduchu
22. Zakládací páka dmychadla

### Vodící zařízení

23. Páčka vodícího kolečka
24. Kolík vodícího kolečka
25. Vodící kolečko

### Automatické spuštění

26. Spínací kolík
27. Závitový kolík

## Před uvedením do provozu

- Zkontrolujte základní nastavení trysky (Detail A).
- **Automatické spuštění**  
V případě potřeby se v závislosti na poloze trysky pomocí **spínacího kolíku (26)** a **závitového kolíku (27)** nastaví automatické spuštění.
- **Vodící kolečko**  
Podle použití se **vodící kolečko (25)** nastaví pomocí **kolíku vodícího kolečka (24)** a **páčky vodícího kolečka (23)** na «aktivní» nebo «neaktivní» (viz detail B a C). **Vodící kolečko (25)** umožňuje udržování přímého směru pohybu svařovacího automatu vůči hraně sváru.
- Připojte přístroj k elektrické síti. Sítové napětí musí souhlasit s napětím přístroje.
- Zapněte přístroj **hlavním vypínačem (17)**. Automaticky se spustí **horkovzdušné dmychadlo (3)**.
- **Důležité: Podpětí**  
Není-li dosažena maximální teplota, snižte množství vzduchu pomocí **ručně ovládaného vzduchového šoupátka (14)** a **potenciometru pro regulaci množství vzduchu (20)**.

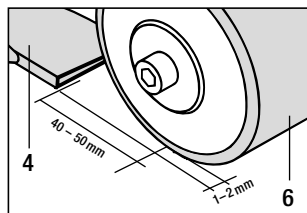
## Zkušební svár

- Provedte zkušební svár v souladu s instrukcemi pro svařování, danými výrobcem použitého materiálu a národními normami či směrnici. Odzkoušejte zkušební svár. V případě potřeby přizpůsobte svařovací parametry.

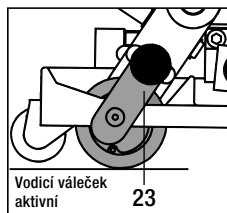
## Nastavení polohy přístroje

- Pomocí **zakládací páky (22)** zvedněte **horkovzdušné dmychadlo (3)** dokud se nezarazí.
- Pomocí **páky zdvihacího zařízení (16)** nastavte **zdvihací zařízení (11)** tak, aby se **hnací/přítlačné kolo (6)** i **pojezdové kolo (9)** mohlo volně otáčet.
- Při svařování s **vodícím kolečkem (25)** zablokujte **páčku vodícího kolečka (23)** v **ložiskovém stojanu (12)** (viz detail B).
- Umístěte svařovací automat na překrytí svařovaného materiálu. Přitom musí vnější hrana **hnacího/přítlačného kola (6)** a **vodícího kolečka (25)** souhlasit s okrajem překrytí svařovaného materiálu.
- Pomocí **páky zdvihacího zařízení (16)** nastavte **zdvihací zařízení (11)** tak, aby byl svařovací automat připraven k pohybu.

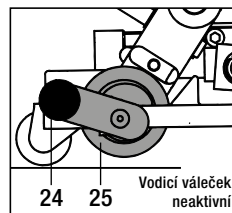
Detail A



Detail B



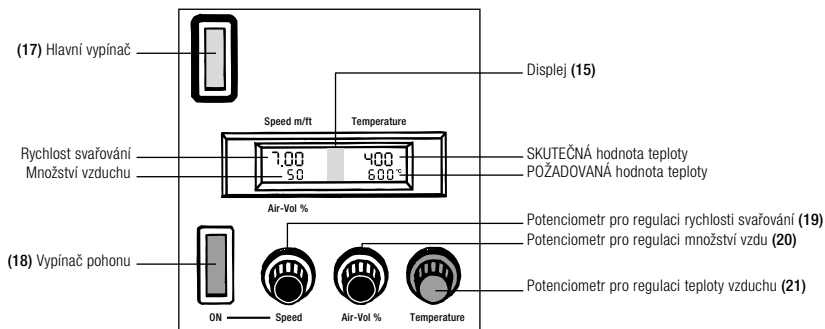
Detail C



## Parametry svařování

- **Potenciometr pro regulaci rychlosti (19)** nastavte na požadovanou hodnotu.
- **Potenciometr pro regulaci množství vzduchu (20)** nastavte na požadovanou hodnotu.
- **Potenciometr pro regulaci teploty vzduchu (21)** nastavte na požadovanou hodnotu.

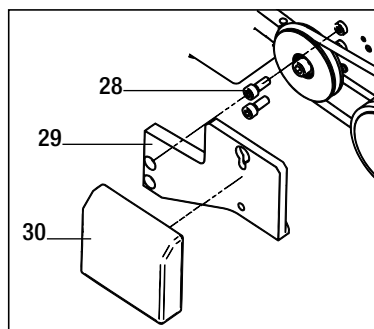
V případě potřeby použijte přídavné závaží ( viz příslušenství).



### • Montáž přídavného závaží:

- Pomocí šroubu s válcovou hlavou M8×20 (28) připevňte úchyt přídavného závaží (29) k přístroji UNIPLAN E.
- Vložte přídavné závaží (30) do úchyty přídavného závaží (29).

### Přídavné závaží (viz příslušenství)



## Průběh svařování

- Pomocí **zakládací páky (22)** založte **horkovzdušné dmychadlo (3)** na doraz do sváru. Svařování se automaticky spustí prostřednictvím automatického spuštění
- V případě potřeby je možné přístroj ručně zapnout pomocí **vypínače pohonu (18)**.
- Kontrolujte průběh svařování. V případě potřeby upravte svařovací parametry na **potenciometrech (19, (20) a (21)**.
- Po ukončení svařování natočte **horkovzdušné dmychadlo (3)** pomocí **zakládací páky (22)** k hornímu dorazu. Svařování se automaticky zastaví.
- Po ukončení svařovacích prací nastavte **potenciometr pro regulaci teploty vzduchu (21)** na nulu, **horkovzdušné dmychadlo (3)** nechejte běžet ještě cca 5 min, aby vychladlo.
- Vypněte přístroj **hlavním vypínačem (17)**.
- Odpojte přístroj od sítě.

## Příslušenství

- Je povoleno používat výhradně příslušenství firmy Leister.
- Přídavné závaží s úchytem

## Školení

- Firma Leister Technologies AG a její autorizovaná servisní střediska nabízejí bezplatné svařovací kurzy a školení.  
Informace na adrese [www.leister.com](http://www.leister.com).

## Údržba

- Je-li **vzduchový filtr (13)** přístroje znečištěn, vyčistěte jej štětcem.
- Vyčistěte **svařovací trysku (4)** drátěným kartáčem.
- Zkontrolujte případné elektrické a mechanické poškození **síťového kabelu (2)** a zástrčky.

## Servis a opravy

- Po cca 1000 provozních hodinách si nechejte ve Vašem servisním středisku zkontrolovat stav uhlíků motorů.
- Opravy zadávejte výhradně autorizovaným **servisním střediskům firmy Leister**. Tato servisní střediska zaručují odborné a spolehlivé provedení servisních oprav **během 24 hodin** za použití originálních náhradních dílů podle schémat zapojení a seznamů náhradních dílů.

## Záruka

- Pro tento přístroj platí práva ohledně záruky nebo odpovědnosti za vady, poskytnutá přímým odbytovým partnerem / prodejcem od data koupě. V případě záručního nároku nebo nároku z odpovědnosti za vady (prokázání fakturou nebo dodacím listem) jsou výrobní vady nebo chyby při zpracování odstraněny odbytovým partnerem prostřednictvím dodávky náhradních dílů nebo opravou. Topná tělesa jsou vyloučena z odpovědnosti za vady nebo záruky.
- Další záruční nároky nebo nároky z odpovědnosti za vady jsou vyloučeny v rámci kogentního práva.
- Škody vzniklé přirozeným opotřebením, přetížením nebo neodbornou manipulací jsou z odpovědnosti za vady vyloučeny.
- U přístrojů, na nichž kupující provedl úpravy nebo změny, nelze uplatnit žádné záruční nároky nebo nároky z odpovědnosti za vady.



调试前请仔细阅读操作说明书，然后再进行下一步的操作。

## Leister UNIPLAN E 热风自动焊接机

### 应用

可搭焊和对焊镀膜布和金属镀层组成的防水篷，PVC-P、PE、ECB、CSPE、EPDM、PVDF 等材料的密封轨，以及 PE 镀膜布（用于货车、帐篷、农用保护板、建筑业、生活小区、游泳池、遮篷、游艇遮篷、充气船、喷绘广告等）。

焊缝宽度 20 或 30 mm

本设备应在通风良好的室内使用。若有必要，应使用抽吸装置或个人防护装备进行工作。请您注意在焊接过程中不要使材料燃烧。请与材料制造商检查是否存在有害健康的添加剂。必须遵守国家相关的健康保护条例。



### 警告



打开该设备时会存在**生命危险**，因为带电压组件和接口暴露在外。打开设备前请从插座上拔出电源插头。



不恰当的使用热风设备，特别是靠近易燃物和爆炸性气体时，可能引起**火灾和爆炸**。



**火灾危险！**高温状态下请勿触摸加热元件管和喷头。保持设备冷却。热风不能对准人或动物。



将设备连接到带地线的插座。每次断开设备内部或外部的地线时，都会存在**危险！**

**只能使用带地线的延长线缆！**



### 小心



设备指定的**额定电压**必须与电源电压相符。



在加工区使用该设备时，必须使用 **FI 开关** 保护人员。



**必须观察**设备的运行。

热量可到达视线之外的可燃物。设备只能由或在其监督下使用。完全禁止儿童使用该设备。



保持设备**干燥**。

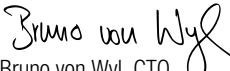
## 一致性

Leister Technologies AG · Galileo-Strasse 10 · CH-6056 Kaegiswil/Schweiz 确认 · 我们投入使用的产品满足下列欧盟准则的要求。

准则： 2006/42  
2004/108 (至 2016.04.19), 2014/30 (自 2016.04.20)  
2006/95 (至 2016.04.19), 2014/35 (自 2016.04.20)  
2011/65

符合标准： EN 12100, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3,  
EN 62233, EN 60335-1, EN 60335-2-45, EN 50581

Kaegiswil, 14.01.2016

  
Bruno von Wyl, CTO

  
Andreas Kathriner, GM

## 废料处理



电动工具、附件及包装均应以环保方式进行回收。

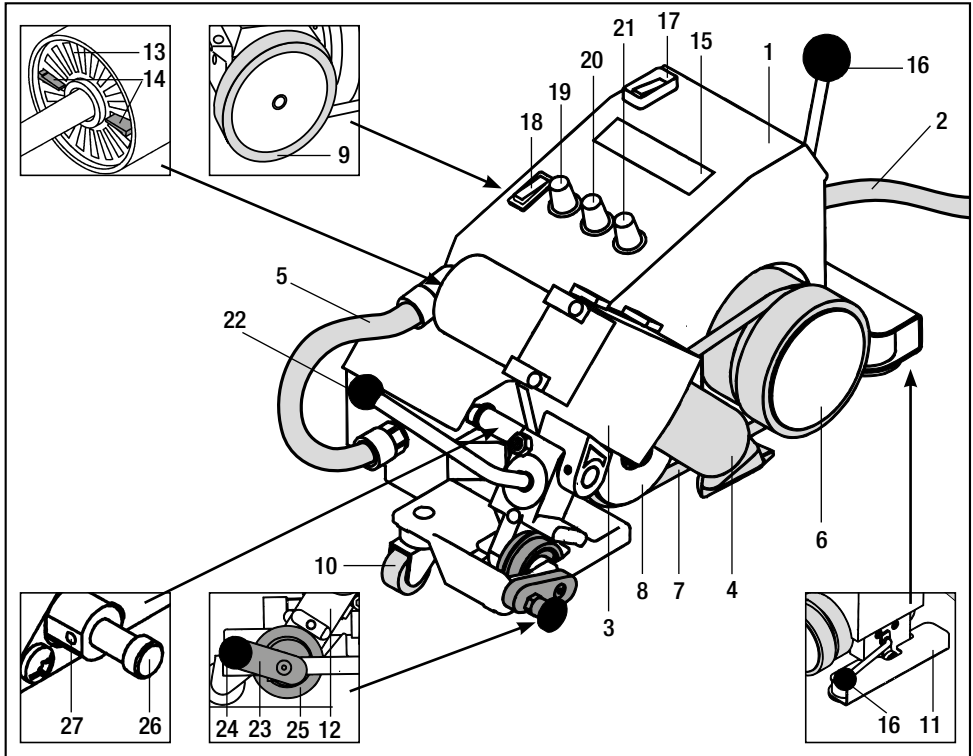
仅针对欧盟国家：请不要将电动工具按家庭垃圾处理！

## 技术数据

电压	V~	230 ★	120 ★	100 ★
频率	Hz	50 / 60	50 / 60	50 / 60
功率	W	2300	1800	1500
温度	°C	20 – 620	20 – 620	20 – 620
空气量 (50-100%)	l/min.	最大 300	最大 250	最大 250
动力	m/min.	1.0 – 7.5	1.0 – 7.5	1.0 – 7.5
排放等级	L <sub>pA</sub> (dB)	67	65	65
尺寸	mm	420 × 270 × 210	420 × 270 × 210	420 × 270 × 210
重量	kg	11.5	11.5	11.5
一致性标志		CE	CE	CE
保护等级 I		⊕	⊕	⊕

★ 输入电压不可改变  
保留技术更改权





**主要组件**

- 1. 壳体/底盘
- 2. 电源线
- 3. 热风鼓风机
- 4. 焊接喷头
- 5. 连接软管
- 6. 驱动/压紧轮
- 7. 压紧装置
- 8. 导向轮
- 9. 驱动轮
- 10. 转向轮
- 11. 提升装置
- 12. 轴承支架
- 13. 空气滤清器
- 14. 手动空气阀
- 15. 显示屏

**操作元件**

- 16. 提升装置的杠杆

- 17. 总开关
- 18. 动力开关
- 19. 焊接速度电位器
- 20. 空气量电位器
- 21. 空气温度电位器
- 22. 摇杆

**导向装置**

- 23. 引导轮杠杆
- 24. 引导轮按钮
- 25. 引导轮

**自动起动装置**

- 26. 开关销钉
- 27. 螺纹销钉

## 操作准备

- 检查喷头的基本设置。(图 A)
- **自动起动装置**  
必要时，可根据喷头位置借助开关销钉 (26) 和螺纹销钉 (27) 调整自动起动装置。
- **引导轮**  
每次应用后，需通过引导轮按钮 (24) 和引导轮杠杆 (23) 将引导轮 (25) 设为“激活”或“未激活”状态 (参见图 B 和 C)。  
引导轮 (25) 沿自动焊接机的焊缝棱边方向直线运行。
- 将设备接入电源。电源电压必须与设备电压相符。
- 在总开关 (17) 处打开设备。自动起动热风鼓风机 (3)。
- **重要：低电压**  
如果没有达到最高温度，可通过手动空气阀 (14) 和空气量电位器 (20) 降低空气量。

## 工作提示

- 需根据材料厂商的焊接说明和国家的标准或准则进行焊接测试。检查焊接测试。按需求调节焊接温度 (焊接参数)。

## 设备定位

- 使用摇杆 (22) 将热风鼓风机 (3) 向上摆动到制动器。
- 通过提升装置的杠杆 (16) 操作提升装置 (11)，以使驱动/压紧轮 (6) 和驱动轮 (9) 空转。
- 如果用引导轮 (25) 焊接，需将引导轮杠杆 (23) 插入轴承支架 (12) (参见图 B)。
- 定位焊接材料搭接部位处的自动焊接机。同时，驱动/压紧轮 (6) 和引导轮 (25) 的外棱边必须与焊接材料搭接棱边相符。
- 使用提升装置的杠杆 (16) 操作提升装置 (11)，准备运行自动焊接机。

图 A

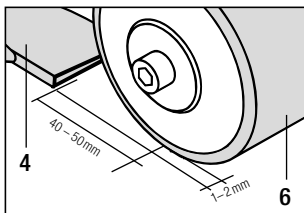


图 B

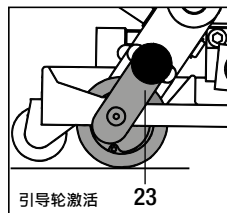
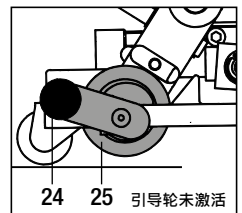
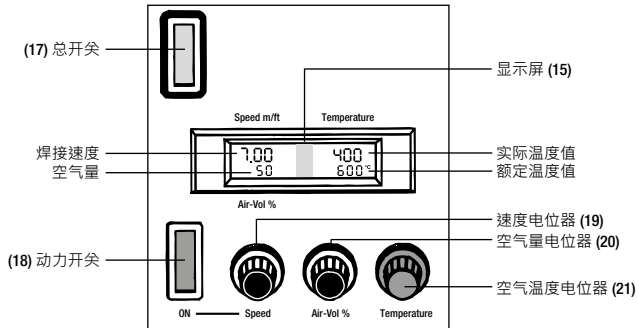


图 C



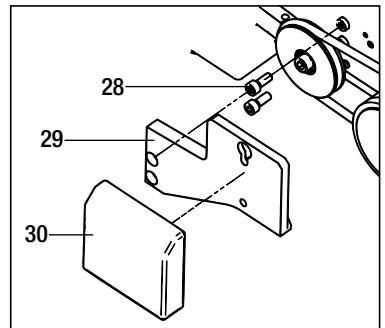
## 焊接参数

- 设置速度电位器 (19) 到所需值。
- 设置空气量电位器 (20) 到所需值。
- 设置空气温度电位器 (21) 到所需值。
- 由于热风自动焊接机的自重产生压力。必要时使用配件平衡重。



- 安装平衡重：
  - 使用圆柱头螺钉 M8 × 20 (28) 将平衡重支架 (29) 固定到设备 UNIPLAN E 上。
  - 安装平衡重支架 (29) 上的平衡重 (30)。

## 配件平衡重



## 焊接流程

- 使用摇杆 (22) 向内摆动热风鼓风机 (3) 到制动器。通过自动起动装置可自动起动焊接过程。
- 必要时可使用动力开关 (18) 手动启动该设备。
- 监控焊接过程。必要时修改电位器 (19)、(20) 和 (21) 上的焊接参数。
- 焊接后，使用摇杆 (22) 向上摆动热风鼓风机 (3) 到制动器。焊接过程可自动停止。
- 焊接结束后，空气温度电位器 (21) 设为零，从而冷却热风鼓风机 (3)。
- 在总开关 (17) 处关闭设备。
- 断开设备的电源。

## 配件

- 只能使用 Leister 的配件。
- 带支架的平衡重

## 培训

- Leister Technologies AG 及其授权的服务点提供免费的焊接课程和培训。  
相关信息，请查阅 [www.leister.com](http://www.leister.com)。

## 维护

- 有污垢时，可使用软刷清洁设备的**空气滤清器 (13)**。
- 使用钢丝刷清洁**焊接喷头 (4)**。
- 检查**电源线 (2)** 和插头是否有电气或机械损坏。

## 服务和维修

- 运行约 1000 小时后，请通过服务点检查电机的积碳状况。
- 只能由授权的 **Leister 服务点** 进行维修。服务点保证使用原装备件，并根据电路图和备件目录在 **24 小时** 之内提供专业、可靠的**维修服务**。

## 保修

- 此设备自购买之日起适用直销代理/销售商提供的担保或保修权利。若因生产或加工问题提出担保或保修要求（通过账单或供货单证明），此类问题将由经销商通过更换备件或维修予以排除。加热元件不属于担保或保修范围。
- 其他担保或保修要求均依照强制性法规予以排除。
- 由正常磨损、过载或不当操作造成的损坏不可享受保修服务。
- 若购买者对设备进行改装或更改，则不再享受担保或保修服务。









Your authorised Service Centre is:

Leister Technologies AG  
Galileo-Strasse 10  
CH-6056 Kaegiswil/Switzerland  
Tel. +41-41662 74 74  
Fax +41-41662 74 16  
[www.leister.com](http://www.leister.com)  
[sales@leister.com](mailto:sales@leister.com)